

MAI 2012
Nr. 171
www.hauspost.de

SCHWERINER KUNDENMAGAZIN

hauspost

Highlights

05

Veranstaltungen
zum Aushelfen

Ansiedlungen Seite 4

Drachenbootfest Seite 14

Bierbörse Seite 19

Nordic Walking Seite 27



Fliegen mit der Sonne

Energiewende für den Klimaschutz **Seite 2+3**



Autohaus

Fetchenheuer



Opel Corsa C Mon 5-türig
EZ 4/11, 63 kW (86 PS), 1200 ccm,
15.300 km, silbersee-met., ABS, Alu,
BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin,
JW, Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV

9.990,- €



Ford Mondeo Trend Turnier
EZ 9/11, 118 kW (160 PS), 1600 ccm
EcoBoost, 26.900 km, brisbane-
braun-met., ABS, BC, Col., 7xAir,
DZM, EAS, EFH, Fin, JW, Kat, KL-
auto., NSW, SL, ZV, Tagfahrlicht

18.990,- €



Ford Kuga Trend
EZ 11/10, 103 kW (140 PS), 2000
ccm TDCi, 21.500 km, schwarz-met.,
ABS, Alu, BC, Col., 6xAir, DZM, EAS,
EFH, Fin, Kat (DPF), KL, NSW, RD/
CD, SL, ZV

21.990,- €



Opel Astra Design Ed. Sp. Tourer
EZ 6/11, 85 kW (115 PS), 1600 ccm,
19.950 km, schwarz-met., ABS, Col.,
6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, JW, Kat,
KL, NSW, RD/CD, SL, ZV, Naviga-
tion

16.950,- €

www.autohaus-fetchenheuer.de



Ford Fiesta Trend
EZ 6/11, 60 kW (82 PS), 1250 ccm,
13.700 km, frostweiß, ABS, Alu, BC,
Col., 5xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, JW,
Kat, KL, NSW, RD/CD, SL, ZV

10.950,- €



Ford C-Max Trend
EZ 5/11, 77 kW (105 PS), 1600 ccm,
19.000 km, midnight-sky-met., ABS,
BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin,
JW, Kat, KL, RD/CD, SL, ZV

15.990,- €



Opel Astra Edition 5-türig
EZ 9/10, 85 kW (115 PS), 1600 ccm,
26.200 km, silber-met., ABS, Col.,
6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, Kat, KL,
RD/CD, SL, ZV

12.990,- €

Gutschein*

Mit diesem Coupon erhalten Sie einmalig einen
Rabatt auf Ihre Servicerrechnung in Höhe von 20,- €.

20,- €

Gilt ab einem Rechnungswert von 100,- €
Gutschein gültig bis zum 31.05.2012

*nicht kombinierbar mit anderen Sonderangeboten

Hol- und Bringservice*

Kostenloser Hol- und Bringservice*

Wenn Sie es einmal nicht schaffen sollten,
Ihren Wagen selbst zum Werkstatttermin zu
bringen und nach dem Service wieder
abzuholen, erledigen wir das für Sie.
Ein Service, der natürlich
kostenlos für Sie ist!

Sprechen Sie uns bei der Termin-
vereinbarung einfach darauf an!

*Für Schwerin und nähere Umgebung



Opel Corsa Satellite
EZ 5/11, 64 kW (87 PS), 1400 ccm,
23.600 km, karbon-grau, ABS, Col.,
6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin, JW, Kat,
KL, NSW, RD/CD, SL, ZV

9.950,- €



Ford Focus Style Turnier
EZ 11/09, 80 kW (109 PS), 1600 ccm
TDCi, 48.100 km, silber-met., ABS,
BC, Col., 6xAir, DZM, EAS, EFH, Fin,
Kat (DPF), KL, RD/CD, SL, ZV

11.750,- €



Ford S-Max Trend
EZ 2/11, 103 kW (140 PS), 2000 ccm
TDCi, 19.900 km, schwarz-met.,
ABS, BC, Col., 7xAir, DZM, EAS,
EFH, Fin, JW, Kat (DPF), KL-auto.,
NSW, RD/CD, SL, ZV, DVD-Naviga-
tion

23.990,- €

Größe Sparaktion-
machen Sie mit!



Die Preisspirale
hat ein Ende!

Inspektion
ab 35€*

* zzgl. Material u. Zusatzarbeiten,
beim 6er Paket nach unseren
Bedingungen

Service

- Dialog Annahme
- Hol- u. Bringservice
- TÜV/AU
- Klima-Service
- Wagenpflege-Service
- Sicherheits-Check
- Service-Extras
- Rep.-Finanzierung
- Unfall-Ratgeber
- Abschleppdienst
- Sofort-Service
- Reifeneinlagerung
- Auto-Glas-Service

Öffnungszeiten

Verkauf
Montag - Freitag
09.00 - 19.00 Uhr
Samstag
09.00 - 14.00 Uhr

Werkstatt
Montag - Freitag
07.00 - 18.00 Uhr
Samstag
08.00 - 12.00 Uhr



Bremsweg 17 • 19057 Schwerin
Telefon 0385-555475 • Fax 0385-4868228





HELIOS
Kliniken Schwerin



Frank-Holger Blümel

Geschäftsführer der Sozius gGmbH und des Augustenstiftes zu Schwerin

Liebe Leserinnen und Leser,

beeindruckende Bilder vom Alltag pflegebedürftiger Menschen zeigt ab dem 12. Mai eine Ausstellung im Augustenstift zu Schwerin. Unter dem Motto „DaSein - Ein neuer Blick auf die Pflege“ hat das Bundesministerium für Gesundheit 39 Poster zusammengestellt, die wir nun in der traditionsreichen Einrichtung auch der Öffentlichkeit zeigen wollen. Alltägliche Situationen von der Zeitungslektüre am Vormittag bis zum abendlichen Fußbad gewähren berührende Einblicke in das Leben älterer, pflegebedürftiger oder demenziell erkrankter Menschen. Sie zeigen weniger die anspruchsvolle Arbeit der Menschen, die ihren Schutzbefohlenen so eine Normalität ermöglichen.

Der 12. Mai wurde von uns nicht zufällig gewählt. An diesem Tag wird weltweit der Tag der Pflege begangen. Pflege ist kein Thema, mit dem sich Menschen gerne auseinandersetzen. Doch Pflege geht uns alle an. In einer älter werdenden Gesellschaft betrifft Pflege immer mehr Menschen. Rund 3,4 Millionen Pflegebedürftige werden Schätzungen zufolge im Jahr 2030 in Deutschland leben.

Mecklenburg-Vorpommern ist beliebt bei älteren Menschen. Alljährlich zieht es 40.000 Senioren in unser schönes Bundesland. Sie möchten hier ihren Lebensabend verbringen. Und sie werden irgendwann auf gut ausgebildete Pflegekräfte angewiesen sein. Doch diese hier zu halten, ist schwer. Denn in Mecklenburg-Vorpommern ist nicht nur die Personalausstattung am schlechtesten, auch die Pflegesätze sind am niedrigsten. Das bedeutet mehr Arbeit, aber nicht mehr Lohn für die Mitarbeiter.

Ein Umstand, den die betreuten Menschen in unseren Einrichtungen nicht spüren. Sie erhalten Pflege und Förderung auf hohem Niveau. Deshalb könnten die schönen Bilder der Ausstellung „DaSein“ auch in den Einrichtungen des Augustenstiftes und der Sozius gGmbH entstanden sein: Gut ausgebildete Hunde motivieren die Gäste der Tagespflege im Wittrock-Haus; schwerst pflegebedürftige Menschen genießen den ersten Sonnenschein vorm Haus „Am Grünen Tal“, Bewohner des Augustenstiftes treiben begeistert Sport. Auch unser traditionelles Wiesenfest am 8. Juni wird wieder viele schöne Momente mit Pflegenden und Betreuten bieten.

Mit der Ausstellung, die wir am Tag der Pflege im Augustenstift eröffnen, ehren wir auch die Arbeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in unseren Einrichtungen täglich ihr Bestes geben.

Herzlichst, Ihr

Nachgefragt

Woher kommt der Name Lenné?

Peter Joseph Lenné (1789-1866) war ein Landschaftsarchitekt des deutschen Klassizismus. Fast ein halbes Jahrhundert prägte er die Gartenkunst in Preußen und gestaltete viele Parkanlagen nach dem Vorbild englischer Landschaftsgärten. Ähn-

lich der Konzeption der Berlin-Potsdamer Parklandschaft, die seit 1990 unter dem Schutz der UNESCO steht, lieferte er auch Entwürfe zur Gestaltung des Schweriner Schlossgartens. Die Lennéstraße in der Altstadt trägt ihren Namen seit 1939.



Abgesperrt

Am 23. März, Punkt 20 Uhr, begannen die Bauarbeiten am Marienplatz, dem Verkehrsknotenpunkt der Landeshauptstadt. Während der ersten Bauperiode wurden neben anderen Arbeiten auch die Weichen für den eingleisigen Verkehr verlegt, der pünktlich am 6. April wieder aufgenommen wurde.



Aufgeräumt

„Aufräumen - Auffegen - Abfeiern!“ So lautete das Motto der Schrubberparty am letzten Märztag. Trotz des durchwachsenen Wetters waren viele Gäste zum Frühjahrsputz auf den Berthaklingberg-Platz gekommen. So richtig eingeeizt wurde ihnen von der Schülerband „Seven Lanes“. Musik gab es auf der hauspost-Bühne von den „Stomp“ Perkussionsschüler von ATARAXIA (Foto). Weitere Höhepunkte waren die großartige Müllmodenschau der Kita Kirschblüte, witzig moderiert von Leif Tennemann, sowie die Aktionsstände von SAS, SWG, SDS, Stadtwerke, belasso und WGS.



Titelbild: Friedemann kennt sich mit erneuerbaren Energien schon gut aus. Die Kraft der Sonne bringt seinen Solar-Hubschrauber zum Fliegen Foto: maxpress/jk

Liebe Leserinnen und Leser,

„Klimaschutz? Energiewende? Ich kann es wirklich nicht mehr hören!“ So reagieren viele, dabei ist das Thema für Schwerin und Umgebung brandaktuell. Laut Wirtschaftswoche wird die Entwicklung alternativer Energien in kaum einem anderen Bundesland so stark vorangetrieben wie bei uns in MV.

Kein anderes Land hat außerdem eine so hohe Arbeitslosenquote, die Hoffnung auf Jobs im Bereich erneuerbarer Energien ist groß. Lübesse sieht in Fotovoltaik die Lösung, die Gemeindeschulden abzubauen. Eine gute Idee. Hoffentlich funktioniert sie. Bei unserer Recherche haben wir auch festgestellt: Das Thema Energiewende ist ein sensibles - vor allem hinsichtlich Biogas- und Windkraftanlagen. Lärmbelästigung, übler Geruch und nicht zuletzt die negativen Folgen durch den Anbau von Monokulturen führen vielerorts zu Protest. Ein gutes Zeichen, wenn nicht alle gelangweilt sind und sich Gedanken machen, oder? Fazit der jüngsten Tagung zu Bioenergiedörfern war: Die Energiewende wird nur durch breite Beteiligung und Unterstützung der Bürger zu machen sein. Bei allem berechtigten „Widerstand“ finde ich aber auch: Wer keine radioaktiven Brennstäbe vor seiner Haustür haben und das Klima schützen möchte, muss umdenken. Und eines ist klar: Die Preise für Erdöl und Erdgas werden weiter steigen. Ihre Marthe Westphal



Lübesse's Bürgermeister Dr. Reinhold Kunze zeigt auf den ersten Solarpark seiner Gemeinde. Auf der Fläche davor werden weitere Fotovoltaikanlagen gebaut, mit denen die Gemeinde dann insgesamt fünf Megawatt ins Stromnetz einspeisen kann
Foto: maxpress/mw

800-Einwohner-Gemeinde Lübesse nimmt Stromproduktion selbst in die Hand

Schuldenabbau mit Klärchens Hilfe

Schwerin • Die Gemeinde Lübesse hat Schulden. Und einen Plan, wie sie die abbauen will. „Wir nehmen die Stromproduktion selbst in die Hand. Wir sind die erste Gemeinde im Land, die einen Solarpark in dieser Größe auf die Beine stellt“, sagt Bürgermeister Dr. Reinhold Kunze. Der Sonnenstrom aus der ersten Fotovoltaikanlage fließt schon, der zweite Teil des Solarparks soll in Kürze folgen. Damit nicht genug: Es sind auch noch andere alternative Energiequellen angedacht.

Wer auf der B 106 an Lübesse vorbeifährt, hat die Windkraftträder vor Augen. „Die sind alle in privater Hand“, so Dr. Kunze. Die Gemeinde profitiert lediglich von den Gewerbesteuern. Seit vergangenem Jahr produziert sie selbst Strom - mithilfe von Fotovoltaikanlagen. Im Gewerbegebiet steht Solarpark I,

der eine Leistung von 1,5 Megawatt ins Stromnetz einspeist. Insgesamt sollen es mit einem weiteren Park auf der Zehn-Hektar-Fläche fünf Megawatt werden, mit denen gut 1.300 Haushalte mit Strom versorgt werden können. „Die Ausschreibung für Solarpark II bereiten wir gerade vor“, so der Bürgermeister. Die Gemeinde steht unter Zeitdruck. „Ende Juni müssen wir nachweisen, dass die Modulreihen Strom produzieren. Andernfalls sind wir von der nächsten Degressionsstufe bedroht.“ Damit meint Kunze, dass die Vergütungssätze für ab dem 1. Juli in Betrieb genommene Fotovoltaik-Anlagen sinken werden. „Mit dem Ertrag aus den nächsten 20 Jahren tilgen wir unsere Restschulden und die neu entstandenen Schulden durch den Kredit“, so Dr. Kunze. Das ist Hilfe zur Selbsthilfe. Die Gemeinde möchte außerdem Bioenergiedorf werden, also einen

gewissen Prozentsatz ihres Strom- und Wärmebedarfs aus Biomasse decken. Ein Investor hat bereits Interesse angemeldet. „Der große Vorteil der Gemeinde ist ihr 70 Hektar großer Gewerbe- und Industriepark“, so Diplom-Ingenieur Thorsten Pyschny, betreuender Energieexperte. Zurzeit wird genauer untersucht, was außerdem energetisch machbar wäre. „In Lübesse könnte zum Beispiel ein Blockheizkraftwerk errichtet werden, das mit der Biomasse Holz Strom erzeugt. Die Abwärme, die bei der Stromerzeugung entsteht, wird dann in das Nahwärmenetz eingespeist“, so Pyschny. Und das Thema Windkraft steht ebenfalls im Raum. „Im Gegensatz zu anderen Gemeinden sind unsere Bürger bislang sehr verständnisvoll“, so der Bürgermeister. „Das liegt vor allem daran, dass unsere Alternativenergie-Produktionsstätten fernab der Wohnhäuser stehen.“ mw

Wärmepumpe hat sich nach fünf Jahren bereits bezahlt gemacht

Keine Spur von heißer Luft

Friedrichsthal • Ein gemütlich warmes Haus sowie wohltemperiertes Wasser zum Duschen und Baden - bei Familie Ohm im Schweriner Stadtteil Friedrichsthal sorgt dafür eine Wärmepumpe. Für deren Betrieb ist elektrischer Strom notwendig. Vor allem aber eines: Luft.

Und davon gibt es bekanntlich ja ausreichend. „Es ist so, dass die Wärmepumpe Umgebungsluft anzieht. Diese wird komprimiert und dadurch erwärmt.“ Und diese Wärme sorgt für Behaglichkeit im ganzen Haus und für warmes Wasser. „Wir sind sehr zufrieden mit diesem System. Es entstehen keine weiteren Kosten für die Heizung - beispielsweise durch den Kauf von Heizöl, Erdgas oder Fernwärme. Lediglich die Ausgaben für den zusätzlichen Strom, den wir von den Stadtwerken

Schwerin beziehen, fallen an“, sagt der Familienvater.

Die Entscheidung zur Installation einer Wärmepumpe sei der Familie, die vor fünf Jahren ihr Einfamilienhaus in Friedrichsthal gebaut hat, leicht gefallen, meint Birger Ohm. „Uns wurde dieser Vorschlag unterbreitet. Die Aussicht darauf, dass sich durch Einsparung üblicher Heizkosten die 5.000 Euro teure Investition für das Gerät relativ schnell auszahlt, hat uns bestärkt. Die Pumpe arbeitet zudem geräuschlos. Lediglich ein Luftzug ist zu spüren, wenn man die Hand vor die Gitter hält.“

Auch der Betrieb des Gerätes sei bei optimaler Programmierung denkbar einfach. Lediglich bei zu erwartenden Temperaturschwankungen in Größenordnungen, wenn die Außentemperatur zum Beispiel wie im Februar dieses Jahres extreme Minus-



Birger Ohm bestätigt: Nur ein Luftzug ist an der Wärmepumpe zu spüren
Foto: ba

grade erreicht, sollte man rechtzeitig die Einstellung verändern, sagt Birger Ohm. „Denn eine gewisse Vorlaufzeit braucht die Pumpe. Aber das weiß man dann ja.“ ba

Fliegen mit Sonnenenergie

Großer Zauber

Schwerin • Gespannt warten Friedemann, Hanna, Kaya und Alexander (Foto) darauf, dass sich der Solarrotor ihres Holzschraubers dreht. Sie wissen: Das geht nur, wenn die Sonne darauf scheint oder sie eine „künstliche Sonne“ darüber halten. So spielend einfach kann Solartechnik sein! Die Kinder der Kita Kirschblüte wachsen mit den Themen Klimaschutz und alternative Energien auf. Kein Wunder, gilt die moderne Kindertagesstätte doch als Vorzeigebauwerk für Energieeffizienz städtischer Gebäude. Beim Bau unter Regie der Stadt wurde Wert auf natürliche Materialien gelegt. Eine Wärmepumpe erzeugt hier sowohl Energie für die Gebäudebeheizung als auch für die Warmwasseraufbereitung. Auf dem Dach ist eine Fotovoltaikanlage installiert, die einen Großteil der zum Antrieb der Wärmepumpe benötigten elektrischen Energie erzeugt. „Zauberplatten“ nennen die Kinder die Solarzellen. Die Kita ist ein Anfang. Zurzeit werden viele Maßnahmen für ein „Klimaschutzkonzept Schwerin“ geprüft - von der energetischen Sanierung von Gebäudehüllen, „Grünen Wellen“ im Straßenverkehr bis hin zur Verdichtung des Fernwärmenetzes. Auch die Bürger hatten die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen. „Ziel ist es, bis 2050 als Landeshauptstadt klimaneutral zu sein“, sagt Umweltdezernent Dr. Wolfram Friedersdorff. Im Juni soll das Konzept fertig sein. *mw*



Knappe Ressourcen und steigende Kosten führen zum Umdenken

Energiewende gelangt zunehmend ins Bewusstsein

Schwerin • Neue Technologien ermöglichen in immer größerem Maß den Einsatz regenerativer Energien - auch für umweltbewusste Bürger. Die Energiewende sorgt für neue, aber auch kritische Blicke auf die Nutzung von Sonne, Wind und Co.



Insbesondere bei Bauherren und Trägern von Sanierungsmaßnahmen gebe es ein großes Interesse, Energiesparlösungen zu finden, sagt Carola Nitz (Foto), Leiterin des Umwamtamtes Schwerin, mit Blick auf laufende Kosten. Gesetzliche Regelungen schreiben bei neuen Bauprojekten vor, den Energiebedarf zu zehn Prozent aus alternativen Ressourcen nachzuweisen. „Eines unserer Ziele besteht darin, vor allem Planer anzuregen, diesbezüglich im Sinne des Landschaftsschutzes sowie der Raumgestaltung zu wirken. Das heißt, Einfluss zu nehmen, um den Schutz von Mensch und Natur zu gewährleisten“, so die Amtsleiterin. Denn nicht alle Vorhaben, alternative Energieformen zu nutzen, stoßen uneingeschränkt auf Zuspruch: Am kleinsten sei die Betroffenheit bei Solaranlagen, weiß Carola Nitz. Windschlaggeräusche und landschaftsverändernde Wirkung sind eine Folge von Windparks, die daher nur in ausgewiesenen Gebieten errichtet werden dürfen. Auch Geruchsbelästigungen rufen gelegentlich

Unmut hervor. Insgesamt wachse jedoch das Bewusstsein, die Energiewende sei ein Thema. Dem wolle man gerecht werden, so Nitz. „Bis zum Sommer dieses Jahres soll beispielsweise ein Solarkataster vorliegen, das im Internet Interessierte über Optionen der Sonnennutzung informiert.“

Die Stadtverwaltung selbst geht mit gutem Beispiel voran. „Wir beteiligen uns am Bundesprojekt Elektromobilität und möchten perspektivisch einige Fahrzeuge in der Stadt einsetzen“, erklärt die Umwamtamtsleiterin. Für Wege in der Stadt nutzen Mitarbeiter der Verwaltung Dienstfahräder. Bei öffentlichen Gebäuden wird bereits bei der Energieerzeugung auf Effizienz geachtet. „In Zusammenarbeit mit der IHK und der Handwerkskammer haben wir Unternehmen kontaktiert, um für mehr Sensibilität im Umgang mit Energie zu werben und einen Austausch über effiziente Lösungen anzuregen. Die Landeshauptstadt möchte sich zudem an der CO₂-20-Initiative der Bundesregierung beteiligen.“

Als Vorreiter sind die Stadtwerke Schwerin mit dabei, ihr Energiekonzept in das künftige Klimaschutzkonzept der Stadt zu integrieren. Ob Geothermie, der Ausbau des Fernwärmenetzes oder Biogas - erneuerbare Energien haben beim kommunalen Versorgungsunternehmen einen hohen Stellenwert. Das zeigt sich auch bei verschiedenen Projekten im Stadtbild. So wurde zum Beispiel erst zu Beginn dieses Jahres auf dem „Haus der Begegnung“ eine Solaranlage in Betrieb genommen. *Barbara Arndt*

Alternativen zu fossilen Rohstoffen

Eine der größten Ressourcen ist unsere Sonne. Sie wird schätzungsweise noch fünf Milliarden Jahre Energie produzieren. Nutzbar ist diese für die **Solarthermie**. Dabei wird in speziellen Kollektoren Flüssigkeit erwärmt, zur Speicherung geleitet und für die Heizung sowie Warmwasserbereitung eingesetzt. Bei **Fotovoltaik**-Anlagen wird die Kraft der Sonne in elektrische Energie umgewandelt - und zwar in speziellen Paneelen mit zahlreichen Siliziumzellen. **Wärmepumpen** entziehen ganzjährig der Umgebungsluft, dem Erdreich oder dem Grundwasser gespeicherte Sonnenwärme, die über einen Pumpenkreislauf für warme Heizungen und heißes Wasser sorgt. Zur Herstellung von **Biogas** werden Stoffe pflanzlichen beziehungsweise tierischen Ursprungs vergoren. Das entstehende Gas kann zur Stromerzeugung, zum Betrieb von Fahrzeugen und für die Gasversorgung genutzt werden.

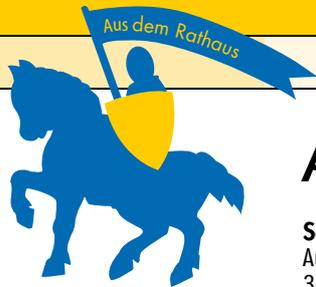
Angebot für alle Bürger

Kompetente Fachberatung

Schwerin • Energiesparen liegt im Trend. Aber welche Lösung ist die beste? Energieberater Michael Kurzmann von der Neuen Verbraucherzentrale Schwerin berät Ratsuchende jeden Dienstag im Stadthaus.

Fragen zur Heizkostenabrechnung oder Pläne zur Modernisierung oder zum Neubau? Alle Aspekte rund um das Thema Energie können mit dem unabhängigen Berater erörtert werden. Wann: Dienstags von 15 bis 18 Uhr. Wo? Im **Schweriner Stadthaus**. Anmeldung erbeten unter (0385) 591 81 10.

Auch die **Stadtwerke Schwerin** bieten eine umfassende Beratung zu Energiethematik an. Unter der Hotline (0385) 6331427 können Interessierte sich ihre Fragen von kompetenten Mitarbeitern zielgerichtet beantworten lassen.



Ansiedlungen in Schwerin haben eine hohe Priorität

Stadtvertretung Schwerin

Am Packhof 2-6
19053 Schwerin

Telefon
(0385) 545-1021

E-Mail
stadtvertretung@schwerin.de

Vorsitzender
Stephan Nolte

Die Fraktionen der Schweriner Stadtvertretung:

CDU/FDP
Fraktionsvorsitzender
Sebastian Ehlers

Telefon
(0385) 545 29 52
E-Mail
cdu-stadtfraktion@schwerin.de

DIE LINKE
Fraktionsvorsitzender
Gerd Böttger

Telefon
(0385) 545 29 56
E-Mail
stadtfraktion-die-linke@schwerin.de

SPD/Bündnis 90/Die Grünen
Fraktionsvorsitzender
Daniel Meslien

Telefon
(0385) 545 29 62
E-Mail
spd-stadtfraktion@schwerin.de

Unabhängige Bürger Schwerin
Fraktionsvorsitzender
Silvio Horn

Telefon
(0385) 545 29 66
E-Mail
fraktion-ub@schwerin.de

Schwerin • Mit einer Auslastung von rund 35 Prozent verfügt der Industriepark Schwerin noch über viele Potenziale, wenn es um die Entwicklung der Gewerbelandschaft geht. Seit 1990 hat sich indes viel getan. Die drei Branchen Maschinenbau, Baustoffe und Ernährungswirtschaft konnten sich in Schwerin etablieren. Die noch freien Flächen in den Gewerbegebieten werden von der Stadt für weitere Neuansiedlungen attraktiv beworben. *hauspost* fragte bei den Fraktionen nach, wie sie die Gewerbelandschaft in Schwerin einschätzen.



Sebastian Ehlers, Vorsitzender Fraktion CDU/FDP:
Die Nestlé-Ansiedlung ist der verdiente Lohn für die kontinuierliche Arbeit der Wirtschaftsförderer um Amtsleiter Bernd Nottebaum. Um die Entwicklung des Industrieparks Schwerin voranzubringen, muss zügig der Autobahnzubringer geplant werden. Gleichzeitig dürfen die Gewerbegebiete in Süd und Sacktannen nicht vernachlässigt werden. Die flächendeckende Versorgung mit DSL und die Zufahrtsstraßenanierung nach Sacktannen haben oberste Priorität. Die Gewerbesteuer darf nicht weiter erhöht werden.



Gerd Böttger, Vorsitzender Fraktion Die Linke:
Die geplante Ansiedlung im Industriepark Schwerin zeigt, dass es richtig war, die Flächen mit viel Geld zu erschließen und um Investoren zu werben. Notwendig für den Industriepark ist eine direkte Autobahnanbindung. Bei weiteren Investoren stellt sich die Frage, ob eine Verlängerung der Straßenbahnlinie sinnvoll ist. Entscheidend ist auch die Prüfung einer eigenen Netzgesellschaft für dieses Industriegebiet. Die gemeinsame Netzgesellschaft der Stadtwerke Schwerin und von E.ON.edis haben dazu konkrete Überlegungen.



Daniel Meslien, Vorsitzender Fraktion SPD/Bündnis 90/Die Grünen:
Der Nestlé-Erfolg zeigt, dass es sich lohnt. Wir haben genügend Gewerbeflächen und viele gut ausgebildete Fachkräfte und Auspendler. Wir benötigen den Anschluss an die A14 und Umgehungsstraßen für Warsow und Bandenitz. Schwerin muss Mitglied in der Metropolregion Hamburg werden. Das TGZ müssen wir fördern. Nur mit zielgerichteten Ansprachen auf Messen und in Unternehmensnetzwerken sind Investoren zu gewinnen. Kita- und Hortplätze sowie das Berufsschulzentrum sind wichtig.



Silvio Horn, Vorsitzender Fraktion Unabhängige Bürger:
Nestlé in Schwerin ist ein Signal nach außen, um weitere Unternehmen anzusiedeln. Was noch fehlt, ist der Bau des Autobahnzubringers und die Bahnanbindung. Eine Versorgung des Gebietes mit dem ÖPNV wäre sicher auch förderlich. Bei zur Zeit sicher ausreichend vorhandenen Gewerbeflächen sollten auch andere Gewerbegebiete wie zum Beispiel der „Verkehrshof Lankow“ im Norden entwickelt werden. Die Ansiedlung des Schweriner Unternehmens „Kuhlmann“ beweist das Interesse.

Gewerbelandschaft Schwerin

Der Plan

Schwerin • In den letzten Jahren hat sich die Landeshauptstadt als Wirtschaftszentrum immer mehr etabliert. Schwerin liegt strategisch gesehen in günstiger Lage zwischen den Großstädten Hamburg und Berlin und profitiert von der Nähe zur Ostsee.

Nach einem grundlegenden wirtschaftlichen Strukturwandel im Jahr 1990 hat sich Schwerin als Oberzentrum in der Region Westmecklenburg behaupten können. Insgesamt 17 Gewerbegebiete haben sich in der Stadt entwickelt, wobei besonders der Dienstleistungssektor die meisten Arbeitsplätze bietet. Die nach 1990 geschaffenen Standorte für das Gewerbe, wie beispielsweise Wüstmark, Görries oder Lankow, entwickelten sich über die Jahre unterschiedlich. Derzeit laufen Planungen für die Erweiterung des Technologieparks an der Mettenheimer Straße um circa sechs Hektar. Zwei der neueren Gewerbegebiete, „Babenkoppel I“ und „Am Fährweg“, verfügen über noch freies Potenzial für gewerbliche Bauflächen. Ein wichtiges Projekt der Stadt ist der 350 Hektar große Industriepark im Süden von Schwerin. Die attraktiven Rahmenbedingungen machen das Areal interessant für Neuansiedlungen, wie beispielsweise für den Nestlé-Konzern. Über noch 220 Hektar Freifläche verfügt das Gebiet, weitere Neuansiedlungen sind in Verhandlung. *nh*



Interventionsstelle der Arbeiterwohlfahrt: 5.200 Beratungen in zehn Jahren

Häusliche Gewalt hat viele Facetten

Schwerin • Seit 2002 bietet die Arbeiterwohlfahrt Betroffenen von häuslicher Gewalt und Stalking umfassende Unterstützung an. Drei Mitarbeiterinnen in der Schweriner Interventionsstelle zeigen Wege auf, die aus der Gewaltsituation führen. Sie informieren über rechtliche Optionen und weitere Hilfsangebote. Sie ermutigen dazu, mit einem verbesserten Selbstwertgefühl das eigene Leben neu zu gestalten. Mehr als 3000 Menschen nahmen diese Hilfen in den vergangenen zehn Jahren an.

Häusliche Gewalt zeigt sich vielfältig: Körperliche, sexuelle und auch die psychische in Form von Drohung, Beleidigung, Erpressung oder Demütigung werde eher als solche erkannt, wissen Ina Strohschein und Cindy Schultz (Foto) von der Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking des AWO-Kreisverbandes Schwerin-Parchim e.V. Schwieriger sei es, in ökonomischen oder sozialen Abhängigkeiten Formen einer Gewaltausübung zu erkennen, z.B. durch Kontaktverbote, Vorenthalten von Einkommen oder Weigerung, die Kinder zu betreu-

en. „Wir verstehen uns als Anlaufstelle für alle Betroffenen von häuslicher Gewalt und Stalking - gleich welcher Herkunft, welchen Geschlechts oder welcher Religion sie sind.“ In den vergangenen zehn Jahren wurden



3088 Fälle an die Interventionsstelle übermittelt. 5200 Beratungen gab es am Telefon, in der Interventionsstelle oder vor Ort, das heißt in ganz Westmecklenburg. Wenngleich die Zahl von Fällen häuslicher

Gewalt in den vergangenen Jahren scheinbar konstant geblieben ist, bringen immer mehr Menschen den Mut auf und wenden sich an die Beratungsstelle oder die Polizei. Von dort bekommen die AWO-Beraterinnen nach Strafanzeigen bzw. Einsätzen zumeist auch die entsprechenden Informationen. „Wir nehmen pro-aktiv, also von uns aus Kontakt auf und versuchen zu helfen, sich aus einer Gewaltsituation zu befreien, eigenen Selbstwert wiederzugewinnen, handlungsfähiger zu werden und ein selbstbestimmtes Leben aufzubauen“, erklärt Ina Strohschein. Nach Einschätzung der akuten Gefährdungssituation werden Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen geplant, individuelle Hilfsangebote unterbreitet und rechtliche Schritte geprüft. „Bei Bedarf begleiten wir Betroffene auch zu polizeilichen Vernehmungen, zu Gerichtsverhandlungen oder Behörden.“ Wichtig sei dabei, dass Frauen und Männer selbst entscheiden, ob sie dieses freiwillige Angebot annehmen, betont Ina Strohschein. Nach ihrem Eindruck sind es zunehmend mehr Betroffene, die um das in den vergangenen Jahren deutlich gewachsene Hilfsangebot der Interventionsstelle wissen. *ba*

Miniaturenpark täglich geöffnet

Den Schlossbau in Lütt Schwerin miterleben

Lankow • Mit zwei besonderen Vorhaben startet der Miniaturenpark „Lütt Schwerin“ in die neue Saison. Zum einen soll in den nächsten Wochen ein Sinnesgarten entstehen. Zum anderen beginnt die Errichtung des Schweriner Schlosses - eine Mammutaufgabe, welche die Baumeister eineinhalb Jahre beanspruchen wird.

Der Baugrund für das große Vorhaben im Lankower Miniaturenpark ist bereitet. Auf einer Fläche von zehn mal zehn Metern soll der Nachbau des Schweriner Schlosses im Maßstab 1:25 Gestalt annehmen. „Wir richten dafür eine Baustelle ein“, sagt Koordinator Yves Schade. Besucher, welche die „kleine Stadt“ in der Ratzeburger Straße erkunden, werden nicht beeinträchtigt. „Die Errichtung des Schlosses, welches am höchsten Punkt 3,20 Meter hoch ist, gibt Interessenten einen Einblick in unsere Projektarbeit“, so Schade. Er rechnet damit, dass es eineinhalb Jahre dauern wird, bis der Schlossbau vollendet ist. Die bereits fertigen Gebäudeteile seien allerdings nicht immer sichtbar. „Wir müssen das Modell gegen Witterungseinflüsse schützen.“ Die Bunsen Bauausführung GmbH stellt dafür professionelles Equipment zur Verfügung. Sehr zur Freude der vielen



Stadtrundgang mit Überblick: Der Miniaturenpark „Lütt Schwerin“ hat jetzt täglich von 10 bis 17 Uhr geöffnet
Foto: maxpress/ba

Baumeister, die in akribischer Handarbeit Wände, Türme, Zinnen, Fenster und Accessoires fertigen. Aus Kunststoff und Glas, mit Acrylfarbe versehen. Das braucht Zeit, weil jedes Element einzeln entsteht, erklärt Teamleiterin Gisela Panzer. Deutlich schneller werde der Sinnesgarten fertig sein. „Wir möchten Kinder anregen, mit den Sinnen zu genießen. Fühlen, riechen, schmecken - alles ist möglich und gewollt.“

Der Miniaturenpark „Lütt Schwerin“, mit seinen derzeit 220 Häusern, erfreut jährlich bis zu 7.500 Besucher. Sie entdecken die nachgebaute Altstadt, die - so wie das Original - mit Bauerngarten, Teich und Spielangeboten reizvoll eingebettet

ist. Werderstraße, Großer Moor, Markt, Alter Garten - überall eröffnet sich ein interessanter Blick auf Stadthäuser, die nach Originalplänen und mit viel Liebe zum Detail gestaltet wurden. Rund 700 Schweriner haben im Rahmen einer Arbeitsgelegenheit an der „kleinen Stadt“ mitgebaut, weiß Yves Schade. Das Projekt besteht seit sechs Jahren, seit 2010 sind die Ergebnisse im Miniaturenpark zu sehen. Dort werden sie bewundert: „Da steckt so viel Arbeit drin“, lobt Hilde Kähler (88). „Ich werde meinen fünf Kindern berichten, was es hier Sehenswertes gibt“, versichert Irma Krohn (84). Für angemeldete Gruppen wird auf Wunsch eine Kaffeetafel gedeckt. *ba*



Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking

Kontaktadresse
Arsenalstraße 15
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 5 55 88 33
E-Mail
interventionsstelle@awo-schwerin.de

Kinder- und Jugendberatung der Interventionsstelle

Kontaktadresse
Arsenalstraße 15
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 5 55 81 86
E-Mail
kinderjugendberatung@awo-schwerin.de

„Frauen in Not“ / Frauenhaus

Büroadresse
Arsenalstr. 15
19053 Schwerin
Telefon
(0385) 5 55 73 56
E-Mail
frauenhaus@awo-schwerin.de

Miniaturenpark „Lütt Schwerin“

Adresse
Ratzeburger Straße 48
19057 Schwerin
Telefon
(0385) 4 80 78 22
E-Mail
info@lueett-schwerin.de
Öffnungszeiten
Mai - Oktober
Montag - Freitag
10.00 - 17.00 Uhr
Sonnabend / Sonntag
10.00 - 17.00 Uhr

Kinder- und Jugendnotdienst
Tel. (0385) 7 44 03 63



ZEITZEUGEN

Wir suchen alte Fotos und Geschichten für unsere Chronik. Bitte schicken Sie uns Material aus dieser Zeit, damit wir die Geschichte in Wort und Bild festhalten können.

Die Geschichte der WGS reicht bis 1937 zurück. In diesem Jahr wurde eine selbstständige Behörde für Grundstücksverwaltung erstmals in der Stadt Schwerin erwähnt. 1949 wurden die ersten Pläne für 64 stadteigene Wohnungen entworfen.

1958 gründete die Stadt die KWV. 1962 begann der Wohnungsbau in Lankow und das erste Hochhaus in der Weststadt wurde errichtet.

Dieter Kremer wohnt seit 75 Jahren in der Schweriner Pestalozzistraße 16 Ein Zuhause für drei Generationen

Schwerin • Seit dem Erstbezug im Jahr 1937 ist eine Parterrewohnung in der Schweriner Pestalozzistraße 16 fest in der Hand einer Familie: Ernst und Martha Kremer bezogen mit ihrem damals einjährigen Sohn Dieter das neue Zuhause. Heute genießt der mittlerweile 76-Jährige mit seiner Frau Hannelore gänzlich neuen Wohnkomfort in eben diesem Haus.

„Meine Eltern sind 1937 aus der Wittenburger Straße in die damalige Memelstraße 16 gezogen. Das war wohl genehmer - immerhin handelte es sich um einen komfortablen Ziegelbau. Mit Ofenheizung, Innen-WC und Gas-Kohle-Herd in einer Zweieinhalb-Zimmer-Wohnung“, erzählt Dieter Kremer. Weniger komfortabel präsentierte sich seinerzeit der Weg bis vor die Haustür. Den Möbelwagen für den Umzug hatten zwei Pferde gezogen, die auf dem Weg stecken geblieben waren, schmunzelt der 76-Jährige. Zwei weitere Pferdestärken waren nötig, damit die junge Familie das neue Zuhause samt Möbeln in Besitz nehmen konnte. Der Kinderwagen für Klein-Dieter wurde von der Einmündung an getragen. „Beim Bäcker an der Ecke standen auch die guten Schuhe für den Stadtgang“, erinnert sich Dieter Kremer. Vieles hat sich seither ganz grundlegend verändert. Bürgersteige, eine gute Straße, Parkplätze vor der Tür und eine Komplettanierung des Gebäudes im Jahr 1999 haben ein Plus an Komfort gebracht. Dieter Kremer und seine Frau genießen heute ihr Rentnerleben - zu zweit in ihrer schön-



Dieter Kremer
Foto: ba

nen, immer noch ruhig gelegenen Wohnung. Vor allem die Nähe zur Innenstadt mit ihren Einkaufsmöglichkeiten, die gute Erreichbarkeit mit Fernwärme und eine insgesamt moderne Ausstattung sehen die Kremers als Vorteile ihrer WGS-Wohnung an. Jetzt reichen den beiden Senioren die zweieinhalb Zimmer auch wieder aus. „Viele Jahre lang war es jedoch ziemlich eng in der Wohnung“, erinnert sich Hannelore Kremer (71). Als junge Ehefrau und

Mutter zweier kleiner Kinder wohnte sie mit ihrem Mann und dessen Eltern in der Pestalozzistraße 16 - somit lebten drei Generationen in der kleinen Wohnung, bis Großvater Kremer 1968 starb. „Es gab doch damals keinen Wohnraum. Wir sind so oft zum Amt gerannt. Aber da war nichts zu machen. Also teilten sich unsere beiden Kinder ein kleines Zimmer, bis meine Schwiegermutter im Jahr 1980 auf den Großen Dreesch zog“, erzählt Hannelore Kremer. Und ihr Mann ergänzt: „In jenem Jahr haben wir dann auch unseren ersten eigenen Mietvertrag bekommen. Bis dahin hatte der Kontrakt aus dem Jahr 1937 seine Gültigkeit.“ Diesen kleinen Schatz hat Dieter Kremer sorgsam aufbewahrt. Der achtseitige Vertrag mit der Gemeinnützigen Kleinwohnungsbau-gesellschaft Schwerin GmbH überträgt den Kremers die Nutzung der Wohnung Nummer 157. Er trägt die Unterschriften beider Eltern und weist eine Miethöhe von 37,75 Reichsmark aus. Auch eine mehrseitige Hausordnung wurde den Mietern seinerzeit neben einer ganzen Handvoll Schlüssel ausgehändigt.

Heute sind für Grundmiete und Modernisierungszuschlag rund 260 Euro zu berappen. Ein Preis, den die Eheleute angemessen finden. „Ich habe mich hier immer wohl gefühlt“, sagt Dieter Kremer. Kein Wunder also, dass seine Frau Hannelore ihn überzeugen konnte, seine Zeitzeugen-Geschichte zu erzählen. Denn wer kann schon von sich behaupten, ganze 75 Jahre lang einem einzigen Zuhause die Treue gehalten zu haben?
Barbara Arndt



Originalmietvertrag aus dem Jahr 1937

Foto: maxpress/ba

+++ aktuelle Mietangebote +++ Telefon 74 26-132 +++ vermietung@wgs-schwerin.de +++ aktuelle Mietangebote

Schneller Weg zum neuen Zuhause

Schwerin • Auch in dieser Ausgabe der *hauspost* stellt die Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) wieder eine Auswahl ihrer Mietangebote vor.

Wer Interesse an den Sonderaktionen hat oder auf der Suche nach einer neuen Wohnung ist, sollte sich an das Team der Wohnungsvermittlung der WGS wenden:

Wohnungsvermittlung
G.-Scholl-Straße 3-5
in 19053 Schwerin
Telefon: 7426-132 / 109 oder
E-Mail:
vermietung@wgs-schwerin.de

Die Vermietung ist zusätzlich an jedem ersten und dritten Samstag von 9 bis 12 Uhr geöffnet.



Wohnen im Herzen der Stadt

Altstadt Apothekerstraße 37
Wohnen in der Innenstadt - diesen Genuss bietet eine aufwändig sanierte Wohnung in einem schönen Schweriner Stadthaus. Im dritten Obergeschoss vermietet die WGS eine 70 Quadratmeter große Zweiraum-Wohnung. Die Kaltmiete beträgt 338 Euro. Hinzu kommen die laufenden Nebenkosten und eine einmalig zu zahlende Kauti- on. Ihre Höhe beträgt 1010 Euro.



Günstige Wohnung für kleine Familie

Platz der Freiheit Pestalozzistraße 27
Nur ein paar Schritte vom Platz der Freiheit entfernt findet sich eine kleine Dreizimmerwohnung mit einer Fläche von 50 Quadratmetern. Das neue Zuhause - vielleicht sogar für eine kleine Familie - liegt im Erdgeschoss eines sanierten Hauses. Die Wohnung kostet 296 Euro Kaltmiete. Zu den Nebenkosten wird eine einmalige Kauti- on in Höhe von 880 Euro fällig.



Neues Zuhause in der Weststadt

Weststadt Johannes-Brahms-Straße 25
Im vierten Obergeschoss dieses sanierten Wohnhauses vermietet die WGS eine Zweiraum-Wohnung mit 49 Quadratmetern Wohnfläche. Die Miete beläuft sich auf 272 Euro zuzüglich Nebenkosten. Die Kauti- on beträgt 810 Euro. Einkaufsmöglichkeiten befinden sich ganz in der Nähe. Am Lankower See kann man gut spazieren gehen.



Zwei junge Talente begeisterten das Publikum mit klassischer Musik. Geschäftsführer Guido Müller (Foto li.) nahm die Glückwünsche aus Politik und Wirtschaft entgegen

Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow fand familiäre Worte

Festempfang der WGS zum 20. Jubiläum

Viele Gratulationen und Spenden zum Jubiläum

Schwerin • Der schöne Saal im Haus der Kultur hatte Ende März selten so viele interessante Besucher aus Politik und Wirtschaft. Zum 20. Jubiläum der Wohnungsgesellschaft Schwerin (WGS) kamen die Gäste und Redner mit Glückwünschen, Rückblicken und Spenden für ein soziales Projekt.

Schon die musikalische Umrahmung machte deutlich, wie eng die WGS in dieser Stadt mit verschiedensten Einrichtungen und Projekten verzahnt ist. Sebastian Lange, das Talent am Saxofon der Musik- und Kunstschule ATARAXIA und am Klavier die junge Esra Schreier des Konservatoriums Schwerin beeindruckten das Publikum als Duo. Beide qualifizierten sich in diesem Jahr für den Bundesausscheid „Jugend musiziert“ und vertreten Mecklenburg über die Landesgrenzen hinaus. Das Haus der Kultur ist Symbol für die engagierte Arbeit der WGS in den vergangenen 20 Jahren als Sanierer, Projektentwickler, Vermieter und Unterstützer für soziale und kulturelle Projekte und damit für das Leben in der Stadt. Sogar während der Veranstaltung war im Haus reges Treiben kreativer junger und älterer Menschen in Kursen und Schulungen, die neugierig schauten, was der Vermieter des Hauses an diesem Tag vorstellte. Die Geschichte liest sich spannend.

Rund 20.000 Wohnungen übernahm die WGS 1992 von der Stadt. Viele davon waren zum Teil in desolatem Zustand, einige sogar asbestbelastet. Sie mussten dringend saniert werden. Mehr als 520 Millionen Euro wurden dafür bis heute aufgewendet. „Die WGS stellt nicht nur Wohnraum für 30.000 Menschen zur Verfügung, sie gestaltet auch in entscheidender Weise das Gesicht der Landeshauptstadt mit“, resümierte Aufsichtsratsvorsitzender Daniel Meslien. „Sie machte zum Beispiel

aus dem maroden Ziegelhof ein beliebtes Wohnquartier, baute Einkaufs- und Freizeitzentren und erschloss wegweisende Areale für Eigenheimbesitzer.“ Eines der renommiertesten Projekte ist der Bau des Hafenviertels HQ5 am Ziegelinnensee, das in Kürze fertiggestellt sein wird.

„Die Investitionen der WGS von einer halben Milliarde Euro haben in den vergangenen 20 Jahren nicht nur den Wohnkomfort der Schwerinerinnen und Schweriner entscheidend verbessert, sondern auch maßgeblich zur Stärkung der hiesigen Bau- und Handwerksunternehmen beigetragen“, betonte Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow stolz in ihrer Rede zum Geburtstag der städtischen Tochter. „Als wichtigster und größter Vermieter in der Landeshauptstadt ist die WGS zudem ein Garant für soziales Wohnen in Schwerin“, so die Oberbürgermeisterin. „Das 20-jährige Bestehen der Wohnungsgesellschaft ist ein guter Anlass, um den

rasanten Wandel zu würdigen, der sich in den vergangenen zwei Jahrzehnten in Mecklenburg-Vorpommern vollzogen hat. Im Stadtbild, aber auch beim Wohnen, ist dieser Wandel so deutlich sichtbar wie in kaum einem anderen Bereich. Sicheres Wohnen in sanierten Wohnungen, kalkulierbare Mieten und Verantwortung für ein soziales Miteinander in einem gepflegten Wohnumfeld - bei der Umsetzung dieser Aufgabenstellung ist die WGS unverzichtbare Partnerin im Gesamtprozess des Stadtumbaus“, betonte Staatssekretär Dr. Stefan Rudolph aus dem Wirtschaftsministerium. Statt Blumen zum Festakt bat WGS-Geschäftsführer Guido Müller um Unterstützung für Kinder aus sozialschwachen Familien, die über die Schweriner Tafel mit Frühstück oder Mittagessen versorgt werden. Insgesamt 2.275 Euro konnten dafür verbucht werden. Müller: „Herzlichen Dank für die Unterstützung.“ *ba/hh*



Peter Grosch, Vereinsvorsitzender der Schweriner Tafel, bedankte sich bei Guido Müller für die Spende. Das Geld wird für die Schweriner Kindertafel eingesetzt Fotos: maxpress/kju

**Mietercenter Nord
Stadtteile
Altstadt/Weststadt/
Fremdverwaltung**
Telefon 74 26-270
mc-nord@
wgs-schwerin.de

**Stadtteil
Lankow**
Julius-Polentz-Str. 1
19057 Schwerin
Telefon 47 735-12
mc-nord@
wgs-schwerin.de

**Mietercenter Süd
Stadtteile
Großer Dreesch/
Krebsförden
Neu Zippendorf/
Mueßer Holz**
F.-Engels-Straße 2c
19061 Schwerin
Telefon 39 571-11
mc-sued@
wgs-schwerin.de

**Gewerberaum
Vermietung**
Daniela Kaesler
Birgit Schneider
Telefon 74 26-210
74 26-212
gewerbe@
wgs-schwerin.de

**Projektentwicklung/
Vertrieb**
Heike Leu
Telefon 74 26-535
immobilien@
wgs-schwerin.de

**Zentraler
Auftragservice**
Telefon 74 26-300
Fax 74 26-308
service@
wgs-schwerin.de

Wohngebietsbetreuer

- Wiebke Schulz
Petra Franke
Anne-Frank-Str. 6
(Großer Dreesch)
Tel. 30 414 67,
Karl-Kleinschmid-
Straße 12
(Krebsförden)
Telefon 64 011 10
- Birga Hiersemann
Eutiner Straße 1/109
(Lankow)
Telefon 48 07 737

Havarie- und Notfälle
Telefon 73 42 74
Telefon 74 26-400



Eckdrift 43-45
19061 Schwerin

E-Mail
stadtwerke-schwerin
@swsn.de

Zentrale
Telefon 6 33 0
Fax 6 33 11 11

Störungsdienst
Technische Störungen
Telefon 6 33 42 22
Gasgeruch
Telefon 6 33 33 60

Service-Hotline
Telefon 6 33 14 27
E-Mail
kundenservice@
swsn.de

Privatkunden
Fax 6 33 14 24

Eckdrift 43 - 45
Öffnungszeiten:
Mo. 8 bis 18 Uhr
Di. 8 bis 18 Uhr
Mi. 8 bis 14 Uhr
Do. 8 bis 18 Uhr
Fr. 8 bis 14 Uhr

Mecklenburgstraße 1
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do.
9 bis 18 Uhr
Fr. 9 bis 16 Uhr
Sa. 9 bis 12 Uhr

Geschäftskunden
Telefon 6 33 12 83
Fax 6 33 12 82

Hausanschlüsse
Anschlussbearbeitung
Telefon 6 33 35 90
bis 6 33 35 95
Fax 6 33 35 96

Leitungsauskunft
Telefon 6 33 35 27
Fax 6 33 35 21

**Kommunikation/
Presse**
Telefon 6 33 11 90

**Besichtigung
von Anlagen/
Schulinformation**
Telefon 6 33 11 90
Fax 6 33 12 93

**Stadtwerke im
Internet**
www.stadtwerke-
schwerin.de

Stadtwerke ehren den besten Nachwuchsschauspieler mit einem Darstellerpreis

Sechs Tage Filmspektakel in Schwerin

Schwerin • Vom 1. bis zum 6. Mai findet in Schwerin das mittlerweile 22. filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern statt. Die Besucher können sich auf über 100 Filme, davon 15 Premieren und zahlreiche Prominente freuen. Auch die Stadtwerke Schwerin engagieren sich wieder beim großen Filmspektakel und ehren mit einem Darstellerpreis den besten Nachwuchsschauspieler in der Kategorie Spielfilm.

Der Preis ist mit 2.500 Euro dotiert. Wer die Trophäe in diesem Jahr in die Arme schließen darf, wird erst zur Abschlussveranstaltung am Samstag bekannt gegeben. „Uns ist es wichtig, den Nachwuchs mit einem eigenen Preis besonders zu ehren und zu fördern. Diese jungen Darsteller sind es, die die Filmlandschaft in den kommenden Jahren prägen und neue Entwicklungen einbringen werden“, so Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf.

Auch in diesem Jahr sind die Filmwettbewerbe für Spielfilme, Kurzfilme und Dokumentarfilme wieder das Herzstück des Festes. „Dabei präsentieren wir das Beste der deutschsprachigen Jahresproduktion“, sagt Stefan Fichtner, künstlerischer Leiter



Filmliebhaber erwartet ein volles Programm
FilmLand M-V gGmbH, Grafik: Gerald Hross

der Veranstaltung. Eine hochrangig besetzte Jury wird die Beiträge bewerten, unter anderem mit dabei sind Katrin Sass, Maria Schrader und Ulrich Matthes.

Der Ehrenpreis, der Goldene Ochse, geht in diesem Jahr an Otto Sander. Seine bekanntesten Filmrollen sind der eines

Engels im „Himmel über Berlin“ von Wim Wenders sowie die Rolle des U-Boot-Kommandanten Philipp Thomsen in Wolfgang Petersens „Das Boot“. Aufgrund seiner markanten Stimme übernahm er in zahlreichen Filmen den Erzähler oder war Synchronsprecher, unter anderem in „Das Parfum“, „Der Grinch“ und einigen „Werner“-Filmen.

Gastland Russland

Neben den Wettbewerbsfilmen werden zahlreiche weitere Beiträge gezeigt. So auch die Länderreihe Russland. So weit wie das Land, so groß waren auch die Auswahlmöglichkeiten an Filmen. Unter anderem werden „Der Panzerkreuzer Potemkin“ von Sergej Eisenstein und „Faust“ von Alexander Sokurov zu erleben sein. Hinzu kommt ein vielschichtiges Rahmenprogramm zur Präsentation des Gastlandes mit Vorträgen, einer Diskussionsrunde, einer Tanzperformance im E-Werk sowie einer Ausstellung im Schleswig-Holstein-Haus. In einer Werkstattlesung am Festivalsonntag taucht auch Ehrenpreisträger Otto Sander thematisch in das Gastland Russland ein. Weitere Informationen unter www.filmkunstfest-mv.de *cf*

Dubiose Stromberater geben sich als Mitarbeiter der Stadtwerke Schwerin aus

Keine Verträge an der Haustür abschließen

Schwerin • Immer wieder kommt es vor, dass Betrüger versuchen, direkt an der Haustür auf den ersten Blick vorteilhaft erscheinende Stromlieferungsverträge abzuschließen. Bei späterer Prüfung zeigt sich dann, dass die Produkte oft wenig attraktiv sind gegenüber den Angeboten der Stadtwerke Schwerin.

Die Stadtwerke Schwerin warnen eindringlich vor diesen unseriösen Methoden. Dubiose Stromberater versuchen, direkt an der Haustür Stromprodukte zu vertreiben.

Dabei behaupten die Vertreter, dass sie von den Stadtwerken Schwerin kommen. Diese Behauptungen entsprechen nicht der Wahrheit, denn das kommunale Versorgungsunternehmen schließt keine Verträge an der Haustür ab. „Besuchen wir unsere Kunden zu Hause, um mit ihnen eine mögliche Verbesserung ihres Stromtarifes zu besprechen, kündigen wir uns grundsätzlich vorher an und vereinbaren vorab einen Termin“, so Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin. „Außerdem hinterlassen wir Informationen und Kon-

taktdaten, damit sich unsere Kunden bei Fragen immer direkt an den jeweiligen Ansprechpartner wenden können.“ Die Stadtwerke Schwerin empfehlen deshalb all ihren Kunden, bei Vertretern an der Haustür keine Verträge zu unterschreiben, ohne sich vorher gründlich zu informieren. Denn irreführende Informationen und falsche Preisvergleiche sind im starken Wettbewerb auf dem Energie- und Gasmarkt heute keine Seltenheit mehr. Bei Fragen können sich die Stadtwerke-Kunden gern an die Mitarbeiter der Kundencenter in der Mecklenburgstraße 1 und Eckdrift 43 - 45 wenden. Zusätzlich steht die telefonische Service-Hotline (0385) 633 14 27 zur Verfügung.

Widerrufsrecht nutzen

Hat ein Privatkunde doch einen Haustür-Vertrag unterzeichnet, kann er diesen innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform per E-Mail oder Post beim Anbieter widerrufen. Auch Gewerbekunden haben diese Möglichkeit, wenn die angebotenen Preise nicht mit den im Vertrag aufgeführten Preisen übereinstimmen. „Wir bitten unsere Kunden, sich sofort bei uns zu melden, wenn sie von derartigen Stromvertretern angesprochen wurden. Wir können dann die Einleitung rechtlicher Schritte gegen solche rechtswidrigen Praktiken vorbereiten“, so Geschäftsführer Dr. Wolf. *cf*



Auch wenn die dubiosen Stromberater an der Haustür einen seriösen Eindruck machen. Oft versuchen sie mit irreführenden Informationen, Stromverträge abzuschließen. Foto: fotolia

NATÜRLICH JEDEN TAG. 



citygas klima
Das find ich prima!

Jetzt umstellen und die Klima- und Naturschutzprojekte vor Ort unterstützen.

Ab sofort erhältlich!



www.mmd.de.eu

Mit neuem Gasprodukt die Moorrenaturierung unterstützen Jetzt auf citygas klima umstellen

Schwerin • Mecklenburg-Vorpommern gehört mit etwa 300.000 Hektar Moorfläche zu den moorreichsten Bundesländern Deutschlands. Seit 1990 wurden bereits über 29.000 Hektar Moor wieder erfolgreich vernässt. Diese Erfahrungen fließen in die Renaturierung der heimatischen Moore mit ein. Um dieses Vorhaben zu unterstützen, investieren die Stadtwerke Schwerin in Projekte, mit denen entwässerte Moore in Mecklenburg-Vorpommern renaturiert werden.

Die Stadtwerke Schwerin engagieren sich aktiv für die Renaturierung von Mooren und den Klimaschutz gleichermaßen. Ganz konkret bei der Wiedervernässung von Mooren im „Mankmooser Holz“ mitten im Naturpark Sternberger Seenland im Landkreis Nordwestmecklenburg. Mit dem kommunalen Versorgungsunternehmen können Stadtwerke-Kunden die nötigen Maßnahmen zur Wiedervernässung des Moores „Stubbenbrauk“ in Gang setzen. So tragen beide gemeinsam zum Erfolg dieses Projektes bei.

Und so gehts: Jeder Interessierte kann zum neuen Produkt citygas klima wechseln. Von jeder verbrauchten Kilowattstunde Gas geben die Stadtwerke Schwerin dann 0,125 Cent (netto) an das Projekt „Moorrenaturierung im Mankmooser Holz“ weiter.

Das Angebot der Stadtwerke ist ein Festpreisangebot mit einer Preisgarantie bis zum Ende der Vertragslaufzeit am 31. Dezember 2013.

Es richtet sich an Kunden mit einem jährlichen Gasverbrauch zwischen 4.001 und 300.000 Kilowattstunden.

Wer sich für citygas klima entscheidet, erhält ein Beteiligungszertifikat. Dieses drückt aus, dass der Kunde mit seinem Engagement die Renaturierung heimischer Moore unterstützt und so einen aktiven Beitrag zum Klima- und Naturschutz in Mecklenburg-Vorpommern leistet.

Weitere Informationen zum Produkt citygas klima sind erhältlich in den Kundencentern Mecklenburgstraße 1 und Eckdrift 43 - 45, unter der Telefonnummer (0385) 633 12 83 und im Internet unter www.stadtwerke-schwerin.de



Stadtwerke investieren in Projekte zur Wiedervernässung von Mooren in der Sternberger Seenlandschaft

Aktiv für den Klima- und Naturschutz

Schwerin/Warin • In ihrem aktiven Engagement für den Naturschutz vor Ort investieren die Stadtwerke Schwerin in das Renaturierungsprojekt der Moorlandschaft „Mankmooser Holz“. Die Partnerschaft zwischen dem kommunalen Unternehmen und dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz Mecklenburg-Vorpommern wurde Mitte April mit einer Vertragsunterzeichnung im Naturparkzentrum Sternberger Seenlandschaft besiegelt.

„Wenn wir jetzt nicht anfangen, uns intensiv Gedanken um unser Klima und die Umwelt zu machen und entsprechende Maßnahmen einleiten, werden das unsere Kinder und Kindeskinde auf drastische Art zu spüren bekommen. Auch wenn diese Maßnahmen, die wir hier in Angriff nehmen, nur einen kleinen Teil ausmachen, so sind sie doch ein wichtiger Abschnitt und zeigen, dass jeder mitwirken kann“, so Dr. Josef Wolf, Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin. Die Wiederherstellung der natürlichen Wasserverhältnisse gehört zur wichtigsten Aufgabe der Moorrenaturierung. Viele Gewässer und Moore wurden in der Vergangenheit

entwässert, um diese nutzbar zu machen. Dies führte nicht nur zum Verlust von wertvollen Lebensräumen, sondern auch zum verstärkten Ausstoß von schädlichen Gasen. Denn intakte Moore speichern pflanzliche Biomasse als Torf und entziehen der Atmosphäre für diesen Prozess Kohlenstoff. Die Investitionen bewirken, dass die Moore

ihre ursprüngliche Funktion wieder erfüllen können. So ersparen sie der Atmosphäre erhebliche Mengen an Klimagasen.

„Der Beitrag zum Klimaschutz ist nur einer der positiven Aspekte der Renaturierung. Ein weiterer ist die Regenerierung wichtiger natürlicher Lebensräume für Pflanzen und Tiere“, unterstreicht Minister Till Backhaus. *g*



Sven Blomeyer, Vorstand der Landesforst MV, Minister Till Backhaus, Stadtwerke-Geschäftsführer Dr. Josef Wolf und Reinhard Hube, Geschäftsführer der Stiftung „UmWald“ (v.l.) bei der Vertragsunterzeichnung im Naturparkzentrum in Warin
Foto: maxpress/kju

Stadtwerke unterstützen Pendlertprojekt

Welche Art zu pendeln ist die schnellste und dazu die beste für Umwelt und Gesundheit? Diese Frage soll ein wissenschaftlicher Test beantworten, der in den vergangenen Tagen in Schwerin durchgeführt wurde. Dabei legten die Teilnehmer jeweils mit einem Fahrrad, einem Elektrofahrrad der Stadtwerke, einem Auto und einem Roller, morgens und nachmittags eine festgelegte Strecke zurück. Weitere Testpersonen legten ihren Weg zum Teil zu Fuß oder mit dem Rad und auch mit dem Öffentlichen Personennahverkehr zurück. Die Teilnehmer wurden während des Versuchs begleitet und gefilmt. Messwerte wie Zeit, Länge des Weges, Energieverbrauch, Kohlendioxidausstoß sowie Gesundheitswerte, wie Kalorienverbrauch und Herzfrequenz, wurden erfasst. Ziel des Projektes der Hochschule Wismar ist es, wissenschaftliche Daten zum Pendlerverkehr zu erheben.

Geothermievorhaben Waisengärten

Die Infoveranstaltung Anfang April zum Geothermievorhaben „Waisengärten“ stieß auf reges Interesse. Rainer Beneke, Geschäftsführer der Energieversorgung Schwerin GmbH & Co. Erzeugung KG stellte das Projekt vor. Außerdem mit dabei waren die beteiligten Ingenieure und Geologen aus Neubrandenburg, der Geschäftsführer der Stadtwerke Schwerin sowie der Ortsbeirat der Schelfstadt/Werdervorstadt. Viele Besucher nutzten die Möglichkeit, ihre Fragen zu stellen. Aktuelle Informationen unter www.stadtwerke-schwerin.de

Gasgeruch
Telefon (0385) 633 33 60

Technische Störungen
Telefon (0385) 633 42 22



Nahverkehr Schwerin GmbH

Ludwigsluster
Chaussee 72
19061 Schwerin
Postfach 15 01 42
19031 Schwerin

Zentrale

Telefon
(0385) 39 90-0
Fax
(0385) 39 90-999

Kundendienstbüro

Geschwister-Scholl-
Str. 4
Telefon
(0385) 39 90-333
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.
09.00 - 18.00 Uhr

Fahrplanauskunft

(0385) 39 90-222

Abo-Service

(0385) 39 90-555

Tarifauskunft

(0385) 39 90-666

Leitstelle Straßenbahn und Bus

(0385) 39 90-444

Service Parken

(0385) 39 90-446

Schadens- und Unfallbearbeitung

(0385) 39 90-161
(0385) 39 90-162

Internet

www.nahverkehr-schwerin.de

E-Mail

info@nahverkehr-schwerin.de

NVS Tipp

Unter der Internet-adresse www.parken-in-schwerin.de finden Sie Tipps zum Parken in der Landeshauptstadt.



Mit der beliebten Petermännchenfähre kann ab Mai wieder über den Pfaffenteich geschippert werden. Nicht nur für Touristen eine ideale Freizeitgestaltung, denn das Schiff eignet sich auch für Geburtstags- und Betriebsfeiern
Fotos: NVS

Nahverkehr nimmt im Mai den Fährverkehr auf dem Pfaffenteich auf

Petermännchen wieder unterwegs

Schelfstadt • Die Tage werden länger, die Temperaturen steigen und die Menschen zieht es zunehmend nach draußen. Wer gern wieder einmal über den Pfaffenteich schippern möchte, ist ab dem 1. Mai an Bord der Petermännchenfähre herzlich willkommen.

In diesem Jahr bedeutet der Wonnemonat Saisonbeginn für das Fährschiff. Bis zum 30. September schippert Fährführer Hans-Gerd Jankowski mit seinem Kreuzer jeweils von Dienstag bis Sonntag zwischen 10 und 18 Uhr über den Pfaffenteich. Die

vier Anlegestellen steuert er zu Feiertagen ebenfalls an, auch wenn diese auf einen Montag fallen. Wie wäre es mit einer gemütlichen Fahrt mit der ganzen Familie am Pfingstmontag?

Doch nicht nur für Überfahrten auf dem Pfaffenteich ist das Fährschiff gut. So bietet der Nahverkehr Schwerin auch Rundfahrten ab 40 Euro pro Stunde auf dem Gewässer an. Eine perfekte Möglichkeit, seinen Kollegen auf einer Betriebsfeier oder Geburtstagsgästen etwas ganz besonderes zu bieten. Auch Brautpaare, die direkt vom Standesamt in den Hafen

der Ehe gesteuert sind, können bei diesem Erlebnis ihr Bündnis auf heimischem Gewässer besiegeln. Die Rundfahrten können telefonisch unter (0385) 3990-400 gebucht werden.

Seit 1879 wird der Pfaffenteich bereits mit einem Fährschiff überquert. Zum 100. Geburtstag wurde dieses dann nach dem Geist des Schweriner Schlosses benannt. Dank moderner Licht- und Sanitäranlage und einer gründlichen technischen Wartung im Winter ist die Petermännchenfähre auch in diesem Jahr wieder bestens für die Saison gerüstet.

Schienenersatzverkehr lief nahezu reibungslos

Mit dem Bus durch die Innenstadt

Altstadt • Die erste von drei Bauphasen auf dem Marienplatz ist vorbei. Der Wechsel von Straßenbahn- auf Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Platz der Freiheit und Bertha-Klingberg-Platz wurde von den Fahrgästen gut angenommen.



Gegenseitige Rücksichtnahme von Busfahrern und Fußgängern war oberste Priorität

Die erste von drei Bauphasen auf dem Marienplatz ist vorbei. Der Wechsel von Straßenbahn- auf Schienenersatzverkehr (SEV) zwischen Platz der Freiheit und Bertha-Klingberg-Platz wurde von den Fahrgästen gut angenommen. „Wir hatten vorwiegend positive Resonanz und möchten uns dafür bei unseren Fahrgästen bedanken“, so Norbert Klatt, Geschäftsführer des Nahverkehrs Schwerin. Es wurde neben zahlreichen Ersatzhaltstellen rund um den Marienplatz auch die Leistung der Fahrer der SEV-Busse gelobt.

Insgesamt legten diese mit ihren Fahrzeugen eine Strecke von über 14.536,7 Kilometern zurück und beförderten auf 4.170 Fahrten durch Schwerin und das nähere Umland 202.568 Fahrgäste. Für diesen umfangreichen Einsatz waren die Fahrer des Schienenersatzverkehrs 1.834 Stunden unterwegs, während die Busse durchschnittlich mit 49 Personen besetzt waren.



Ein frohes Pfingstfest

Die Kirschbäume blühen,
die Sonne strahlt.
Genießen Sie mit Ihren
Lieben die wieder
erwachte Natur.

Wir grüßen und wünschen
Ihnen erholsame
Pfingsttage!

Die Mitarbeiter
der Nahverkehr
Schwerin GmbH

Silvio Kotowski ist neuer Ansprechpartner für Vertriebsaufgaben bei der SAS

Kompetenz bei Entsorgung von Abfällen

Schwerin • Als zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb ist die Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) seit langem ein Begriff. Unternehmen wie Bürger schätzen vor allem die kompetente Beratung, einen umfassenden Service und die Flexibilität. „Für alle Abfallprobleme bieten wir eine Lösung“, versichert Silvio Kotowski. Er ist neuer SAS-Vertriebsmitarbeiter und künftig Ansprechpartner für alle Kunden.

Ob Bauschutt, Schrott, Wertstoff, Kompostierbares, Sperr- oder Sondermüll - die Entsorgungs-Profis der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS) stehen privaten und gewerblichen Kunden in allen Abfallfragen kompetent zur Seite. „Entscheidend ist ein gutes Angebot für den Kunden, das mit Preis und Service überzeugt“, sagt Silvio Kotowski. Der 34-jährige Handelsfachwirt ist seit 1. April bei der SAS beschäftigt und bringt Erfahrung für seine neue Aufgabe mit. Unterstützung bei der Einarbeitung bekommt er von Hendrik Strauß, der seit eineinhalb Jahren den Schwerinern zur Seite steht, wenn unterschiedlichste Abfallarten zu entsorgen sind. Mit einem mehrmonatigen Australien-Aufenthalt erfüllt sich der 29-Jährige demnächst einen Lebens Traum und gibt deshalb seine bisherige Tätigkeit auf. Sein Erfolgsrezept reicht er gern an seinen Nachfolger weiter: „Ob Müllsack, Tonne oder Container - Beratung ist das A und O. Manchmal genügt ein



Silvio Kotowski ist neuer Ansprechpartner für die Abfallentsorgung Foto: maxpress/ba

Telefonat. Oftmals findet sich jedoch vor Ort eine optimale Lösung, die dem Kundenanliegen in allen Punkten gerecht wird“, weiß Hendrik Strauß.

„Die SAS verfügt über einen großen Kundenstamm. Unser Anliegen ist es, alle Kunden bestmöglich zu betreuen“, sagt Silvio Kotowski. Dafür haben die Entsorgungs-Profis in der REMONDIS-Gruppe hervorragende Partner, die auch Leistungen ausführen, welche die SAS nicht selbst erbringen kann. Höchste Priorität habe stets die Einhaltung von gesetzlichen Vorgaben bei der Abfall-

entsorgung - zur Sicherheit der Kunden, sagt Kotowski. Ein Entsorgungsnachweis sei selbstverständlich.

Mit Interesse verfolgt das SAS-Team technische Neuerungen, um die eigenen Offer ten ständig zu verbessern. „Ich sehe eine Herausforderung bei der Optimierung des Containerdienstes. In engem Zusammenspiel mit Kundenservice, Einsatzleitung und unseren zuverlässigen Fahrern überzeugen wir gern auch neue Kunden von unserer Leistungsfähigkeit. Ein Anruf genügt“, so Silvio Kotowski. Barbara Arndt

Sammelaktion der SAS für gebrauchte Mobiltelefone geht weiter

Vier alte Handys bringen Gewinn

Schwerin • Martin Rensch hat ein Herz für die Umwelt. Der 79-jährige Schweriner engagiert sich für ein sauberes Wohnumfeld, hegt seinen Garten und ist regelmäßig beim Schweriner Frühjahrsputz aktiv. Die Entscheidung, sich von seiner Handy-Sammlung zu trennen, bescherte dem rüstigen Senioren ein nagelneues Smartphone.

Nach der Schrubberparty des diesjährigen Schweriner Frühjahrsputzes bekam Martin Rensch als Teilnehmer der SAS-Verlosungsaktion einen ungewöhnlichen Anruf. Martin Schulze, Betriebsleiter bei der Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH (SAS), konnte die schöne Nachricht übermitteln, dass Martin Rensch fortan ein nagelneues Smartphone sein Eigen nennen kann. „Das ist ja toll“, freute sich der Gewinner bei der späteren Preisübergabe im Hause der SAS. In der hauspost hatte Martin Rensch von der umweltbewussten Aktion der Schweriner Entsorgungs-Profis gelesen. „Mit Blick auf

die erneute Nutzung der Wertstoffe eines gebrauchten Handys konnte ich mich guten Gewissens von den Altgeräten trennen. Ich hatte vier Handys zu Hause, die ich eigentlich sammeln wollte. Das erste stammte aus dem Jahr 1992. Das war noch so eine Art Telefonzelle“, schmunzelte der Rentner. Seinen Gewinn, das neue Smartphone HTC Desire S, wird Martin Rensch stets bei sich haben. Auch bei Autofahrten oder Reisen, die der fast 80-Jährige mit seiner Frau unternimmt.

Die SAS hatte für den diesjährigen Schweriner Frühjahrsputz die Verlosungsaktion initiiert, um gebrauchte Handys einer fachgerechten Entsorgung zuzuführen. „Gern können Interessenten alte Mobiltelefone auch jetzt noch bei uns in der Ludwigsluster Chaussee abgeben. Die Sammelbox steht weiter für die Annahme nicht mehr gebrauchter Handys bereit“, sagt Betriebsleiter Martin Schulze. Denn bis zu 30 verschiedene Metalle können auf diese Weise in den Stoffkreislauf zurückgeführt werden. Barbara Arndt



Manuela Thormann von der SAS überreichte das Smartphone an den Gewinner der SAS-Aktion, Martin Rensch

Foto: maxpress/ba

SAS

Kundenservice

Schweriner Abfallentsorgungs- und Straßenreinigungsgesellschaft mbH
Ludwigsluster Chaussee 72
19061 Schwerin

- Allgemeine und spezielle Abfallberatung
- Informationen zur Hausmüllentsorgung, Straßenreinigung und Wertstoffsammlung
- Containerdienst
- Ausgabe von Sperrmüllkarten und Vereinbarung von Terminen zur Sperrmüllabfuhr
- Ausgabe von Wertstoffsäcken „Grüner Punkt“, zusätzlichen Müllsäcken für vorübergehenden Mehrbedarf und Laubsäcken für kompostierbare Gartenabfälle

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 7 - 17 Uhr
Fr. 7 - 15 Uhr

Telefon

(0385) 5770-0

Fax

(0385) 5770-111

E-Mail

service@
sas-schwerin.de

Internet

www.sas-schwerin.de

Jetzt Kompost bestellen

SASgartenEXPRESS bietet Kompost zur Humusversorgung und Bodenverbesserung an. Das zu 100 Prozent aus pflanzlichen Stoffen gewonnene Material kostet 10 Euro pro Kubikmeter (zuzüglich Lieferkosten). Die Lieferung erfolgt innerhalb von drei Werktagen in Schwerin und bis zu fünf Kilometer ins Schweriner Umland. Beratung und Bestellung unter Telefon (0385) 5770-0.



WAG - Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin mbH & Co. KG
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
Telefon
(0385) 6 33 15 61
Fax
(0385) 6 33 15 62
E-Mail
wag@schwerin.de
Internet
www.wag-schwerin.de

Bauvorhaben im Mai
In der Gadebuscher Straße werden die Blei-Hausanschlüsse und Versorgungsleitungen erneuert. Weitere aktuelle Bauvorhaben sind auf der Webseite der WAG zu finden.

SAE - Schweriner Abwasserentsorgung
Eckdrift 43-45
19061 Schwerin
E-Mail
info@saen.de
Internet
www.saen.de

Bei Störungen:
Telefon
(0385) 6 33 42 22
Fax
(0385) 6 33 36 56

Vormerken!
Am 5. Juni findet der **Tag der Umwelt** statt. An diesem Tag informieren die Mitarbeiter der WAG umfassend über die Trinkwassergewinnung und Abwasserreinigung in Schwerin. Hierzu sind wieder Führungen durch das Wasserkraftwerk Mühlenscharrn geplant.

800.000 Euro in nachhaltige Technik auf Kläranlage Schwerin Süd investiert

Neuer Rechen ist weniger stör anfällig

Schwerin • Hausanschlüsse werden erneuert und alte Trink- und Abwasserrohre ausgetauscht: Im Stadtgebiet wird seit längerer Zeit kräftig investiert. Die Schweriner Abwasserentsorgung (SAE) setzt auch auf der Kläranlage Schwerin Süd nach und nach neue Technik ein. Ein Anfang ist mit dem neuen Rechen gemacht.

Der alte Rechen war fast 20 Jahre lang im Dauerbetrieb - jetzt war es an der Zeit, diesen auszutauschen, um die Betriebssicherheit weiterhin gewährleisten zu können.

Der Rechen bildet die erste Reinigungsstufe auf der Kläranlage, in der alle Grobstoffe wie Toilettenpapier, Haare oder Windeln herausgefiltert werden. „Durch den Einsatz zweier neuer Stufenrechen mit nachgeschalteten

Waschpressen und einer zusätzlichen Fäkalienentnahmestation können Grobstoffe, die größer als drei Millimeter sind, aus dem Abwasserstrom entnommen werden. Eine separate Fäkalienentnahmestation sorgt zusätzlich für die Vorbehandlung der Einleitungen aus Sammelgruben“, erklärt Jörg Flissakowski, Ingenieur Instandhaltung bei der WAG. Der Umbau erfolgt bei laufendem Betrieb und soll im Juni fertig sein. Der neue Rechen ist komplett aus Edelstahl und damit weniger anfällig für Korrosion.

Wurde das Rechengut vorher nur gewaschen, ist es im gepressten Zustand trockener und vom Volumen her kleiner. Insgesamt waren es bislang circa 800 Tonnen im Jahr, die die SAE gesondert entsorgen musste.

„Wir sind uns sicher, dass sich die neueste Generation von Technik schnell rentieren wird“, so der Ingenieur. Die Störanfälligkeit der alten Anlage war groß, die Instandhaltungskosten hoch. Seit Inbetriebnahme der vollbiologischen Kläranlage im Jahr 1993 hat die SAE damit die zweite große Ersatzinvestition getätigt, nachdem vor acht Jahren die Schlammwässerungstechnik modernisiert werden musste. „Unsere Maschinen müssen 24 Stunden am Tag laufen, da immer Abwasser zu reinigen ist“, so Flissakowski. Täglich sind es 19.500 Kubikmeter Abwasser, bei Regen bis zu drei Mal so viel - der Einsatz zuverlässiger Technik daher sehr wichtig. mw



Jörg Flissakowski, Ingenieur Instandhaltung bei der WAG, präsentiert den neuen Rechen, an dem alles Schweriner Abwasser vorbei muss
Foto: maxpress/mw

WAG bietet Revision und Instandhaltung von Höhensicherungstechnik an

Auch Schutzengel müssen gewartet werden

Schwerin • Täglich sind die Mitarbeiter der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsgesellschaft Schwerin (WAG) im Stadtgebiet zu sehen. Ihre Aufgaben reichen von der Trinkwasserrohrreinigung, Desinfektion bis hin zur Verstopfungsbeseitigung im Kanalnetz des städtischen Abwasser-Eigenbetriebs. Arbeitssicherheit steht an erster Stelle. Ihr umfangreiches Know-how hierzu bieten sie auch anderen Firmen an.

anderen Unternehmen an. „Wir erhalten Anfragen von Zweckverbänden, Straßenmeistereien und Kanalreinigungsfirmen aus ganz Deutschland“, sagt Frank Conell, Meister Instandhaltung Abwasser.

Alle Unternehmen, deren Mitarbeiter Gefährdungen durch Arbeiten in Höhe und Tiefe ausgesetzt sind, haben persönliche Schutzausrüstungen. „Diese müssen gemäß gesetzlichen und berufsgenossenschaftlich vorgegebenen Intervallen einer Sachkundigenprüfung unterzogen werden. Als Servicepartner sind wir dazu befähigt, die Höhensicherungstechnik der Joseph Martin GmbH zu überprüfen und zu warten“, so Frank Conell. Die Produkte der österreichischen Firma Joseph Martin gelten als „Mercedes“ unter den Höhensicherungsgeräten und werden daher oft genutzt. „Natürlich können Firmen ihre Geräte zur Wartung auch nach Österreich schicken, doch das ist durch die Transportkosten meist weitaus teurer“, stellt der Meister fest. Seine beiden Kollegen, Dietmar Behrendt und Thomas Nix, sind vom Hersteller ausgebildet worden, um dieselben Arbeiten ausführen zu können. Auch ein Hol- und Bringservice ist möglich. Häufig wird auch die Überprüfung kompletter Schutzausrüstungen gegen Absturz-

wie Sicherungsseile, Auffanggurte, Dreiböcke, Leitern und Tritte - in Auftrag gegeben. Der **Sachkundige bei der WAG, Uwe Behrendt (Foto links)**, ist dazu befähigt, die jährliche Revision durchzuführen. Nur durch diese stete Kontrolle ist gewährleistet, dass die Lebensretter auch funktionieren. Mehr Informationen sind im Internet unter www.wag-schwerin.de zu finden. mw



Für ihre Arbeit in Höhen und Tiefen nutzt die WAG persönliche Schutzausrüstungen wie Höhensicherungsgeräte, Dreiböcke und Leitern. Für die Wartung und Revision sind die WAG-Mitarbeiter ausgebildet und bieten diesen Service auch



Sicherheit geht vor: Dreibock mit Höhensicherungstechnik
Fotos: WAG/maxpress





SDS -
 Stadtwirtschaftliche
 Dienstleistungen
 Schwerin
 Eigenbetrieb der
 Landeshauptstadt
 Schwerin
 Postfach 160205
 19092 Schwerin
E-Mail
 info@sds-schwerin.de



Auf den 1. Platz springen die Kinder der Fechtgesellschaft Schwerin



Den 2. Platz erhalten der Stadtteiltreff Krebsförden und die Caritas für ihr Foto



Auf dem 3. Platz landen die Mitarbeiter des Ministeriums für Landwirtschaft

Erfolgreicher 17. Schweriner Frühjahrsputz

Gewinner des Fotowettbewerbs

Schwerin • Insgesamt 4.891 Schweriner haben beim diejährigen Frühjahrsputz mitgemacht und damit doppelt so viele wie noch zwei Jahre zuvor. 15 Tonnen Abfall und Unrat kamen so zusammen - ein schöner Erfolg für die Landeshauptstadt!

„Die Müllmenge ist im Vergleich zu den Vorjahren gesunken. Das zeigt uns, wie sensibilisiert die Schwerinerinnen und Schweriner geworden sind“, sagt Ilka

Wilczek, Werkleiterin des Veranstalters SDS - Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin. Vereine, Ortsteile, Schulen, Kitas und Horte waren mit von der Partie. Erstmals hatten die SDS zu einem Fotowettbewerb aufgerufen. „Vielen Dank für die schönen Bilder“, so Ilka Wilczek. „Sie alle zeigen, wie viel Spaß das Putzen doch machen kann!“ Die Jury der SDS hat drei der Bilder ausgewählt, die den Teangeist beim Frühjahrsputz besonders gut abbilden.

Platz 1 geht an die Schweriner Fechtgesellschaft, die einen 200 Euro-Gutschein gewinnt, **Platz 2** belegen die Caritas und der Stadtteiltreff Krebsförden. Sie dürfen sich über einen 150 Euro-Gutschein freuen! **Platz 3** und damit ein Tee- und Kaffeecenter mit Wasserkocher und Warmhalteplatte geht an die Mitarbeiter der Verbraucherschutz-Abteilung des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz.“ *Herzlichen Glückwunsch!*

Wasserspiele sind an

Die Wasserspiele in der Stadt sind wieder in Bewegung - darunter die „Schirmkinder“ am Pfaffenteich, der Trinkbrunnen in der Goethestraße, die „Quelle des Lebens“ am Berliner Platz, die Sprudelsteine in der Keplerstraße und am Bleicher Ufer, der Springbrunnen „Rettung aus Seenot“ am Grunthalplatz und „Paster sin Kau“ am Schlachtermarkt. Neu ist der rekonstruierte „Märchenbrunnen“ in Neu Zippendorf!

Hinweisschilder auf Friedhofsparkplätzen

Immer wieder kommt es in Schwerin zu Autoeinbrüchen - auch auf den Parkplätzen am Alten Friedhof und am Waldfriedhof. Um die Besucher darauf aufmerksam zu machen und zu sensibilisieren, auf ihre Wertsachen zu achten, haben die SDS auf den Parkplätzen an den Friedhöfen Hinweisschilder angebracht. Aufschrift: „Bitte lassen Sie keine Wertsachen im Auto“. Die Schilder wurden vom WEISSEN RING zur Verfügung gestellt. Der Verein unterstützt Kriminalitätsoffer und setzt sich dafür ein, Straftaten zu verhindern.

Neugestalteter Karl-Liebknecht-Platz eingeweiht

Idyllischer Ort in der Feldstadt

Feldstadt • Seit dem Sommer vergangenen Jahres wurde am Karl-Liebknecht-Platz gebaut. Zunächst musste ein alter Zivilschutzbunker aus DDR-Zeiten beseitigt werden. Im Oktober 2011 begannen die SDS-Stadtwirtschaftliche Dienstleistungen Schwerin dann mit der Neugestaltung. Ende März wurde der Platz offiziell eingeweiht und steht jetzt den Bewohnern sowie den Schülern der Niels-Stensen-Schule zur Verfügung.

Euro Städtebaufördermittel aus der Gesamtmaßnahme Feldstadt vom Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern bewilligt“, so Ilka Wilczek, Werkleiterin der SDS. Die Höhe der geplanten Baukosten konnte eingehalten werden. Für die Schülerinnen und Schüler der nahe gelegenen Niels-Stensen-Schule soll der Platz in die Pausengestaltung einbezogen werden. Auch können sie im Kunst- und Musikunterricht hier kreativ werden. *gj*

„Ich freue mich, nach nicht mal einem halben Jahr Bauzeit, den neu gestalteten Karl-Liebknecht-Platz wieder der Öffentlichkeit übergeben zu können. Auch hier zeigt sich, wie die Städtebauförderung greift und Schwerin wieder etwas schöner geworden ist“, so Baudezernent Dr. Wolfram Friedersdorff. Der damalige Zustand des Platzes war trostlos, die Anlagen konnten größtenteils nicht mehr genutzt werden, die Bepflanzungen waren verwildert. Jetzt ist die etwa 2.000 Quadratmeter große Fläche in der Feldstadt wieder ein schöner Ort zum Erholen, der sich harmonisch in das Stadtbild einfügt. Der gesamte Platz wurde umgestaltet. Außerdem wurden neue Sitzmöglichkeiten errichtet und sechs Laubbäume angepflanzt. Zehn weitere Bäume wurden als Ausgleich im Stadtgebiet gepflanzt. „Der Landeshauptstadt wurden für die Sanierung des Platzes 395.000



Dr. Wolfram Friedersdorff, Gerlinde Haker und Ilka Wilczek (v. l.) bei der Einweihung des Platzes
 Foto: maxpress/mw



Überreich blühender Strauch Kupferrote Birne mit leckeren Beeren

Schwerin • Die „Amelanchier lamarckii“ - zu deutsch Kupfer-Felsenbirne - ist in Schwerin häufig in den öffentlichen Gehölzflächen, wie zum Beispiel am Friedhof der Opfer des Faschismus, zu entdecken. Es sind mehrstämmige Sträucher, die vier bis sechs Meter hoch werden. Die sommergrünen Blätter leuchten beim Austrieb und in der Herbstfärbung kupferrot. Der Strauch macht fast zu jeder Jahreszeit auf sich aufmerksam und ist überdies noch anspruchslos. „Die schmackhaften Früchte sind blauschwarze, kugelige Beeren, die früher als Korinthenersatz dienten“, so Ninette Franke von den SDS. *mw*



Eintracht Schwerin

Jetzt noch zur Mini-EM anmelden
32 Mannschaften werden am 2. Juni auf den Rasen im Stadion Lambrechtsgrund in Schwerin auflaufen. Nachdem der FC Eintracht Schwerin in den vergangenen Jahren bereits zwei Mini-Weltmeisterschaften veranstaltet hat, sollen sich in diesem Jahr die „europäischen“ Mannschaften im Wettkampf miteinander messen. Wie bei der echten UEFA-Fußball-Europameisterschaft 2012, die eine Woche später in Polen und der Ukraine beginnt, sind in Schwerin alle an der EM teilnehmenden Nationalitäten vertreten. Fußballfans sind herzlich eingeladen bei der „Europameisterschaft in Schwerin“ dabei zu sein. Der FC Eintracht sucht auch noch Unterstützer, die auf den Trikots großer Mannschaften wie England Platz finden.

Anmeldungen jetzt über www.eintracht-schwerin.de oder die FC Eintracht Schwerin Geschäftsstelle, Schleifmühlenweg, 19, Telefon: (0385) 565071.

Tickets & Heimspiele

28. April | 14 Uhr
FC Eintracht Schwerin
- VFC Anklam

12. Mai | 15 Uhr
FC Eintracht Schwerin
- TSV Bützow

Sportplatz Görries am Sport- und Bikehotel Karten direkt vor Ort

Schüler- und Stadtmeisterschaften

Drachenboote mit Nachwuchs auf dem Faulen See

Schloßgarten • Pünktlich zum internationalen Kindertag am 1. Juni eröffnen die Schülerinnen und Schüler aus Schwerin, Mecklenburg und Vorpommern bei den 18. Offenen Schweriner Schülermeisterschaften auf dem Faulen See die Drachenbootsaison. Über 3.000 Mädchen und Jungen kämpfen in den jeweiligen Klassenstufen wieder

um einen der begehrten Pokale. Mit stimmungsvollen Siegerehrungen und Teamlagern auf dem umliegenden Wiesen wird die Stimmung wie in den vergangenen Jahren wieder sehr ausgelassen sein.

Schulen, die ihre Teams noch nicht gemeldet haben, können jetzt noch im Last Minute-Verfahren nachmelden. Einfach unter www.drachenbootfestival.de einloggen und lospaddeln. Ausgefahren werden die Meisterschaften in den Klassenstufen 3. Klasse bis 12. Klasse über 250 Meter auf der Regattastrecke. Drachenboofans, Eltern und Lehrer sind herzlich eingeladen, sich dieses Spektakel anzuschauen.

Der symbolische Eintritt von einem Euro fließt in den Nachwuchstopf der KRG-Paddler. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Drachenbootfest Fauler See

Neuer Stadtmeister in Schwerin gesucht

Schwerin • Am 2. Juni findet die zweite Offene Schweriner Stadtmeisterschaft beim Drachenbootfest auf dem Faulen See mit 32 Startplätzen statt. Eingeladen sind traditionell alle Schweriner Teams und natürlich auch die Mannschaften aus der Region um die Landeshauptstadt herum. Strecken über 250 Meter und 1.000 Meter werden ausgefahren. Zwischen den Rennen können die Sportler in ihren Teamlagern die Atmosphäre genießen und auf der Aftershowparty am Lagerfeuer feiern. Jetzt noch anmelden!

Schweriner Laufhalle war Trainingsstätte und ein Zuhause für Sportlerinnen und Sportler

Mehr als nur abgebrannt

Schwerin • Noch in diesem Jahr soll die Schweriner Laufhalle am Lambrechtsgrund wieder aufgebaut werden. Am 24. März zerstörte ein verheerendes Feuer die Trainingsstätte.

„Wir müssen jetzt sehr kreativ sein“, erzählt Gerd Wessig, Abteilungsleiter beim Schweriner Sportclub SSC. Durch das Feuer ist die Halle bis auf die Grundmauern heruntergebrannt. Es entstand ein Sachschaden von drei Millionen Euro, Sportgeräte im Wert von 170.000 Euro verbrannten. Doch der Trainingsbetrieb geht weiter. „Gerade bei den Leistungssportlern muss der Trainingsplan eingehalten werden“, so Wessig. Und das wird derzeit draußen abgesichert. Das Stadion am Lambrechtsgrund ist eine Ausweichmöglichkeit, auch für den 21-jährigen Martin Meckin.

Seit 2003 ist der Weitspringer in Schwerin. Er ist sozusagen in der Laufhalle groß geworden. „Es trifft mich ziemlich doll, dass die Halle nicht mehr da ist“, erzählt der Leistungssportler. „Letzte Woche hatten wir noch eine gute Ausweichmöglichkeit in Rostock, um zu trainieren. Heute müssen wir alle Übungen draußen machen.“ 2009 wurde Martin Meckin deutscher Jugendhallenmeister, im vergangenen Jahr deutscher Vize-Meister im Bereich U23. „Das wir diese Trainingsbedingungen jetzt haben, beeinträchtigt uns schon ein bisschen“, so der Weitspringer. Besonders wenn es noch kalt draußen ist, ist die Verletzungsgefahr höher als in einer Halle. „Wir müssen die Zähne zusammenbeißen.“ Am 28. Mai steht der nächste Wettkampf für Meckin an. Doch nicht nur für den SSC ist die abgebrannte Laufhalle ein Verlust. Schüler,

Hobby- und Breitensportler müssen provisorisch auf andere Trainingsstätten ausweichen. Die Stadt setzt alles daran, die Halle dieses Jahr wieder aufzubauen. Die Versicherung wird den vollständigen Wert des Gebäudes, insgesamt 3,1 Millionen Euro ersetzen.

Besonders für die Nachwuchssportler ist die Halle unverzichtbar. Martin Meckin trainiert selbst eine kleine Gruppe und ist froh, dass die Laufhalle wieder aufgebaut wird. „Eine ordentliche Halle ermöglicht es den Nachwuchssportlern, mit den gleichen oder sogar besseren Bedingungen, wie ich sie hatte, zu trainieren“, sagt der Sportler. Für die Wiederbeschaffung der Sportgeräte wird jeder Euro gebraucht. Wer helfen möchte, kann spenden: Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, BLZ 14052000, Kontonummer 1711094036, Kennwort „Laufhalle“. *Nadja Hoffmann*



Leistungssportler Martin Meckin trainiert bei Wind und Wetter nun draußen



Das ist übrig geblieben von der Schweriner Laufhalle. Noch in diesem Jahr wird die Trainingsstätte wieder aufgebaut
Fotos: maxpress/kjv



9. Digital Design Cup in Schwerin

Nachwuchsteams gehen auf Torejagd

Schwerin • Der SV Post Schwerin empfängt im Mai knapp 500 Handballer von renommierten Bundesliga-Vereinen zu einem Turnier. Zwar kommen nicht die Profis, dafür hoffnungsvolle Nachwuchshandballer. 32 Mannschaften der E- und D-Jugend gehen beim 9. Digital Design Cup in der Landeshauptstadt und in Banzkow auf Torejagd.

Spitzenvereine wie THW Kiel, SC Magdeburg, VfL Gummersbach, SG Flensburg-Handewitt, Füchse Berlin oder DHFK Leipzig beehren die Handballstadt Schwerin. Am 19. und 20. Mai ist der SV Post abermals Gastgeber für den Digital Design Cup. Mittlerweile zum neunten Mal. „Wir freuen uns

auf rund 480 aktive Nachwuchshandballer der Jahrgänge 1999/2000 sowie 2001 und jünger“, sagen die Organisatoren Rainer Burke und Axel Starck. Insgesamt werden mit Begleitern und Zuschauern mehr als 850 Gäste erwartet. Eine große Herausforderung für die erfolgreichen Post-Trainer, die mit ihren Eleven seit Jahren immer wieder Landesmeistertitel nach Schwerin holen.

Tatkräftige Unterstützung bekommen die beiden von zwölf erfahrenen Schiedsrichtern. Familienangehörige, Eltern ihrer sportlichen Schützlinge und Sponsoren helfen bei der Versorgung: Allein 2.500 Steaks und 600 Bratwürste werden am Abend des ersten Spieltages gegrillt. Die SG Banzkow-

Leezen als befreundeter Verein ermöglicht einen zusätzlichen Austragungsort neben der eigenen Kästner-Halle und der Reiferbahn-Halle in Schwerin.

Die Idee zu einem derart großen Kräftenessen kam Rainer Burke und Axel Starck, als sie vor neun Jahren den Jugendbereich im Schweriner Handball neu aufstellen mussten. „Damals hatten wir keine vernünftige Spielkleidung für die Kinder“, erinnert sich Burke. Aktivitäten waren gefragt. Mit Jürgen Piper, Geschäftsführer der Digital Design GmbH, fanden sie einen Partner, der bis heute das Turnier treu begleitet. Der Digital Design Cup gilt bundesweit als das bedeutendste Nachwuchsturnier im Hallenhandball. *Barbara Arndt*

Handballspielerinnen Vivian Erdmann und Marie-Christin Schossig verlängern nach erfolgreicher Saison

Krokodile behalten den Pokal in den Zähnen

Schwerin • Mit zwei klaren Siegen sicherten sich die Frauen des SV Grün-Weiß Schwerin souverän den Pokalsieg des Handball-Verbandes Mecklenburg-Vorpommern und qualifizierten sich somit für die erste Runde des DHB-Pokals Anfang September. Sie wurden damit als Drittligist ihrer klaren Favoritenrolle gerecht.

Im Halbfinale schlug Schwerin den Vierten der Mecklenburg-Vorpommern-Liga, SV Eintracht Rostock, deutlich mit 48:22. Dabei ließ Trainer Andreas Bartlau überwiegend die zweite Garde auf das Parkett. Die machten ihre Sache wirklich gut, zumal sich alle Spielerinnen in die Torschützenliste eintragen konnten.

Bei den Männern sicherte sich der Mecklenburger HC nach Siegen im Halbfinale (gegen Warnemünde 34:33) und im Fina-

le (gegen HSV Peenetal Loitz II 31:26) die Trophäe. Damit bleiben beide Pokale in der Region.

Die Organisatoren des „Final Four“-Turniers waren mehr als zufrieden: Über den Tag verteilt waren an die 350 Zuschauer in der Halle und sahen tolle Spiele und viel Werbung für den Handball.

Außerdem konnte die Vereinsführung die Vertragsverlängerung von Kapitän Vivian Erdmann und Marie-Christin Schossig bekanntgeben. „Vivi und Marie haben den Anfang gemacht und die anderen werden sehr schnell folgen. Wir sind sehr zufrieden mit den Gesprächen und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit mit den Spielerinnen“ so Stevie Marquardt, Mitglied des Wirtschaftsrates. Zu den nächsten Heimspielen rechnen die Grün-Weißen wieder mit zahlreichen Zuschauern in ihrer Arena an der Reiferbahn.



Wenn Vivian Erdmann ansetzt, folgt meistens ein Tor. Jetzt hat sie bei Grün-Weiß ihren Vertrag verlängert *Foto: GW*

Tickets & Heimspiele

SV Post Schwerin
Handball-Bundesliga

29. April | 18:00
SV Post Schwerin -
TV Bitterfeld

13. Mai | 16:00
SV Post Schwerin -
HC Erlangen

26. Mai | 19:30
SV Post Schwerin -
TV Emsdetten

Lokald Derby in Rostock
19. Mai | 19:30
HC Empor Rostock -
SV Post Schwerin

Ticketservice:
Post Schwerin
Wittenburger Str. 106,
19059 Schwerin
Tel. 0385 - 758 7609

Sport- & Kongresshalle
Wittenburger Str. 118,
Tel. 0385-76190190
Montag - Freitag:
10 bis 18 Uhr

Sewert-Reisen
Mecklenburgstraße 39
Tel. 0385-56 87 05
Montag - Freitag:
10 bis 18 Uhr
Sonnabend:
10 bis 13 Uhr

Tickets & Heimspiele

28. April | 17:00
SV Grün-Weiß
Schwerin -
Rostocker HC

**Kontakt**

Ellerried 74
19061 Schwerin
(0385) 48 50 00
info@belasso.de
www.belasso.de

Öffnungszeiten**Saunawelt**

Montag bis
Freitag
10.00 bis 23.00 Uhr
Samstag/Sonntag
10.00 bis 21.00 Uhr

Fitnesswelt

Montag bis Freitag
9.00 bis 21.30 Uhr
Samstag/Sonntag
9.00 bis 19.00 Uhr

Restaurant

Montag bis Freitag
ab 17.00 Uhr
und nach
Vereinbarung
einmal im Monat
Familienbrunch

Happy Bowl

Dienstag bis Freitag
ab 17.00 Uhr
Samstag & Sonntag
ab 15.00 Uhr
Montag geschlossen

Sauna ohne Ende

am Freitag, den 4. Mai
ab 19.00 Uhr, Thema
„Blütenzauber“

Familienbrunch

am Pfingstmontag,
den 28. Mai von
10.00 bis 14.00 Uhr
mit Sportspielen

Kosmetikbehandlung

Lassen Sie sich verwöhnen und nutzen Sie die speziellen Kosmetik-Pakete für Sie und Ihn. Mit unserem Wellnessangebot im Monat Mai profitieren Sie zusätzlich. Zu allen **Behandlungen ab 30 Euro** erhalten Sie in diesem Monat eine **gratis Maniküre** dazu.



Im belasso können Gäste durch neue Entspannungsangebote dem Alltagsstress entfliehen

Foto: belasso

Collagen-Licht-Therapie und Jade-Thermalmassage verwöhnen den Körper

Der Weg zur Entspannung

Schwerin • Stress und die Strapazen des Alltags zehren an den Nerven, machen müde und schlapp. Mit den Verwöhn-Therapien im belasso können die Besucher neue Kraft schöpfen und sowohl dem Körper als auch der beanspruchten Haut etwas Erholung gönnen.

Ein faszinierendes kosmetisches Erlebnis verspricht die Collagen-Licht-Therapie im belasso. Das rosafarbene Licht der speziell entwickelten Röhren regt die natürlichen Funktionen des Körpers an. Es fördert den Wiederaufbau der Collagenstruktur der Haut, wodurch Linien und Fältchen reduziert werden. Das Ergebnis kann sich sehen lassen. Die Lichttherapie verspricht ein vitales und frisches Aussehen.

Die Haut ist nach der Behandlung wieder besser in der Lage, Feuchtigkeit aufzunehmen und zu speichern, das gesamte Hautbild verbessert sich. Durch den Besuch unter der Collagenbank entsteht ein Lifting-Effekt am ganzen Körper. Bereits nach drei Therapien setzt die belebende Wirkung ein. Eine 20-minütige Behandlung kostet zehn Euro. Eine Terminvereinbarung im Vorab ist nicht nötig.

Wellness für die Wirbel

Tiefenentspannung erleben belasso-Besucher bei der unvergleichlich wohlthuenden Jade-Thermalmassage. Sie wird bereits für einen Preis von nur vier Euro für 20 Minuten angeboten. Für 45

Minuten kosten die Massage acht Euro und ein 60 Minuten Verwöhnprogramm gibt es für zehn Euro. Für die Massage im belasso ist keine vorherige Terminvereinbarung nötig. Die fernöstlichen Methoden der Massage lockern die Muskulatur im Körper und schmerzhafte Verspannungen können gelöst werden. Die Jade-Steine in der vollautomatischen Liege gleiten an der Wirbelsäule entlang. Die heilsame Wirkung entsteht dabei aus der Kombination von Wärme und Druck sowie Dehnen und Strecken des Rückens. Die Akupressurmassage eignet sich nicht nur bei Rückenbeschwerden oder zum Stressabbau. Die Entspannungstherapie hilft unter anderem auch bei Schlafstörungen, Migräne und stärkt die Immunabwehr. *Nadja Hoffmann*



Mit dem Mai Angebot im belasso die Zeit bei einem leckeren Spargelessen zu zweit genießen

Paarangebot im Mai**Spargelzeit zu zweit**

Im Monat Mai hält belasso für alle Spargelfreunde ein ganz besonderes Angebot bereit. Zwei leckere Spargelgerichte nach Wahl inklusive zwei Gläser aromatischer Weißwein sind im Restaurant sowie in der Saunawelt erhältlich. Zum Preis von nur 29 Euro können Paare diese Spezialität genießen.

Die frische und leichte Küche ist in den wärmeren Monaten sehr beliebt. Besonders Spargel ist, neben dem gesunden Aspekt, einfach äußerst schmackhaft und ein wahrer Fitmacher für den Frühling. Das Paarangebot gilt den gesamten Monat. Auch weitere tolle Sport- und Wellnessangebote können Besucher im belasso erleben. *Nadja Hoffmann*

Restaurant Wallenstein überzeugt mit Spezialitäten

Jazz und Gaumenfreuden

Schwerin • Der Wonnemonat Mai ist da und mit ihm die Hauptsaison für die Mitarbeiter der WEISSEN FLOTTE Schwerin und des Restaurants Wallenstein. Während die Fahrt mit den Schiffen auf fünf Linien eindrucksvolle Blicke auf die Schweriner Seenlandschaft ermöglicht, können die Besucher des Restaurants neben tollen Spargelgerichten auch handgemachte Jazzmusik genießen.

Der Grundstein für die Jazz-Jam-Sessions wurde im vergangenen Monat gelegt. So füllten am 11. April die ersten Jazztöne die Räumlichkeiten des Restaurants. „Es war eine gelungene Auftaktveranstaltung“, berichtet Restaurantleiterin Katja

Schmidt. „Von Swing über Bossa bis zu Modernem war alles dabei, was Ohren und Herz begehren.“ Die Jazz-Jam-Session mit Saxophonist Andreas Pasternack und Joachim Böskens findet jeden zweiten Mittwoch im Monat statt. Der nächste Termin ist am 9. Mai. Los geht es um 19 Uhr, der Eintritt ist frei. „Aufgrund des großen Interesses im April ist es besser, sich vorher anzumelden“, rät Katja Schmidt. Am besten telefonisch unter (0385) 55 777 55.

Kulinarisches Highlight im Mai ist der Spargel. „Endlich ist wieder Spargelzeit“, freut sich die Restaurantleiterin und spricht damit ihren Gästen aus dem Herzen. Denn das sogenannte Königsgemüse ist nicht nur beliebt, sondern auch sehr gesund. „Spargel ist reich an wertvollen Vitaminen wie A, C, B1, B2 und E, die unter anderem Gefäßerkrankungen vorbeugen können. Hinzu kommen Mineralstoffe, Spurenelemente, Ballast- und Biostoffe. Letztere regen die Nieren- und Verdauungsfunktion an und wirken dadurch entschlackend“, informiert sie.

Im Restaurant Wallenstein wird zarter deutscher weißer Spargel mit köstlichen Beilagen wie Zanderfilet oder Argentinischem Hüftsteak serviert. „Unser Schnitzel ‚Wiener Art‘ oder der würzige Katenschinken werden ebenfalls gern dazubestellt“, so Katja Schmidt.

Nicht nur im Restaurant Wallenstein können die Annehmlichkeiten des Wonnemonats genossen werden. So fährt die WEISSE FLOTTE Schwerin nun wieder mit sechs Schiffen über die umliegenden Seen. „Die Hauptsaison hat begonnen“, freut sich Verkaufsleiter Andreas Rosin. „Bis zum 30. September fahren wir nun wieder täglich bis zu 14 Mal auf unseren fünf Linien. Gern können unsere Fahrgäste an den Anlegestellen Zippendorf,



Saxophonist Andreas Pasternack liebt es zu „jammen“ Foto: Wallenstein

Kaninchenwerder, Frankenhorst oder am Speicher am Ziegelsee ein- oder aussteigen.“ Natürlich ist es auch möglich, sich einfach auf das Deck zu setzen und bei schönem Wetter die wunderbare Seenlandschaft auf sich wirken zu lassen. Für einen tollen Ausflug mit der Familie hat Andreas Rosin noch einen ganz besonderen Tipp: „Mit unserem Familienticket können pro zwei Erwachsene ein Kind im Alter von 6 bis 16 Jahren und zusätzlich ein oder mehrere Kinder bis zu 6 Jahren kostenfrei mitfahren - und das auf allen fünf Linien.“

Wer das Tanzbein gern einmal während einer Schifffahrt schwingen möchte, ist auf der Bord-Party genau richtig. „Jeden Samstag können unsere Gäste an Bord eine tolle Party feiern. Ein warm-kaltes Buffet sowie ein breites Getränkeortiment sind bereits im Preis enthalten. Am besten gleich anmelden“, empfiehlt Rosin. Wie wäre es also mit einem ersten Tanz im Mai? sbu



WEISSE FLOTTE Schwerin
Verkaufsleiter
Andreas Rosin
Telefon: (0385) 55 77 70
www.weisseflotteschwerin.de
info@weisseflotteschwerin.de

Restaurant Wallenstein
Restaurantleiterin
Katja Schmidt
Telefon: (0385) 55 777 55
www.restaurantwallenstein.de
info@restaurantwallenstein.de

Adresse: Werderstr. 140, am Schlossanleger, 19055 Schwerin

Veranstaltungen

Highlights

05

Veranstaltungen
zum Ausheften



Gartensommer bietet faszinierendes kulturelles Programm

Farbenfroh in die Saison

Schwerin • Mit dem FrühjahrsErwachen vom 27. bis 29. April beginnt in der Landeshauptstadt die farbenfrohe Saison des Schweriner Gartensommers. Die Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit fantasievoller Kleinkunst und heiterer Musik. Vor traumhafter Kulisse des Schweriner Schlosses startet nach Einbruch der Dunkelheit der abendliche Höhepunkt. Die multimediale Licht-Wasser-Musik-Show „Klangwelle“ erstrahlt an allen drei Abenden über dem

Burgsee. Am Pfingstwochenende ertönen Jazz-Klassiker und aktuelle Swingmelodien in den Schlossgärten und in der Innenstadt und am 20. Juli beginnt ein genussvolles Wochenende für die Gäste des „GourmetGarten“. Im September neigt sich der Gartensommer dem Ende zu. Den schimmernden Abschluss bildet die Schweriner SchlossgartenNight. Unter dem Motto „Die Krone tanzt“ erstrahlen die Schweriner Schlossgärten im Glanz der europäischen Königshäuser. nh

Highlights



Sa. 05.05.
Die Schlager des Jahres

Konzert, Sport- und Kongresshalle
Beginn: 18 Uhr



Fr. 20.05.
**Internationaler
Museumstag**

Festtag, Freilichtmuseum Schwerin-Mueß
Beginn: 10, Uhr



Sa. 21.05.
Mukketier-Bande

Comedy, Der Speicher
Beginn: 20 Uhr

www.hauspost.de

Di. 01.05.	Reineke Fuchs Puppentheater E-Werk, Beginn: 10 Uhr	Do. 10.05.	Öffentliche Theaterführung Ein Blick hinter die Kulissen Kassenfoyer, Beginn: 14.30 Uhr
Di. 01.05.	22. filmkunstfest Mecklenburg-Vorpommern Großes Filmspektakel mit Festivalatmosphäre, bis 06.05. Festivalkino Capitol Schwerin	Do. 10.05.	Bernhard Kellermann - „Totentanz“ Lesung, Veranstalter: Urania Haus der Kultur, Arsenalstraße 8, Raum 101, Beginn: 17 Uhr TS (0385) 56 46 66
Do. 03.05.	menschenZIRKUSillusionen Chansonabend werk3, Beginn: 20.30 Uhr	Fr. 11.05.	Der Besuch der Alten Dame I Premiere Schauspiel Großes Haus, Beginn: 19.30 Uhr 
Do. 03.05.	Benefizkonzert des Rotary-Clubs Gastspiel Konzertfoyer, Beginn: 19.30 Uhr	Fr. 11.05.	Johannes Kirchberg Musikkabarett Der Speicher, Beginn: 20 Uhr
Do. 03.05.	NORDJOB 2012 Messe, bis 04.05. Sport- und Kongresshalle, Beginn: 8.30 Uhr 	Fr. 11.05.	„Begabt, begabter, Profi?!“ Konzert KON-Takte Konservatorium, Beginn: 19 Uhr
Do. 03.05.	Indien - Impressionen Vortrag, Veranstalter: Urania Haus der Kultur, Arsenalstraße 8, Raum 101, Beginn: 17 Uhr TS (0385) 56 46 66	Sa. 12.05.	Teatime Schülerkonzert Ataraxia, Beginn: 16 Uhr
Fr. 04.05.	Kurzfilmnacht filmkunstfest Der Speicher, ganztags	Sa. 12.05.	Ronny Taheny Rock Der Speicher, Beginn: 20 Uhr 
Fr. 04.05.	In der Bar zum Crocodil Ein Liederabend?! werk3, Beginn: 20.30 Uhr 	Sa. 12.05.	Saxophone meets Drums Konzert Thronsaal Schloss Schwerin, Beginn: 19 Uhr
Sa. 05.05.	Otto Sander - „Tischbein: Episoden“ Ausstellungseröffnung Kassenfoyer, Beginn: 11 Uhr	Gewinnspiel Einkaufsgutscheine für Margaretenhof	
So. 06.05.	Sonntagstreff Schlossführung mit antiken Sagen Schloss Schwerin, Beginn: 11 Uhr	Einkaufsbummel genießen	
So. 06.05.	Deutschland sucht das Suppenhuhn Schauspiel E-Werk, Beginn: 18 Uhr	<p>Im Mai verlosen <i>hauspost</i> und die Werbegemeinschaft Margaretenhof drei Einkaufsgutscheine für je 20 Euro. Einfach folgende Frage beantworten und mit etwas Glück können Sie nach Lust und Laune shoppen gehen: Womit will Lübesse seine Schulden abbauen? Die richtige Antwort finden Sie im Titelthema dieser <i>hauspost</i>-Ausgabe.</p> <p>Ihre Lösung senden Sie an die Friedrich-Engels-Straße 2a, 19061 Schwerin. Bitte die Telefonnummer angeben! Einsendeschluss ist der 18. Mai 2012. Viel Glück! Gewinner der Aprilausgabe: Hannelore Hoffrichter, Angelika Dedelow und Gertraude Murawski Herzlichen Glückwunsch!</p>	
Di. 08.05.	Spinnstube im Museumscafé Handarbeit Freilichtmuseum Schwerin-Mueß, Beginn: 18 Uhr	— Anzeige —	
Di. 08.05.	Rumpelstilzchen Puppentheater E-Werk, Beginn: 9.30 Uhr 	OSTSEE USEDOM KAISERBAD HERINGSDORF	
Di. 08.05.	Otto von Bismarck - „Der Eiserne Kanzler“ Vortrag, Veranstalter: Urania Haus der Kultur, Arsenalstraße 8, Raum 101, Beginn: 17 Uhr TS (0385) 56 46 66	Kindertag-Woche: vom 28.5.- 03.06. Kinder bis 14 J. frei!	
Mi. 09.05.	Jazz-Jam-Session Andreas Pasternack, jeden 2. Mittwoch im Monat Restaurant Wallenstein, Beginn: 19 Uhr		
MEGA Das aktuelle Kinoprogramm finden Sie unter: www.megamovies.de		<p><i>1. Mai, Himmelfahrt, Pfingsten</i></p> <p>5 für 4 - 5 ÜN mit Frühstück & Wellness (So. Anreise)</p> <p>Hotel**** ab 255 € p. P.</p> <p>Villen-Fewo**** ab 197 € p. P.</p> <p>0385/208870 • ReiseCafé Lübecker Str. 11 • 19053 Schwerin 038378/47760 • Grenzstraße 1 • 17424 Seebad Heringsdorf www.aurelia.net</p> <p>AURELIA HOTEL & VILLEN ****</p> 	

Sa. 12.05.	Zirkusluft im Neuen Ufer Uferfest des Diakoniewerks Neues Ufer Retgendorfer Straße 4, Rampe, Beginn: 11 Uhr	Do. 17.05.	Himmelfahrt bei Bauer Korl für die ganze Familie Golchener Hof, Beginn: 10 Uhr	
Sa. 12.05.	Puppentheaterwettbewerb Puppentheater E-Werk, Beginn: 10 Uhr	Do. 17.05.	Woodstock reloaded Songs aus dem Musical HAIR werk3, Beginn: 20.30 Uhr	
Sa. 12.05.	„Die Schäfer“ Konzert zum Muttertag Golchener Hof, Beginn: 19 Uhr	So. 20.05.	Museumsfest Fest der Schweriner Museen zum Internationalen Museumstag Kunstsammlungen Schwerin und Schloss Schwerin, Beginn: 10 Uhr	
Sa. 12.05.	7. Schweriner Nachtlauf Strecken über 5,2 km, 10,4 km, 15,6 km, 20,8 km Bertha-Klingberg-Platz, Beginn: 20 Uhr	So. 20.05.	Was Kinder bewegt Ballettschule TANZZEIT Großes Haus, Beginn: 11 Uhr	
Sa. 12.05.	Genesis Ballett E-Werk, Beginn: 19.30 Uhr		So. 20.05.	Frühjahrsbrunch Sonderveranstaltung Konzertfoyer, Beginn: 11 Uhr
So. 13.05.	SV Post ./.. HC Erlangen 2. Bundesliga Sport- und Kongresshalle, Beginn: 16 Uhr		Mo. 21.05.	Das Leben ist ein Schrank - frisch gestrichen JugendtheaterClub E-Werk, Beginn: 19.30 Uhr
Di. 15.05.	„Von der Eiszeit bis zum Großherzog“ Wanderung, Veranstalter: Urania Treffpunkt: Kreisel in Raben Steinfield Oberdorf, Beginn: 15 Uhr <small>TS (0385) 56 46 66</small>		Di. 22.05.	Georg Adolf Demmler Friedhofsführung, Veranstalter: Urania Treff: Alter Friedhof, Platz der Odf, Beginn: 17 Uhr <small>TS (0385) 56 46 66</small>
Mi. 16.05.	Deutsche Skatmeisterschaften 2012 bis 20.05., Anmeldung unter www.schwerin2012.de Sport- und Kongresshalle		Do. 24.05.	Vibrationsalarm Verkaufs- und Beratungsshow zum Wohlfühlen werk3, Beginn: 20.30 Uhr

— Anzeige —

10% **Rabatt**
bis Ende Mai auf den Normaltarif.

MIETWAGEN CENTER
 SCHWERIN

TRANSPORTER-WOCHEN

Nur für kurze Zeit besonders günstig!



Z.B. FORD TRANSIT

Schon ab

€ 59,-

pro Tag.

Abb. ähnlich. *Gültig bis zum 31.05.2012.

Inkl. 150 Freikilometer und inkl. Vollkasko mit SB!

WWW.MIETWAGENCENTER-SCHWERIN.DE

So erreichen Sie uns:

Telefon: (0385) 6666 385

info@mietwagencenter-schwerin.de

2x FÜR SIE IN SCHWERIN - SIE FINDEN UNS IN BEIDEN AUTOHÄUSERN DER HUGO PFOHNE GMBH.


Partner des Nahverkehrs Schwerin
Schwerin Krebsförden • Pampower Straße 1
Schwerin Margaretenhof • Kirschenhöfer Weg 78

Do. 24.05.	Spielend Lernen mit Maschinen Vortrag, Veranstalter: Urania Haus der Kultur, Arsenalstraße 8, Raum 101, Beginn: 17 Uhr <small>TS (0385) 56 46 66</small>
Sa. 26.05.	SV Post ./.. TV Emstetten 2. Bundesliga Handball Sport- und Kongresshalle, Beginn: 19.30 Uhr
Sa. 26.05.	KUNST OFFEN Künstler öffnen ihre Ateliers und Werkstätten in ganz Mecklenburg-Vorpommern
Mo. 28.05.	Bauer Korl & friends Comedyshow Golchener Hof, Beginn: 14 Uhr
Mo. 28.05.	Grand Finissage Konzert - Jazz meets Art Kunstsammlung Schloss Schwerin, Beginn: 11 Uhr
Mo. 28.05.	HAIR Love-Rock-Musical Schauspiel Großes Haus, Beginn: 18 Uhr
Mo. 28.05.	Deutscher Mühlenstag mit Kunsthandwerkermarkt Schleifmühle Schwerin, Beginn: 10 Uhr



Porträtzeichner Christian Risch lässt sich zu KUNST OFFEN im Bauerngarten der Familie Spelling in Peckatel über die Schulter schauen Foto: privat

Zahlreiche Künstler in MV nehmen an KUNST OFFEN teil

Gelbe Regenschirme laden zu Pfingsten ein

Mecklenburg-Vorpommern • Bereits zum 18. Mal steht KUNST OFFEN für eine bunte Mischung aus Kunst und Kunsthandwerk. Traditionell zu Pfingsten, vom 26. bis 28. Mai, ermöglichen hunderte Künstler und Kunsthandwerker Besuchern Einblicke in ihr Schaffen.

So finden sich alljährlich im ganzen Bundesland die Menschen zusammen, um Kunst zu entdecken. Bilder, Grafiken, Keramik oder Plastiken können teilweise in der Entstehung betrachtet werden, man trifft sich zu Theatervorstellungen oder zu Lesungen mit Musik. Alle Kunstgenres sind vorstellbar und werden in den Ateliers, Galerien und Höfen der Künstler durch sie selbst erlebbar gemacht. Für jeden Geschmack und jedes Alter gibt es Angebote. Als Erkennungssymbol stellen die Projektteilnehmer einen großen gelben Schirm mit der Aufschrift „KUNST OFFEN“ auf. Auch das Kunsthaus Basthorst ist mit dabei. Hier können Kinder an einem abenteuerlichen Actionpainting teilnehmen. „Das Malen findet draußen statt. Es darf gekleckert und gespritzt werden. Mit viel Wasser werden dann fantas-

tische Effekte erzielt. Der Umwelt zu Liebe passiert das Ganze auf einem Betonuntergrund“, so Inhaber Michael Frahm. Das Ergebnis sind in jedem Fall effektvolle Bilder.

Auch Familie Spelling in Peckatel öffnet ihren Bauerngarten. „Der Maler Christian Risch wird seine Bilder ausstellen“, so Madlen Spelling. „Am Pfingstsonntag findet zudem ein Kunsthandwerkermarkt statt. Dort werden auch weitere Künstler vertreten sein. Unter anderem zeigen drei Schmuckdesigner ihre neuesten Kollektionen und zwei Töpfer präsentieren ihre Arbeiten. Zudem gibt es verschiedene Mitmachaktionen.“ Für das leibliche Wohl ist mit frischem Brot, Gegrilltem und Geräuchertem bestens gesorgt.

Wer bei all den Angeboten den Überblick behalten will, kann sich mithilfe eines Flyers seinen ganz persönlichen Weg durch die Kunstlandschaft planen. Neben einer Landkarte und einem Künstlerverzeichnis mit Adressen und Telefonnummern sind dort auch Aktivitäten an den einzelnen Standorten aufgeführt. Das Faltblatt gibt es ab sofort bei allen Informationsstellen der Regionen Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburgische Ostseeküste. sbu

Im Kunsthaus Basthorst können Kinder gemeinsam mit Inhaber Michael Frahm (Foto: unten, 2. v. l.) ein eindrucksvolles Actionpainting gestalten



Reiterferien und viele tolle Angebote

Ponyhof als Erlebniswelt

Grambow • Seit zehn Jahren betreibt Nicole Wolf den Ponyhof in Grambow. Auf der liebevoll restaurierten historischen Gutsanlage betreut sie als Ausbilderin große und kleine Pferdeliebhaber, die alles rund um das Thema Pferd wissen möchten.

Ob einfache Reitstunden, Schnupperkurse, oder Ausritte - auf dem Ponyhof in Grambow ist für jeden etwas Passendes dabei. Insgesamt sechs Ponys aller Größen und Farben, Mutterstuten mit ihren

Fohlen sowie Großpferde sind auf dem Hof zu Hause. Auch Kühe mit ihren Kälbern, Hasen und Meerschweinchen können hier besucht werden.

Das Angebot des Ponyhofs ist breit gefächert. „Das Hauptaugenmerk liegt bei uns auf der Nachwuchsarbeit“, erzählt Nicole Wolf. Kinder und Jugendliche können in Nachmittagsgruppen das Reiten erlernen, aber auch alle anderen Arbeiten, die in einem Stall anfallen, gehören mit zu ihren Aufgaben. Während der Ferien finden auf dem Hof Reiterstage statt. Am 17. und 18. Mai können die Kinder auf dem Hof übernachten und zwei Tage lang das Leben auf einem Reiterhof genießen. „Erfahrungen mit Pferden muss man nicht unbedingt haben. Wir fangen sozusagen bei Null an, mit theoretischem und praktischem Unterricht. Mit den fortgeschrittenen Reitern trainieren wir schon etwas intensiver“, so die Ausbilderin.

Verschiedene Veranstaltungen finden auch für Erwachsene statt. Am Wochenende ist Damentag, unter dem Motto „Nur für mich“. Dieses Angebot ist für Anfänger, Wiedereinsteiger oder Fortgeschrittene. „Zusammen verbringen wir einen ganzen Tag auf dem Ponyhof, erfahren eine Menge über die Pferde und ihre Haltung und genießen einfach die Ruhe zusammen mit den Tieren“, Wolf. nh



Mit den Ponys geht es bei einem Ausritt in die Natur Foto: Ponyhof Grambow

Der Frühlingsbrauch findet immer seltener statt

Wo ist nur der Maibaum hin

Kritzow • Am 30. April wird in Kritzow ganz traditionell der Maibaum aufgestellt. Beim ortsansässigen Angel- und Sportverein findet dieser Brauch seit rund 15 Jahren statt. In anderen Gemeinden ist der Brauch immer weniger zu finden.

„Mit unserem Osterfeuer verabschieden wir jedes Jahr den Winter, mit dem Aufstellen des Maibaums leiten wir im Verein immer die Saison ein“, erzählt Wolfried Pätzold, Vereinsmitglied beim Angel- und Sportverein Kritzow e. V. Zuvor basteln die Kinder bunte Bänder und schmücken damit den Maibaum. Die Birke ist meist zwischen acht und zehn Meter hoch und wird am Abend des 30. April auf dem kleinen Dorfplatz in Kritzow aufgestellt. Der Ursprung des Maibaums ist immer noch umstritten. Der Baum, wie wir ihn heute kennen, geschmückt mit Kränzen und Bändern, ist seit dem 16. Jahrhundert bekannt. Früher stand der hohe Stamm einer Birke fast auf jedem Dorfplatz. Bunte Kreppbänder hingen

hinab und es wurde sozusagen um den Baum herum in den 1. Mai getanzt. Auf der Suche nach dem Maibaum-Brauch, fand die hauspost-Redaktion jedoch kaum eine Gemeinde, die dieser Tradition noch nachkommt. Wenn Sie Ihren Maibaum noch bunt schmücken, schicken Sie uns doch ein Foto. Unter allen Einsendungen verlosen wir ein Party-Paket für Ihre nächste Feier. Nadja Hoffmann



Der Stamm einer Birke wird bunt geschmückt Foto: maxpress/kju

Der Veranstaltungskalender zum Falten —



herausnehmen



knicken



falteln



fertig

Vorstellung der Jahresbilanz

Sparkasse auch 2011 weiter auf Wachstumskurs

Schwerin • In einem herausfordernden Jahr hat die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin nachhaltig gewirtschaftet und kann somit erneut auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken: Sowohl das Kreditgeschäft als auch das Einlagengeschäft konnten 2011 ausgeweitet werden. Die Bilanzsumme betrug gut 1,7 Milliarden Euro, nach Stärkung der Reserven beträgt der Bilanzgewinn wie im Vorjahr rund fünf Millionen Euro.

„Wir sind für die Menschen, die Unternehmen und die Kommunen in der Region mehr als nur eine Bank: Wir sind das regionale Kreditinstitut für die Menschen in Mecklenburg-Schwerin. Die Erfolge des Geschäftsjahres 2011 wären nicht möglich gewesen ohne das Vertrauen unserer Kunden, die Unterstützung unserer Träger sowie den Einsatz unserer Mitarbeiter“, erklärte Vorstandsvorsitzender Diedrich Baxmann. „Auch im Jahr 2011 achteten die Kunden in besonderem Maße auf die Sicherheit ihrer Einlagen. Gerade die Krisen an den Finanzmärkten haben gezeigt, dass neben einer vernünftigen Rendite vor allem die



Der Vorstand der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin ist stolz auf die Geschäftszahlen (v.li.): Diedrich Baxmann, Vorstandsvorsitzender und Ulrich Kempf, Vorstandsmitglied Foto: Rainer Cordes

Sicherheit der Geldanlage im Fokus stehen muss“, erläuterte Vorstandsmitglied Ulrich Kempf. Die Kundeneinlagen stiegen um 18 Millionen Euro. „Das Wachstum der Kundeneinlagen mit plus 1,3 Prozent auf jetzt 1,4 Milliarden Euro sei Ausdruck des unverändert großen Kundenvertrauens“, bestätigte Kempf. Damit kann die Sparkasse ihr Kreditgeschäft vollständig aus den Einlagen ihrer Kunden refinanzieren. Im Geschäftsjahr 2011 hat die Sparkasse ihren Kunden insgesamt über 150 Millionen Euro neue Finanzierungsmittel zugesagt. Diese Mittel wurden zur Finanzierung von Investitionen bei Unternehmen verwendet. Im Privatkundengeschäft domi-

nieren - wie schon in den Vorjahren - die Finanzierungswünsche rund um das Eigenheim, sei es zum Kauf einer Immobilie oder zur Realisierung eines Bauvorhabens. So konnte die Sparkasse ihren Kunden im Jahr 2011 über 67 Millionen Euro an Wohnungsbaudarlehen auszahlen. Das gesamte Kreditvolumen der Sparkasse konnte im Berichtsjahr um 22 Millionen Euro oder 1,99 Prozent auf 1,1 Milliarden Euro gesteigert werden. Auch in 2011 unterstützte die Sparkasse wieder das öffentliche Leben in der Region. Rund 1,2 Millionen Euro Spenden-, Sponsoring- und Stiftungsgelder kamen mehr als 200 Vereinen und Einrichtungen zu Gute.



Immobilien-Service
in Vertretung der LBS Immobilien GmbH
Mecklenburgstraße 13
19053 Schwerin
Tel. (0385) 5 51 33 00
www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de



Niedrigenergiehaus

Objekt-Nr. 0108:
Niedrigenergiehaus in Zittow nahe Schwerin, Baujahr 1994, Wohnfläche 119 m², 5 Zimmer, Grundstück 809 m², effiziente Heiztechnik, gepflegter Zustand, Kaufpreis: 159.000 € zuzüglich Käuferprovision



Wohnen in der Stadtvilla

Objekt-Nr. 0121:
Die neue Stadtvilla H3 am Ziegelinnensee in Schwerin, Maissonette, EG und 1. OG circa 103,76 m², 3 Zimmer, Terrasse und Balkon, Seeblick, hochwertige Ausstattung, Fahrstuhl, Kaufpreis: 199.000 €



Finanzierung

Sie haben Ihr Traumhaus gefunden? Wir haben die passende Finanzierung! Gleich unter www.sparkasse-mecklenburg-schwerin.de reinschauen oder anrufen unter Telefon (0385) 551 33 04.

Immobilien-Spezial-Rechtsschutz der Sparkasse

Hausbau besser mit einem Anwalt

Schwerin • Wer kennt das nicht: Recht zu haben, bedeutet nicht immer, Recht zu bekommen. Oft führt der Weg zum Recht nur über die Gerichte. Gerade bei Rechtsstreitigkeiten im Zusammenhang mit dem Bau, Kauf oder der Sanierung eines Hauses häufen sich die Kosten für Gerichte, Rechtsanwälte, Gutachten usw. schnell. Wer ohne Rechtsschutzversicherung zum Anwalt geht, muss also richtig tief in die Tasche greifen.

Ein Einfamilienhaus wird errichtet. Ein Jahr nach Fertigstellung stellt sich heraus, dass die Wände aufgrund fehlerhafter Bauausführung Risse bekommen haben. Zudem wurde die Wärmedämmung von der beauftragten Baufirma mangelhaft erstellt. Die Schäden sollen von der Firma behoben werden, diese weist die Verantwortung jedoch von sich. Nach einem Gutachten soll die Sanierung der Wände inklusive Wärmedämmung 110.000 Euro kosten. Der Bauherr sieht sich gezwungen, seinen Gewährleistungsanspruch gerichtlich durchzusetzen. Bei einer außergerichtlichen Einigung mit Vergleich kommen ohne Rechtsschutz dann circa 4.600 Euro auf den Bauherren zu. Geht der Fall in die Instanzen und der Bauherr unterliegt, muss er mit Kosten von etwa 29.100 Euro rechnen. Mit einem Einmalbeitrag kann das finanzielle Risiko eines Rechtsstreits im Zusammenhang mit dem Bau, Kauf oder der Modernisierung eines Eigenheims auf den Sparkassen-Partner, die ÖRAG Rechtsschutzversicherung, für die nächsten fünf Jahre übertragen werden. Der neue Immobilien-Spezial-Rechtsschutz gewährleistet bei Planung, Errichtung, Erwerb oder Sanierung einer selbstgenutzten Immobilie den optimalen Schutz der Rechte. Eine Wartezeit gibt es nicht. Dieser Rechtsschutz für den Immobilienbereich kann exklusiv in der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin und nur im Zusammenhang mit einer Immobilienfinanzierung erworben werden.



Immobilien-Spezial-Rechtsschutz
Bauen, kaufen, sanieren – besser mit Anwalt!

ÖRAG
RECHTSCHUTZ



Geschenktipp

Geldanlage für junge Sparer

Schwerin • Für Jugendliche, die sich zu ihrer Jugendweihe, Konfirmation oder Kommunion über Geldgeschenke freuen konnten, bietet die Sparkasse Mecklenburg-Schwerin nicht nur das „Giro Fun“-Konto mit bis zu 5 Prozent Zinsen pro Jahr, sondern auch ein ganz spezielles Sparangebot:

Sparanlage

- zwei Jahre fest
- 1,50 Prozent Zinsen pro Jahr
- verfügbar ab 500 Euro bis maximal 3.000 Euro

Nach der großen Feier informieren die Mitarbeiter der Sparkasse gern über die Einzelheiten dieses Angebotes. Das Angebot ist befristet bis zum 31. Juli 2012.



VR Immobilien GmbH
Alexandrinestraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon
(0385) 51 24 04

Fax
(0385) 557 43 71

E-Mail
info@vr-immo-
schwerin.de

Internet
www.vr-immo-
schwerin.de

Der richtige Partner beim Verkauf und Kauf von Immobilien

Der Kauf beziehungsweise Verkauf einer Immobilie ist in aller Regel ein einmaliges Vorhaben, verbunden mit vielen Fragen, Zweifeln und Unsicherheiten. Die Mitarbeiter von VR Immo wissen um diese Gefühle und Emotionen ihrer Kunden. Daher bieten sie einen Rundum-Service, bei dem die Wünsche des Kunden ganz im Mittelpunkt stehen.

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

Wir suchen ständig für unsere vorgemerkten Kunden Ein- und Mehrfamilienhäuser sowie Baugrundstücke in Schwerin und Umgebung.

Wir beraten Sie beim Verkauf Ihrer Immobilie auf der Grundlage einer sachverständigen Wertermittlung und unserer fundierten Marktkenntnis. Mit einem hohen Maß an Beratungsleistung versteht sich die VR Immobilien GmbH als zuverlässiger Partner in Sachen Immobilienkauf und Verkauf.

Mehr als 20 neue altersgerechte Mietwohnungen im Zentrum

Historie und Moderne stilvoll vereint

Altstadt • Das historische Verwaltungsgebäude an der Ecke Friedrichstraße/Schulstraße wird gegenwärtig umfassend saniert und ab Mai zu neuem Leben erweckt. Wo einst die Mecklenburgische Bank, später die Staatliche Versicherung und danach das städtische Bauamt ihren Sitz hatten, werden demnächst 22 altersgerechte Mietwohnungen und zwei Gewerbeeinheiten in bester innerstädtischer Lage entstehen.

„Umrahmt“ von einer imposanten Fasadengestaltung in Neorenaissanceformen von 1884, vis-à-vis dem Dom, entstehen derzeit hochwertig ausgestattete Wohnungen der „Dom Residenz“, die alle über zwei Fahrstühle erreichbar sein werden.

Von Mosaikfliesen bis zur Dielung aus sibirischer Lärche

Echte Hingucker sind die Stuckdecken, bauzeitlichen Wandpaneele und Flügel Türen. Historische Elemente wie die Fußböden - Mosaikfliesen und Terrazzo - im Treppenhause, Eisengeländer der Haupttreppe und bleiverglaste Fenster im Erdgeschoss bilden einen charaktervollen Kontrast sowohl zu den modernen Vollbädern mit italienischen Fliesen, den Granitwaschtischen und eben-

erdigen Duschen als auch zur Dielung aus sibirischer Lärche. „Unbedingt erwähnenswert sind auch die hochwertigen Vliestapeten in den Wohnbereichen“, so Werner Hinz, Geschäftsführer der VR Immobilien GmbH, die die Vermietung übernimmt. Die 22 Zwei- und Dreiraumwohnungen haben eine Größe zwischen 45 und 117 Quadratmetern. Fast alle verfügen über einen Balkon, der meist nach Süd-Ost ausgerichtet ist.

Begrünter Innenhof für ruhige Stunden inmitten des Stadtzentrums

Ein kleiner ruhiger, begrünter Innenhof, farbige Video-Gegensprechanlage, Kellerräume für jede Wohnung sowie ein separater Fahrradraum runden das Angebot ab.

„Damit bedienen wir die große Nachfrage nach hochwertigen altersgerechten Mietwohnungen im begehrten Altbau inmitten der Stadt“, sagt Werner Hinz. Ob Behörden, Geschäfte, Ärzte, Kunst und Kultur - alles ist fußläufig zu erreichen, liegt gewissermaßen vor der Tür.

„In Kürze können sich die Mietinteressenten in einer Musterwohnung von der künftigen Wohnqualität überzeugen“, so Werner Hinz.



Dieses historische Gebäude bietet in Kürze 22 Top-Mietwohnungen Foto: VR Immo

In ruhiger Lage

Mitten zwischen Stadt und Lewitz

Conrade • Dieses familiengerechte Einfamilienhaus, erbaut 1995, befindet sich vor den Toren der Landeshauptstadt Schwerin, in landschaftlich reizvoller Umgebung. Das Grundstück ist circa 479 Quadratmeter groß, die Wohnfläche beträgt etwa 110 Quadratmeter. Im Erdgeschoss befinden sich Vorflur, Diele, HWR mit Toilette, Wohnzimmer mit offener Küche und EBK. Im Obergeschoss sind drei Zimmer, Vollbad, Heizungsraum mit Fliesen sowie Flur mit Auszugstreppe ins ausbaufähige Dachgeschoss. Garage, Holzterrasse und Schuppen runden das Angebot ab. Kaufpreis: 175.000 Euro zuzüglich Courtage von 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.



Das Grundstück ist nicht einsehbar



Beheizbare Garage und Carport gehören dazu

Mit überdachter Terrasse

Viel Platz für die eigenen Wünsche

Klein Rogahn • In dörflicher Idylle liegt dieses circa 1.065 Quadratmeter große Grundstück mit einer Wohnfläche von etwa 130 Quadratmetern. Im Erdgeschoss befinden sich Wohnzimmer mit Kamin und Ausgang zur Terrasse, Küche mit EBK, HWR, Gäste-WC mit Dusche, im Obergeschoss ein Schlafzimmer mit begehbarem Schrank, zwei Zimmer, offene Diele mit Fenster und Auszugstreppe zum Spitzboden, Vollbad mit Wanne und Dusche. Garage und Carport haben einen ausbaufähigen Spitzboden für Lagermöglichkeiten. On top gibt es ein elektrisches Tor. Kaufpreis: 175.000 Euro zuzüglich Courtage von 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.

Gepflegte und helle Immobilie

Nur 300 Meter vom Badensee entfernt

Rugensee • Rugensee ist umgeben von einer wundervollen Landschaft mit Wäldern, Wiesen und dem gleichnamigen See. Das 1995 errichtete Wohnhaus hat eine Fläche von circa 129 Quadratmetern auf einem 809 Quadratmeter großen Grundstück. Das Erdgeschoss ist aufgeteilt in Eingangsdiele, Wohnzimmer mit Erker, Essecke und Dielenboden, großer Küche mit EBK, Gäste-WC, HWR. Im Obergeschoss befinden sich drei Zimmer, Vollbad mit altersgerechter Dusche. Besonderheiten: die große Terrasse mit Markise und der Carport mit Schuppen. Kaufpreis: 179.000 Euro zuzüglich Courtage von 5,95 Prozent inklusive Mehrwertsteuer.



Eine große Terrasse für schöne Stunden

Hoher Wohlfühlfaktor

Neues Wohngebiet mit 35 Eigenheimen und einem Spielplatz

Krebsförden • Noch in diesem Jahr wird die VR Immobilien GmbH beginnen, den seit August 2003 rechtskräftigen „Bebauungsplan 31.98 Krebsförden, Dorfstraße“ umzusetzen. Bei dem Plangebiet handelt es sich um die seit Jahren brachliegende Fläche inmitten der Alten Dorflage Krebsförden, genannt „Zur Sonnenwiese“. Hier wird die VR Immo ein Wohngebiet für circa 35 neue Eigenheime, öffentliche Grünflächen und einen Spielplatz entwickeln.

„Die Zeit für dieses kleine Baugebiet ist überreif. Die Nachfrage nach innerstädtischen Baugrundstücken ist ungebrochen. Die Menschen suchen die Nähe zum Zentrum und zur Infrastruktur der Stadt Schwerin“, sagt Werner Hinz, Geschäftsführer der VR Immobilien GmbH. Dies hängt eng mit den Themen Landflucht, demografische Entwicklung, aber auch mit dem Thema Finanzkrise und der damit verbundenen Inflationsangst zusammen. Des Weiteren bietet dieses sonnige Gebiet mit dem passenden Namen „Zur Sonnenwiese“ einen sehr hohen Wohlfühlfaktor. Es ist nicht zu groß und von einer gewachsenen Bebauungsstruktur umgeben.



Bauen auf der „Sonnenwiese“: Die Hochbaureife für das Wohngebiet in der Dorfstraße in Krebsförden ist für Herbst geplant. Zentrumsnahe Grundstücke sind stark nachgefragt

Wald und Wasser liegen ebenso vor der Haustür wie die hervorragenden Einkaufsmöglichkeiten im Sieben Seen Center oder die Bushaltestelle des Nahverkehrs. „Drittens bieten die derzeit niedrigen Bauzinsen einen größeren Finanzierungsspielraum“, sagt Hinz. Ein Kauf der Baugrundstücke kann provisions- und bauträgerfrei noch vor der zum 1. Juli 2012 angekündigten Erhöhung der Grunderwerbsteuer erfolgen. Die Hochbaureife ist noch für den Herbst dieses Jahres geplant. Nicht zuletzt lässt der Bebauungsplan für die zwischen 317

Quadratmeter und 770 Quadratmeter großen Grundstücke den individuellen Wünschen der Bauherren einen relativ großen Spielraum. Die Baugrundstücke werden zu Preisen von 95 bis 120 Euro den Quadratmeter angeboten. So kostet beispielsweise ein Baugrundstück mit einer Größe von 564 Quadratmetern 53.580 Euro. Weitere Informationen sind über die Internetadresse www.vr-immo-schwerin.de/projekte oder in einem persönlichen Beratungsgespräch bei der VR Immobilien GmbH zu erfahren.

Beliebte und seltene Gerstensäfte erobern vom 1. bis 3. Juni den Bertha-Klingberg-Platz am Burgsee

Frisch Gezapftes auf 2. Bierbörse

Schwerin • Nach dem großen Erfolg im vergangenen Jahr startet die 2. Bierbörse in Schwerin am 1. Juni auf dem Bertha-Klingberg-Platz mit vielen nationalen und internationalen Biersorten.

Für die Gäste sorgen zahlreiche Biergärten in gepflegter Atmosphäre für gute Laune. Bereits 52 Aussteller aus dem In- und Ausland haben sich für dieses Wochenende angesagt. Auf der Bühne spielt zünftige Musik und auch sonst wird die Bierbörse weniger zur Kaufmeile als zur kultivierten Bierstube. Anekdoten und Informationen aus den Brauhäusern des Landes gehen einher mit exotischen Biersorten wie Chiliber oder anderen Spezialitäten aus ganz Europa. Über 600 Biersorten aus fünf Kontinenten werden präsentiert. Auch für Sammler ist die Bierbörse ein Eldorado. Seltene Markengläser bis hin zu witzigen Utensilien der einzelnen Marken sind zu bekommen. Auch Tauschgeschäfte sind erlaubt. „Weil die Mischung aus Biergenuss, Sammlerfreuden, Musikangebot und Erlebnisunterhaltung stimmt, strömen jährlich über eine halbe Million Besucher auf die mittlerweile im gesamten Bundesgebiet stattfindenden Bierbörsen“, sagt Veranstalter Kay Rohr sichtlich entspannt. „Die Bierbörse ist eine Veranstaltung für

die ganze Familie, für jung und alt, wobei wir im Interesse der jugendlichen Besucher peinlichst genau auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes achten.“ Am 1. Juni, um 15 Uhr öffnet der größte Biergarten Norddeutschlands in Schwerin. Ab 18 Uhr findet die offizielle Eröffnungsveranstaltung mit der traditionellen „Com-

munalgarde zu Leipzig“ statt. „Der Höhepunkt an den drei Tagen wird die riesige Auswahl an Biersorten aus der ganzen Welt sein, die mit hohem Aufwand nach Schwerin gebracht worden sind“, so Kay Rohr. Die Bierbörse soll in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil im Veranstaltungskalender der Landeshauptstadt werden. *nh*



Bierbowle, dunkles und helles Bier, Spezialitäten, Souvenirs und jede Menge Unterhaltung erwartet die Besucher auf dem Bertha-Klingberg-Platz
Foto: KR



VR Immobilien GmbH
Alexandrinstraße 4
19055 Schwerin

Geschäftsführer
Werner Hinz

Telefon
(0385) 51 24 04

E-Mail
info@vr-immo-schwerin.de

Internet
www.vr-immo-schwerin.de

Immobilien sind hier in guten Händen

Die VR Immobilien GmbH ist ein Dienstleistungs- und Beratungsunternehmen rund um die Immobilie. VR Immo bietet integrierte Dienstleistungen für Eigentümer, Nutzer und Investoren.



Sporthotel & Bikehotel
Mittelstraße 11
19061 Schwerin
Stadtteil Görries
Telefon
(0385) 611 553
E-Mail
info@sporthotel-schwerin.de

Übernachtungen

- Doppelzimmer
- Einbettzimmer
- Mehrbettzimmer
- Ferienwohnung
- Aufbettungen möglich.

Fierlichkeiten

- Familienfeiern
- Betriebsfeiern
- Vereinsfeste
- Geburtstage
- Jugendweihen
- Grillfeste
- Sportfeste
- Trainingslager
- Tagungen

Camping

- Caravanstellplätze
- Zeltplatz



Hühnereier in der Pferdebox

Die Pferdeboxen des Grambower Ponyhofs haben es den Nachbarshühnern angetan. Ausgelegt mit bestem Stroh sind sie für das Federvieh das perfekte Nest für ihre Eier. „Man muss wirklich aufpassen, wenn man die Boxen betritt“, sagt Ponyhof-Inhaberin Nicole Wolf. „Durch ihr gelb-graues Gefieder fallen sie im Stroh gar nicht auf. Zudem fühlen sie sich hier so wohl, dass sie hier sogar ihre Eier legen.“ Für die Halterin und ihre Kollegen heißt dies somit: Aufpassen, dass sie weder beim Ausmisten noch beim Heimbringen der Pferde auf Hühner oder Eier tritt.

Zieht euch warm an! Diese Losung habe ich bereits im letzten Oktober bei uns zu Hause ausgegeben. Also blieb die Heizung auch an kühlen Abenden kalt. So wollte ich das Geld sparen, das wir für die zu erwartenden Energiepreissteigerungen benötigen. Denn die alternativen und erneuerbaren Energien gibt es natürlich nicht zum Nulltarif. Da braucht es unter anderem neue Stromnetze, damit in Deutschland zum Beispiel die Windkraftenergie dahin kommt, wo weniger Wind weht, aber die Energie gebraucht wird. Und das kostet!!! Immerhin gibt selbst die Bundesregierung zu, dass die Energiewende nicht billig wird für jeden einzelnen privaten Verbraucher und den Mittelstand. Schließlich kann man den großen Industrieunternehmen die Energiewende ja auch nicht aufbürden, die müssen wettbewerbsfähig bleiben - international. Also ist Zahlungsbereitschaft gefragt, beim Mittelstand und den Privathaushalten. Oder private Mehrverbrauch des grün gestreckten Kraftstoffs bringen weitaus mehr Umweltschäden als bisher und zwar nachhaltig. Aber davon darf man sich nicht beirren lassen. Außerdem: In Deutschland werden keine Urwälder umweltvernichtend gnadenlos abgeholzt für neue Anbauflächen zur Biospritgetreide-Produktion. Das passiert weit weg - zum Beispiel in Afrika und Brasilien... Als nächste Maßnahme will ich jetzt zu Hause ein generelles Fleischverbot

für die Ernährung von Mensch oder Tier und immer mehr Getreide, das in Strom oder Kraftstoff umgewandelt wird - wegen der Umweltbilanz. Sicher, es gibt honorige Fachleute, die sehr überzeugend berechnen, dass unterm Strich durch den Biosprit die weltweite Energiebilanz nicht günstiger wird. Im Gegenteil: Allein der Raubbau an landwirtschaftlichen Kulturlflächen und die CO₂-Belastung beim Mehrverbrauch des grün gestreckten Kraftstoffs bringen weitaus mehr Umweltschäden als bisher und zwar nachhaltig. Aber davon darf man sich nicht beirren lassen. Außerdem: In Deutschland werden keine Urwälder umweltvernichtend gnadenlos abgeholzt für neue Anbauflächen zur Biospritgetreide-Produktion. Das passiert weit weg - zum Beispiel in Afrika und Brasilien... Als nächste Maßnahme will ich jetzt zu Hause ein generelles Fleischverbot

durchsetzen. Denn so ein Rindvieh frisst Gras. Das aber brauchen wir für Biosprit. Und außerdem entstehen bei der Verdauung im Inneren so eines Rindes eine Menge Gase, welche per Rinder-Pups die CO₂-Bilanz versauern. Ach ja, die Milchkuh verdaut ja auch ... also künftig am besten auch ein Milchverbot? Wie man sieht, sind wir auf dem richtigen ökologischen Weg. Nur ist der zuweilen auch von Rückschlägen gesäumt. Neulich auf dem Spaziergang entlang eines Feldes mit anmutig surrenden Windrädern entdeckten wir ein Energiewendopfer. Da lag eine Flugente mit säuberlich abgeschnittenem Flügel tot am Feldrain. Denn die Flügel des Windrades waren stärker als die Kreatur und zwar nachhaltig. Aber das passiert laut Experten allein in Deutschland jährlich nur etwa 300.000 Vögeln, die dann ja auch die CO₂-Bilanz nicht mehr belasten ...



hauspost - Leif

Leif „Erwin“ Tennemann



Hochentwickelte myoelektrische Armprothese beseitigt Daniels Handicap

Mit moderner Technik zurück ins Leben

Hauptsitz
Bischofstraße 1
19055 Schwerin
Telefon
(0385) 5 92 38 11
Fax
(0385) 5 92 38 23
E-Mail
sani.hofmann@
t-online.de

Filiale Schwerin
Dreescher Markt 4
Telefon/Fax
(0385) 3 94 22 30

Hofmann bietet freie Ausbildungsplätze in den Bereichen:

- Orthopädietechniker/in
- Orthopädieschuhtechniker/in
- Kauffrau/-mann für Bürokommunikation
- Einzelhandelsfachverkäufer für das Sanitätshaus

Jetzt beraten lassen!

Schwerin • Daniel J. war 22 Jahre jung, als er bei einem Autounfall schwerste Verbrennungen erlitt. Sein linker Unterarm musste amputiert werden. Dass der Hobbyangler den Arm heute wieder fast so wie früher gebauchen kann, ist modernster Prothesentechnik zu verdanken.

Im Sanitätshaus Hofmann wurde für Daniel eine neue Armprothese - eine sogenannte



Bei Hofmann wurde Daniel J. die Probe-prothese angepasst. Die Anwendertests wurden bestanden Foto: Hofmann

myoelektrische Prothese - angefertigt. Bei diesem System entsteht bei jeder Kontraktion des Muskels auf der Haut eine elektrische Spannung, mit der Daniel den elektrisch angetriebenen Arm nutzen kann. „Über die muskulär gesteuerten Signale lässt sich die Hand öffnen und schließen sowie drehen und wenden“, erklärt Sven Rohde, Geschäftsführer und Orthopädietechnikermeister bei Hofmann. Der „Arm“



Orthopädietechnikermeister André Krüger beim Messen der Parameter des elektrischen Kniegelenks einer Beinprothese

wurde Daniel im Sanitätshaus so angepasst, dass die elektrische Spannung in den Muskelzellen im Mikrovoltbereich gemessen werden kann. Die ist bei jedem individuell. Dort, wo die größte Potenzialspannung auftritt, werden die Elektroden positioniert. Wenn Daniel einen bestimmten Muskel anspannt, führt dies nun dazu, dass sich die Hand öffnet oder schließt. „Ich kann auch bestimmen, wie lange ich die Hand öffnen möchte, was vorher nicht möglich war“, erzählt Daniel. Nach der Messung der Muskelpotenziale wurde bei Hofmann ein Gipsabdruck genommen, dann ein Probeschaff erstellt. Anschließend konnte der Silikonschaft gefertigt werden. Das Material sorgt für optimalen Sitz der Prothese, Druckstellen gibt es nicht mehr. „Vorher war der Schaft aus Hartplastik, der neue ist aus Weichgummi und viel komfortabler“, so der 40-Jährige. „Unser Ziel ist es, mit den Prothesen so nah wie möglich dahin zu kommen, wie es vorher war“, sagt Sven Rohde. Auch Unterschenkelprothesen, Knie- und Hüftexartikulations-Prothesen fertigen die Spezialisten bei Hofmann an. Durch die Steuerung ist ein Höchstmaß an Individualität gegeben. Qualität und Funktionalität sind die wichtigsten Ziele der technischen Orthopädie. Mit Kosmetiküberzügen ist auch das optische Erscheinungsbild fast wie vorher. mw



Bewährtes wie beliebtes Kursangebot ist die Gartenarbeit



Der richtige Umgang mit dem Handhubwagen oder die Auffrischung im Staplerfahren bringen die Mitarbeiter beruflich weiter
Fotos: Dreescher Werkstätten

Fortbildungen wie Handwerken und Staplerfahren für mehr Selbstständigkeit

Lebenslanges Lernen sichert Zukunft

Schwerin • Beim „Lernen im Arbeitsbereich“ ist wichtigstes Anliegen der Dreescher Werkstätten, Begabungen zu fordern und zu fördern. Jedes Jahr können die Mitarbeiter aus einem großen Pool an Weiterbildungen und Kursangeboten auswählen.

„Wir produzieren nicht nur. Unser primärer Auftrag ist es, unsere Mitarbeiter fit zu machen, sodass sie so eigenständig wie möglich am Arbeitsleben teilhaben können“, sagt Thomas Wolf, Leiter des Bereichs Pädagogik bei den Dreescher Werkstätten. So haben die Werkstattmitarbeiter die Möglichkeit, Kurse und Fortbildungen zu zahlreichen Themen zu besuchen. Es ist erklärtes Ziel und Auftrag, die Persönlich-

keit des Einzelnen zu fördern. Ein Teil sind Fortbildungen aus dem Arbeitsbereich wie der Umgang mit dem Elektrohubwagen oder die Auffrischung im Staplerfahren. Durch die Erweiterung der Fähigkeiten kann der Sprung auf den ersten Arbeitsmarkt gelingen, derzeit durch Außenarbeitsplätze. Diese sind beispielsweise Bens Fahrradwerkstatt, der Versandservice Plate und die Firma Green Life. Des Weiteren haben wir Außenarbeitsgruppen in den Firmen Mona Sojaland und Waagenschmidt.

Ein weiterer Part sind wiederkehrende Inhalte wie Kulturtechniken, Sport oder der Erste-Hilfe-Kurs und ein dritter Teil besteht aus Angeboten, die durch einmalige Abfrage in den Gruppengesprächen gesammelt und durch die Mitarbeitervertretung Werkstatt-

rat gefiltert werden. Im Handwerkerkurs beispielsweise lernen die Teilnehmer unter anderem, wie man Bilder und Regale richtig anbringt und mit einem Bohrer umgeht. Ein wichtiges Thema ist auch „Die Sache mit der Lust und Liebe“ - ein Angebot, um gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Diese Kurse helfen bei der Alltagsbewältigung.

Das Team der Sozialen Dienste erarbeitet in jedem Jahr einen neuen Fortbildungskatalog. Das Personal nimmt ebenfalls Fortbildungen wahr - zum Beispiel zum Thema „Doppeldiagnose geistige Behinderung und psychische Störungen“ oder „Umgang mit bindungsgestörten Teilnehmern“. „Denn auch für uns gilt lebenslanges Lernen“, so Thomas Wolf.

Marthe Westphal

Neue logopädische Praxis

Kommunikative Kompetenzen in der Therapie verbessern

Schwerin • Am 5. April feierte Doreen Ewert die Eröffnung ihrer logopädischen Praxis auf dem Großen Dreesch. Mit verschiedenen Therapiemöglichkeiten versucht sie, Menschen mit Stimm-, Sprech-, Sprach-, Schluck- oder Hörstörungen zu helfen. Spezialisiert hat sie sich auf die Arbeit mit entwicklungsverzögerten und behinderten Kindern.

Kommunikation heißt, miteinander in Verbindung treten, sich verständigen, sich verstehen. Weist die Kommunikationsfähigkeit jedoch Defizite auf, sind viele Menschen oft erheblich eingeschränkt.

Bereits im Kindesalter können die Störungen anfangen. „Der Klassiker bei Kindern ist, wenn sie Laute einzelner Wörter durch andere ersetzen oder grammatische Probleme haben“, erzählt Doreen Ewert. Eine der häufigsten Ursachen sind Hörbeeinträchtigungen durch häufige Mittelohrentzündungen oder Polypen. Die logopädischen Therapien werden auch begleitend bei kieferorthopädischen Behandlungen eingesetzt, bei Stottern oder kindlichen Stimmstörungen. „Ich versuche, mit den Kindern immer spielerisch an die Probleme heranzu-



Mit dem Angelspiel trainiert Doreen Ewert zusammen mit den Kindern mundmotorische Übungen in ihrer Therapiestunde
Foto: maxpress/kju

gehen“, sagt Doreen Ewert. „Die Übungen trocken vor dem Spiegel zu machen, ist für Kinder langweilig. Ich denke mir oft neue Spiele aus, um die Therapiestunde abwechslungsreich zu gestalten.“

Es kommt auch immer öfter vor, dass gerade ältere Patienten wegen Schluckstörungen professionelle Hilfe suchen. Mit Stimulationstechniken und Schlucktraining versucht die Logopädin, die Beschwerden der Patienten zu lindern.

Die großen, hellen Räume in ihrer Praxis und eine Wohlfühlatmosphäre bieten die besten Voraussetzungen für eine effektive logopädische Behandlung. Im Haus befindet sich auch eine Physiotherapie sowie eine Ergotherapie. So ist eine fachübergreifende Zusammenarbeit der Experten möglich. Neben den ambulanten Therapien führt Doreen Ewert auch Hausbesuche durch. „Das ist das Tolle in meinem Job. Ich kann flexibel und kreativ arbeiten.“
nh

Fakten



Dreescher Werkstätten

gemeinnützige Gesellschaft für Menschen mit Behinderung mbH
Robert-Bunsen-Str. 11
19061 Schwerin

Telefon
(0385) 63 54-0

Fax
(0385) 63 54-199

E-Mail
info@dreescherwerkstaetten.de

Internet
www.dreescherwerkstaetten.de

Spendenkonto
Sparkasse
Mecklenburg-Schwerin
BLZ 140 520 00
KTO 380 037 467

Die Dreescher Werkstätten ermöglichen etwa 400 behinderten Menschen die Teilnahme am Arbeitsprozess.



Logopädische Praxis Dialog

Doreen Ewert
Friedrich-Engels-Straße 2a
19061 Schwerin
Telefon/Fax
(0385) 48387637

E-Mail
info@dialog-sn.de

Internet
www.dialog-sn.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag
8 bis 17 Uhr
Samstag und außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Angebote

- Beratungsgespräche
- Spielerische Sprachförderung im Kindergarten
- Prävention von Stimmstörungen für Erzieher und Lehrer

PITSCH
KÜCHEN • BÄDER

Adresse

Werkstraße 700
19061 Schwerin

Kontakt

(0385) 61 11 51
www.pitsch-kuechen.de
info@pitsch-kuechen.de

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr
Sa. 10 - 13 Uhr
Beratung nach
Vereinbarung

PITSCH Küchen

- Einbauküchen -
made in Germany
- Einbaugeräte und
Gerätetausch
- Modernisierung
- professionelle Bau-
planung und
Montage
- Musterküchen

PITSCH Bäder

- Komplettbadsanie-
rung aus einer Hand
- Badmöbel
- Duschkabinen
- Badarmaturen und
-zubehör



**DIAKONIEWERK
NEUES UFER gGmbH**

Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH

Retgendorfer Str. 4
19067 Rampe

Telefon

(03866) 6 70

E-Mail

info@neues-ufer.de

Internet

www.neues-ufer.de

Evangelische Integra- tive Kindertagesstätte Benjamin Blümchen

Willi Bredel-Straße 48
19059 Schwerin

Telefon

(0385) 20 06 88 20

E-Mail

SKreft@neues-ufer.de

**Am 12. Mai ist von
11 bis 17 Uhr Uferfest
in Rampe.**



Konstruktionen nach Maß bereits mit dem Grundriss des neuen Zuhauses möglich

Küche gemeinsam mit Hausbau planen

Schwerin • Die Küche ist das Herz des Hauses. Das besagt ein italienisches Sprichwort. Für die perfekte Küche in Haus und Wohnung ist Bodo Pitsch, Inhaber von Küchen & Bäder, genau der richtige Ansprechpartner. Dank seiner guten Zusammenarbeit mit den lokalen Baufirmen kann der Fachmann bereits bei der Planung des neuen Familiendomizils hinzugerufen werden.

„An einer wohl durchdachten Küche erfreuen sich die Eigentümer über Jahre“, weiß Bodo Pitsch. „Je früher die Planung, desto optimaler die spätere Raumaussnutzung.“ Anschlüsse für Strom, Wasser und Gas können dadurch rechtzeitig mit der ausführenden Baufirma besprochen werden. Der Fachmann kann sowohl zur Beratung der Bauzeichnung als auch zur Rohbaubesichtigung kommen.



Bodo Pitsch ist fast täglich in den Baugebieten in und um Schwerin unterwegs, um seinen Kunden einen reibungslosen Aufbau ihrer Küchen zu garantieren Foto: maxpress/kju

So kann sich Bodo Pitsch, gemeinsam mit den Kunden und dem Bauunternehmer, vor Ort ein genaues Bild der Möglichkeiten machen sowie erste Vorstellungen und Ideen besprechen. „Beim darauffolgenden Beratungsgespräch lege ich den Interessenten immer mindestens drei Gestaltungsvorschläge in 3D vor. So können sie sich besser in die Küche hineinendenken“, spricht Pitsch aus Erfahrung. Im Entwurf berücksichtigt ist selbstverständlich auch der vorgegebene finanzielle Rahmen des Bauherren.

Doch mit der Küche sollte der Kunde nicht aufhören zu planen. Der Profi rät dazu, die Gunst der Stunde zu nutzen und sich während der Bauplanung auch dem Bad zu widmen. „Viele bauen ihr neues Haus, um dort alt zu werden. Aus diesem Grund sollten sie sich auch rechtzeitig konkrete Gedanken über die Badezimmergestaltung machen“, so Pitsch. Deshalb bietet er Bauherren, die sich für eine Pitsch-Küche entscheiden, derzeit einen ganz besonderen Service. „Wer möchte, dem erstelle ich gleich einen 3D-Entwurf für das Bad mit, inklusive der Installationsplanung für Licht, Wasser, Abwasser und Heizung - vollkommen kostenfrei und unverbindlich. Ob und wann der Entwurf umgesetzt werden soll, steht dem Kunden frei“, sagt er. *sbu*

Kita Benjamin Blümchen feierte gelungenes Familienfest

Im Dschungel war was los

Weststadt • In der evangelischen Kindertagesstätte Benjamin Blümchen ist der Familientag, neben anderen Festen und Feiern, zu einer festen Tradition geworden. Jedes Jahr im Frühling werden Eltern, Omas, Opas und Verwandte zu einem ganz besonderen Fest in der Mensa der John-Brinckman-Schule eingeladen. Hier erleben sie ein buntes Programm, an dem alle Kitakinder beteiligt sind.

In diesem Jahr stand der Tag unter dem Motto „Im Dschungel ist was los!“. Bereits in den Wochen vor dem Fest drehten sich viele Projekte um den Dschungel. Die gesamte Bühnendekoration wurde selbst entwickelt und gestaltet. Die Hortkinder fertigten lebensgroße Dschungeltiere an, die dann gemeinsam gestaltet wurden. Jede Gruppe übte einen Dschungelbeitrag ein, Eltern unterstützten mit viel Kreativität das Anfertigen der Kostüme. Und dann war es soweit! Alle Gäste warteten gespannt im Dschungel. Künstler wie Zuschauer waren gleichermaßen aufge-
regt. Das Lied „The lion sleeps

tonight“ erfüllte die abenteuerlich dekorierte Mensa. Das Publikum staunte nicht schlecht, als ein Kind nach dem anderen gemeinsam mit den Erziehern die Bühne zur Eingangsmelodie betrat. „Jeder Einzelne war toll kostümiert, ob als süßes Äffchen oder wilder Löwe“, erinnert sich Silvia Kreft, Leiterin der Kita.

Ebenso traditionell wie der Familientag ist auch die Programmöffnung durch die Erzieher. Mit ihrer deutschen Interpretation des oben genannten Klassikers sorgten die über 30 Erzieher für den ersten anerkennenden Beifall.

Anschließend trat, in eine nette Geschichte eingebettet, eine Gruppe nach der anderen auf. So unterschiedlich die Beiträge waren, so bunt war das Programm. Es wurde getanzt, gesungen oder berichtet. Besonders tiefgründig gingen die Hortkinder das Thema Dschungel an. Sie bereiteten eine Radiodurchsage vor, die unter anderem auf die Abholzung des Regenwaldes hinwies. Anschließend sangen sie einen Hit des Popsängers Tim Bendzko auf ihre ganz besondere Weise. „Ich muss nur noch schnell den Wald retten“, war ihre Aussage. Stolz waren die Kinder auf das Geleistete und stolz waren auch die Eltern auf ihre kleinen Künstler. Mit ganz viel Beifall und Spenden bedankten sich die Gäste für den



Kostümiert hatten Kinder und Erzieher Spaß am bunten Dschungelreiben Foto: DNU

tollen Vormittag. „Der Familientag ist bei allen sehr beliebt. Es sind immer so viele Besucher anwesend, dass die aufgestellten 400 Sitzplätze nie ausreichen, obwohl die Kinder der 18 Gruppen bereits im Vorfeld in zwei Durchgänge eingeteilt wurden“, sagt Silvia Kreft.

Anschließend wurde zum gemeinsamen Mittagessen in die Kita eingeladen. Eltern, Kinder und Erzieher konnten sich hier noch über das Erlebte austauschen. „Dieses Mal kam nach der Vorstellung eine Mutti zu mir und meinte, dass ein Hamburger Musical auch nicht besser sei“, so die Leiterin schmunzelnd. Da ist die Freude auf das Familienfest im nächsten Jahr schon jetzt sicherlich bei allen riesengroß. *Stefanie Busch*



Regionaltypisches Haus in Schwerin
Fotos: LGE/Jörn Lehmann



Auch das Fenster ist typisch für die Bauweise in Mecklenburg-Vorpommern



Ein Beispiel für zeitgemäßes Bauen im Land



Adresse

LGE
Landesgrunderwerb
Mecklenburg-
Vorpommern GmbH
Bertha-von-Suttner-
Straße 5
19061 Schwerin
Internet
www.lge-mv.de

Ansprechpartnerin
zur Mischgebietsfläche
im Wohngebiet

Mühlenscharrn:
Marion Jahn-Rieck

Vertrieb und
Kundenbe-
treuung

Telefon
(0385)

3 03 17 61

Fax

(0385) 3 03 17 51

E-Mail

m.jahn-riec@lge-mv.de



Planungswettbewerb für Architekten in ganz MV ausgelobt

Nachhaltig und regionaltypisch bauen

Schwerin • „Besser bauen in Mecklenburg-Vorpommern“ - so lautet der von der LGE Landesgrunderwerb Mecklenburg-Vorpommern GmbH ausgelobte Planungswettbewerb für Architekten. Der Erschließungsträger will damit seinen Beitrag für mehr Baukultur im Land leisten. Bis zum 29. Mai, Punkt 16 Uhr, können die Wettbewerbsarbeiten eingereicht werden.

In dem durch die Architektenkammer bestätigten Verfahren geht es darum, neue Akzente in einem für die Stadtentwicklung bedeutenden Sektor zu setzen. „Der Wunsch nach freistehenden Einfamilienhäusern scheint ungebrochen zu sein“, sagt

LGE-Geschäftsführer Robert Erdmann. „Wir messen neben der Architektur und dem Städtebau auch der Nachhaltigkeit des Bauens eine hohe Bedeutung zu und möchten uns daher hierfür noch mehr einsetzen.“



„Wir leisten damit einen Beitrag zur Baukultur in unserem Land.“

Robert Erdmann

Geschäftsführer der LGE Landesgrunderwerb Mecklenburg-Vorpommern GmbH zum Wettbewerb

In dem Wettbewerb ist ein Konzept zu entwickeln, das zugleich zeitgemäß, nachhaltig und regionaltypisch ist. Besonders die regi-

onaltypische Architektur, die in der Vergangenheit ein Markenzeichen in Mecklenburg-Vorpommern war, liegt Robert Erdmann sehr am Herzen. „Die Bauweise Anfang des 20. Jahrhunderts war zum Beispiel von der Verwendung von Klinker- und Ziegelsteinen geprägt. Wir sind gespannt, ob die Architekten diese Elemente wieder aufnehmen und wie sie diese zeitgemäß interpretieren.“

Unterstützt wird das Vorhaben vom Bundesbauministerium im Rahmen des Forschungsprogramms Experimenteller Wohnungs- und Städtebau. mw

Familie Helmstedt baut im letzten Bauabschnitt im Wohngebiet Mühlenscharrn

Vom Dorf in die perfekte Stadtlage

Neumühle • Das Wohngebiet Mühlenscharrn ist für die LGE Landesgrunderwerb Mecklenburg-Vorpommern GmbH eine unvergleichliche Erfolgsgeschichte. Der dritte Bauabschnitt war eigentlich erst für 2017 geplant, doch die Nachfrage erwies sich als so groß, dass heute alle Grundstücke verkauft sind. Familie Helmstedt zählt zu den letzten Bauherren und möchte im August in ihr Traumhaus einziehen.

Die Hochbaureife für den dritten und letzten Bauabschnitt ist erreicht. Familie Helmstedt gehört zu den Glücklichen, die hier noch ein Grundstück bekommen haben. „Wir ziehen von Peckatel her, da die Stadtlage perfekt ist. Wir arbeiten beide in Schwerin und unsere Kinder gehen hier in die Schule beziehungsweise Kita“, erzählt Marion Helmstedt.

Zug um Zug wird das Wohngebiet fertig. Die Straßen werden gerade asphaltiert, die letzten Bagger bald verschwunden sein. Und es wird grün: Auf den öffentlichen Grünflächen sind Vogelkirschen, Feldahorn und



Andreas und Marion Helmstedt, ihre Kinder Céline und Pascal und Hündin Deika vor dem zukünftigen Eingangsbereich ihres Hauses auf dem Mühlenscharrn Foto: maxpress/kju

andere heimische Laubgehölze gepflanzt worden, in denen schon die Vögel nisten. Der überarbeitete Rundweg um das Regenrückhaltebecken lädt zu Spaziergängen ein. „Genau das ist es, warum das Wohngebiet so beliebt ist - die Zentrums- und Natur-

nahe“, sagt LGE-Kundenbetreuerin Marion Jahn-Rieck. Eine der letzten freien Flächen ist die Mischgebietsfläche. „Es ist ein interessanter Standort, der noch entwickelt wird“, so Marion Jahn-Rieck. „Es gibt derzeit Gespräche mit Interessenten!“ mw

Nachhaltige Entwicklung der Waisengärten

2013 soll mit dem Bau der ersten Häuser in den Waisengärten begonnen werden. Damit werden attraktive urbane Lebensräume am Wasser geschaffen. Die Stadtwerke Schwerin prüfen, ob auf dem Gelände der Waisengärten die Voraussetzungen gegeben sind, die Wärmeversorgung des Gebietes über Geothermie sicherzustellen. Das Konzept sieht vor, über das Gebiet hinaus für Neuentwicklungen in Schwerin eine umweltfreundliche Wärmeversorgung zu gewährleisten.

Infos unter www.waisengaerten.de und beim

Ansprechpartner
Carsten Lenschow

Projektmanagement

Telefon

(0385)

3 03 17 59

E-Mail

c.lenschow@lge-mv.de





Software kategorisiert die in der Erklärung enthaltenen Daten nach Plausibilität

Steuerprüfung abhängig von Risikoklasse

Fuchs & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft

Mitglied der ETL
(European Tax and Law)
Niederlassung Schwerin
Wismarsche Str.184
19053 Schwerin

Telefon
(0385) 59 37 10

E-Mail
fuchs-schwerin@etl.de

Internet
www.etl.de/fuchs-schwerin.de

ADVISITAX

wirtschaftliche und steuerliche Beratung für Heilberufler

Telefon
(0385) 59 37 140

E-Mail
advisitax-schwerin.de

 **ADVISITAX**
wirtschaftliche und steuerliche Beratung für Heilberufler

Schwerin • Oftmals müssen Steuerpflichtige mehrere Monate auf ihren Bescheid warten. Ein Grund kann die Steuerprüfung sein. Diese geschieht vor allem dann, wenn die in der Steuererklärung enthaltenen Daten nicht plausibel erscheinen. Mit der Einführung des Risiko-Management-Systems (RMS) 2.0 verabschiedet sich die Finanzverwaltung von der Vollprüfung und unterteilt stattdessen die Steuerfälle mithilfe eines Risikofilters.

Prinzipiell unterscheidet das Programm zwischen risikoarmen und risikobehafteten Fällen. Während bei den ersten die Daten nur noch maschinell bearbeitet und somit automatisch vom System übernommen werden, wird in der zweiten Kategorie die Steuererklärung teilweise oder sogar im gesamten Umfang geprüft.

Ob es zu einer Prüfung kommt, hängt von zwei Faktoren ab. Zum einen, ob die Beträge wie Vorsorgeaufwendungen oder Krankheitskosten bestimmte Wertgrenzen übersteigen. Auch einzelne Sachverhalte, bei denen besonders große Gestaltungsspielräume vorliegen, so zum Beispiel bei doppelter Haushaltsführung und Reisekosten, führen zu einer Einstufung in eine höhere Risikoklasse.

Zum anderen entscheidet auch das Pflicht-

bewusstsein des Steuerzahlers, inwieweit es zu einer Überprüfung kommt. Entsprechend dem Ampel-Prinzip wird zwischen rot, gelb und grün unterschieden. In den Klassen gelb, die Erklärung wurde nur nach Druck des Finanzamtes abgegeben, und



Birgit Winkels und Karin Winkler (v. l.) stehen ihren Mandanten zur Seite Foto: ETL

grün, die steuerlichen Pflichten wurden regelmäßig erfüllt, erfolgt eine Prüfung nur, wenn der Datenabgleich mit RMS 2.0 konkrete Anhaltspunkte für fehlerhafte Erklärungen liefert. Vermutet die Finanzverwaltung allerdings, dass der Steuerpflichtige sich seinen Verpflichtungen

entziehen wolle, zählt er in die Kategorie rot und die Erklärung wird in jedem Fall geprüft. „Die genauen Einteilungskriterien gibt die Finanzverwaltung nicht bekannt“, weiß Karin Winkler, Steuerberaterin der Fuchs & Partner GmbH Steuerberatungsgesellschaft. „Damit können Steuerpflichtige nur vermuten, ob sie einer Risikoklasse mit erhöhter Prüfungsintensität zugeordnet wurden. Indizien für eine genaue Prüfung können intensive Rückfragen des Finanzamtes und umfangreiche Beleganforderungen sein.“ Gern steht sie, gemeinsam mit Kollegin Birgit Winkels, ihren Mandanten unterstützend zur Seite und hilft, durch Beratung und Begleitung die Risiken zu minimieren.

Seit diesem Jahr rät sie verstärkt allen Unternehmern, ihre Umsatzsteuervoranmeldungen rechtzeitig abzugeben. „Das neue Straf- und Bußgeldverfahren 2012 besagt, dass die verspätete Abgabe als Steuerhinterziehung bewertet und entsprechend geahndet wird“, so Winkler. Aus diesem Grund weisen die beiden Partnerinnen der Fuchs & Partner GmbH einmal mehr ihre Mandanten auf die rechtzeitige Einreichung der Unterlagen hin, damit eine fristgerechte Abarbeitung in der Kanzlei und folgend eine rechtzeitige Einreichung der Anmeldung sichergestellt werden kann.

Durch Beratung und Diagnose die Entwicklung eines Kindes gezielt fördern und behandeln

Wenn sich Rückstände nicht verwachsen

Lewenberg • „Das verwächst sich!“ Diesen Ausspruch haben sicher viele Eltern schon gehört. Doch wie oder wer erkennt, ob sich etwas verwächst? Wer kann sagen, ob es sich hier eine Entwicklungsverzögerung handelt und was ist dann zu tun? Bleibt das Kind in seiner Entwicklung merklich zurück, kann die Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle FIB's weiterhelfen.

Laufen, Sprechen oder das Halten eines Stiftes - Kinder entwickeln sich unterschiedlich schnell. Bemerkten Eltern, der Kinderarzt oder die Erzieherinnen einen Rückstand bei der Entwicklung des Kindes, sollte dies beobachtet werden. „Ob sich etwas verwächst oder eben nicht, kann nur durch eine aufmerksame fachkundige und regelmäßige Beobachtung von Experten festgestellt werden“, weiß Steffi Schieweck, Leiterin der Interdisziplinären Frühförderstelle FIB's. „Viele Eltern kommen mit ihren Kindern erst sehr spät zu uns. Dabei können Entwicklungsrückstände, wenn sie frühzeitig erkannt werden, durch eine gezielte Förderung oder Therapie ausgeglichen werden.“

Bei Bedarf, aber auch bei Unsicherheit der Eltern, ob sich ihr Kind dem Alter entsprechend entwickelt oder ob sie ausreichend



Mike und Meike machen die Übungen Spaß. Diese haben aber einen wichtigen Zweck: Dadurch können im FIB's Entwicklungsrückstände bei Kindern frühzeitig erkannt werden



fördern, können diese sich an die Frühförderstelle wenden und einen Termin zur pädagogischen Ersteinschätzung ihres Kindes vereinbaren. Dort im Haus können Möglichkeiten für eine ärztliche und therapeutische Diagnostik genutzt werden.

Die Frühförderstelle arbeitet eng mit dem ebenfalls in dem Gebäude befindlichen Sozialpädiatrischen Zentrum zusammen. Eine Vernetzung zum Kinderarzt, der Kindertagesstätte und Therapeuten wie Logopäden,

Physio- oder Ergotherapeuten ist die Basis der Förderung und Behandlung.

Wird ein Förderbedarf festgestellt, entscheiden die Eltern, ob und welche Angebote sie mit ihrem Kind annehmen wollen. Die Frühförderung ist für Kinder bis zum Vorschulalter kostenlos. Sie wird beim Amt für Soziales und Wohnen beantragt. In Zusammenarbeit mit den Fachprofessionen und dem Gesundheitsamt entscheidet der Sozialhilfeträger über die Förderung. cj

 **FIB's**
Familien in Begleitung
Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle

FIB's
Familien in Begleitung
Interdisziplinäre Frühförder- und Beratungsstelle gGmbH

Wismarsche
Straße 390
19055 Schwerin

Telefon
(0385) 55 15 935

Fax
(0385) 55 15 964

E-Mail
willkommen@fibs-sn.de

Internet
www.fibs-sn.de

Zweigstelle
Dreescher Markt 2
19061 Schwerin

Leiterin
Dipl. Soz. Päd.
Steffi Schieweck

Vorankündigung
Samstag, 5. Mai 2012
10. ICP-Symposium-
Wege einer gelingenden Inklusion



Die Berufsschüler und Studenten freuen sich: Von den Seminarräumen bis zur Mensa ist alles hochmodern
Foto: maxpress/lz

Stadtpräsident Stephan Nolte, OB Angelika Gramkow, Dr. Barbara Dieckmann und Jana Dieckmann (v. l.)
Fotos: maxpress/kju



SWS Schulen gGmbH
Campus am Ziegelsee
Ziegelseestraße 1
19055 Schwerin

Berufliche Schulen der SWS in Schwerin

- SAWOS Altenpflege-
schule und Kranken-
und Altenpflegehilfe-
schule
- Logopädieschule
- Physiotherapieschule
und Masseur- und
Wellnessschule
- Weiterbildungs- und
Kurscenter
(0385) 20 88 80

Kita
(0385) 20 88 80

**Schweriner Haus
des Lernens**

- Grundschule Kl. 1-4
 - schulartunabhängige
Orientierungsstufe
Klasse 5 und 6
 - Integrierte Gesamt-
schule ab Klasse 7
i. G.
- Schulsekretariat
(0385) 2088860
Zentrale
(0385) 20 88 80

- Termine**
- Mittwoch, 9. Mai,
17 bis 19 Uhr
Infoabend berufliche
Schulen und Fach-
hochschule
 - Mittwoch, 23. Mai,
17 bis 19 Uhr
Infoabend berufliche
Schulen und Fach-
hochschule

- Samstag, 2. Juni,
10 bis 15 Uhr:
Tag der offenen Tür:
berufliche Bildung,
Fachhochschule
i. G., Gesundheits-
zentrum

Tipps für Abiturienten:
Jetzt bewerben und
einen Platz für Logo-
pädie oder Physiothe-
rapie mit Bachelorab-
schluss sichern! Los
geht es im September!

Großer Gewinn für die Landeshauptstadt

Campus wurde feierlich eröffnet

Schwerin • Das zweite Gebäude auf dem „Campus am Ziegelsee“ für die beruflichen Schulen und die Fachhochschule ist eröffnet. Oberbürgermeisterin Angelika Gramkow und Stadtpräsident Stephan Nolte zerschnitten, mit den Geschäftsführerinnen der SWS-Gruppe Dr. Barbara und Jana Dieckmann, zur feierlichen Einweihung das rote Band und würdigten den Campus als beispielhaften Standort für lebenslanges gemeinsames Lernen.

Für mehr als neun Millionen Euro ist auf einer Fläche von 17.700 Quadratmetern ein in der Landeshauptstadt einmaliges Bildungszentrum entstanden. Unterstützt wurde die SWS Seminargesellschaft für Wirtschaft und

Soziales mbH vom Wirtschaftsministerium und Landesförderinstitut mit knapp 2,3 Mil-

die Physiotherapie und Logopädie. In Kürze eröffnet hier zudem ein Gesundheitszentrum mit Behandlungen und Wellnessangeboten. Im ersten und zweiten Obergeschoss befinden sich die Unterrichts- und Seminarräume sowie für die Altenpflege eine eigens eingerichtete altersgerechte Wohnung. „Derzeit stellen wir die Außenfläche fertig“, so Dr. Dieckmann. „Zudem bereiten wir gerade die Akkreditierung für drei Studiengänge vor“, ergänzt Jana Dieckmann. Alle Ausbildungsmöglichkeiten sind im unteren Teil der Seite nachzulesen! mw



„Der ‚Campus am Ziegelsee‘ ist ein weiterer Baustein zur Vervollkommnung der Bildungslandschaft in Schwerin!“

Angelika Gramkow
Oberbürgermeisterin Schwerins

tionen Euro. Das Resultat kann sich sehen lassen: Von der großen Empfangshalle aus gelangt man in den Hörsaal mit hochwertiger Medientechnik, die bestens ausgestattete Bibliothek, die Küche und Mensa sowie in die Gesundheitspraxis mit Lernpraxen für



Physiotherapie

- Voraussetzungen**
- Mittlere Reife, Abitur oder Fachabitur
 - Eignungstest und gesundheitliche Eignung
- Ausbildungsdauer**

- in der Regel drei Jahre beziehungsweise sechs Semester (Deutsches Physiotherapie-Examen); auf Wunsch nach zwei weiteren Semestern Bachelorabschluss am Campus oder an der niederländischen Partnerhochschule

Perspektiven

- hundertprozentige Vermittlung in Arbeit sowie attraktive Arbeitsmöglichkeiten (von Wellness bis eigener Praxis)

Logopädie

- Voraussetzungen**
- Mittlere Reife, Abitur oder Fachabitur
 - phoniatische Untersuchung
- Ausbildungsdauer**

- in der Regel drei Jahre beziehungsweise sechs Semester (Deutsches Logopädie-Examen); auf Wunsch nach zwei weiteren Semestern Bachelorabschluss am Campus oder an der niederländischen Partnerhochschule

Perspektiven

- hundertprozentige Vermittlung in Arbeit und vielfältige Arbeitsmöglichkeiten, zum Beispiel als Stimmcoach



Masseur und Wellnesstherapeut

- Voraussetzungen**
- Berufsreife, anderer gleichwertiger Abschluss oder mindestens einjährige abgeschlossene Berufsausbildung
- Ausbildungsdauer**

- zwei Jahre schulische Ausbildung zum staatlich anerkannten „Masseur“, drei Monate Ausbildung zum „Medizinischen Präventions- und Wellnesstrainer“, sechs Monate Anerkennungspraktikum

Perspektiven

- durch zwei Abschlüsse hundertprozentige Vermittlung



Altenpflege

- Voraussetzungen**
- Realschulabschluss oder gleichwertige Schulbildung
 - für Kranken- und Altenpflegehelfer Berufsbildungsreife (Hauptschulabschluss)

Ausbildungsdauer

- in der Regel drei Jahre beziehungsweise sechs Semester (Deutsches Altenpflege-Examen); für Kranken- und Altenpflegehelfer 18 Monate mit Möglichkeit der berufsbegleitenden Ausbildung zum Altenpfleger

Perspektiven

- sehr gefragt, Selbstständigkeit/Höherqualifizierung möglich





20 Jahre in Schwerin

Dienstleistungszentrum

Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Öffnungszeiten

Mo. 7 bis 17 Uhr
Di. 7 bis 18 Uhr
Mi. 7 bis 16 Uhr
Do. 7 bis 18 Uhr
Fr. 7 bis 15 Uhr

Telefon

(0385) 59 09 60

E-Mail

info@stolle-ot.de

Internet

www.stolle-ot.de

Sonderverkauf

Schuh- und Bademode

Vom 30. April bis 11. Mai bietet das Sanitätshaus Stolle in der Wismarschen Straße Schuhe und Bademoden zu besonders günstigen Preisen. Ein Besuch lohnt sich. Bis zu 50 Prozent Rabatt!

MEDISANUM

MVZ GmbH Schwerin

Wismarsche Str. 380
19055 Schwerin

Telefon

(0385) 59 09 663

Fax

(0385) 5 90 96 691

E-Mail

info@medisanum.de

Internet

www.medisanum.de

Physiotherapie

Logopädie

Facharztpraxen

- Orthopädie und Chirotherapie
- Kinderheilkunde und Neonatologie (Neugeborenenheilkunde)



Michelangelo-Prothese überzeugt durch neue Griffmöglichkeiten und einem natürlichen Design

Der menschlichen Hand ein Stück näher

Schwerin • Wer durch einen Unfall oder eine schwere Erkrankung seine Hand verliert, weiß, wie wichtig technisch ausgereifte und passende Prothesen sind, um den Alltag weiter bewältigen zu können. Doch nicht nur die Technik ist entscheidend. Nur mit einem fachlich hoch qualifizierten und auf Hand- und Armprothesen spezialisierten Prothetiker kann eine optimale Versorgung des Patienten gewährleistet werden. Im Sanitätshaus Stolle übernimmt diese Aufgabe Michael Polle.



Bei der Anfertigung der Handprothese ist Michael Polles Fingerspitzengefühl gefragt

Ein erstklassiges Hotel erhält fünf Sterne. Die Experten unter den Prothetikern werden mit der Auszeichnung „Fünf Hände“ geehrt. Nur zwei von ihnen gibt es in Deutschland, einer ist Michael Polle. Er versorgt im Sanitätshaus Stolle Patienten mit Arm- oder Handamputationen in ganz Norddeutschland. Durch seine langjährige Erfahrung weiß er, welche Ansprüche, aber auch Probleme die Patienten mit ihrer bisherigen Versorgung haben und kennt sich mit den neuesten technischen Entwicklungen aus. Zum Beispiel mit der Michelangelo-Hand.



Die High-Tech-Hand Michelangelo ermöglicht verschiedene Grifftechniken

Bisher konnten arm- oder handamputierte Patienten mit herkömmlichen Prothesen nur wenige der Fähigkeiten durchführen, die eine menschliche Hand eigentlich leistet. Außerdem war die optische Erscheinung auffällig. Die neue, von der Firma Otto Bock entwickelte High-Tech-Hand bietet betroffenen Patienten nun ein ganz neues Niveau der Prothesenversorgung.

Die Michelangelo-Hand ermöglicht aufgrund vier beweglicher Finger und eines separat positionierbaren Daumens ganz neue Grifftechniken. So kann eine Banane geschält oder ein Teller mit drei Fingern am Rand getragen werden. Um ein natürliches Bewegungsmuster zu erzielen, ist die Hand mit zwei Antrieben ausgestattet, die für Greifbewegung und Griffkraft zuständig sind. Bei einem Eigengewicht von 21 Gramm kann ein Finger bis zu 30 Kilogramm heben.

Zusätzlich überzeugt die Michelangelo-Prothese auch mit ästhetischem Design. Sie ist der menschlichen Hand detailliert nachempfunden. Mit 18 verschiedenen Farbtönen wird sie ganz individuell auf die Hautfarbe des Patienten abgestimmt, so dass sie nicht mehr offensichtlich als Hilfsmittel erkennbar ist.

Wer mit seiner bisherigen Versorgung nicht zufrieden ist oder gerade vor der Situation steht, sich für eine Prothese entscheiden zu müssen, erhält beim Sanitätshaus Stolle Informationen zur Michelangelo-Hand und eine fachkundige Beratung. *cj*

Stolle fertigt maßgenaue Sitzschalen für Rollstühle und stellt dafür neue Mitarbeiter ein

Richtiges Sitzen verbessert Lebensqualität

Schwerin • Menschen, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, sitzen nahezu den gesamten Tag. Um so wichtiger ist es, dass die Sitzposition korrekt ist und die Patienten nicht im Rollstuhl umhertreten. Dies gewährleistet eine Sitzschale, die entsprechend der Körperform des Patienten maßangefertigt wird.

Sitzen Patienten in ihrem Rollstuhl nicht korrekt, hat dies negative Auswirkungen auf zahlreiche Körperfunktionen. So gehören neben den Verdauungsproblemen und der falsch belasteten Muskulatur vor allem die Verminderung von Schmerzen, die Prophylaxe von Druckgeschwüren und die Verhinderung von Knochenformitäten zu den gravierenden Wirkgrundlagen der Sitzversorgung. Das Sanitätshaus Stolle ist seit Jahren führend auf dem Gebiet des Sitzschalenbaus sowie in der besonderen Versorgung von Kindern mit diesem Hilfsmittel. „Wir kommen zu den Patienten nach Hause oder in eine Pflegeeinrichtung und nehmen direkt vor Ort einen Körperabdruck“, erläutert Stolle-Mitarbeiter Carsten Matthies. „Damit wird ein Gipsmodell erstellt, das die Grundlage für die Anfertigung

der Sitzschale ist.“ Die Patienten können das neue Hilfsmittel zwei bis vier Wochen probeweise nutzen. Dann wird es, wenn notwendig, noch einmal individuell angepasst. Der Bedarf an maßangefertigten Sitzschalen

steigt. Das merkt man auch bei Stolle. So wurden hier bereits drei neue Arbeitsplätze geschaffen, ein weiterer soll noch folgen, um die Patienten optimal und ohne lange Lieferzeit versorgen zu können. *cj*



Stolle-Mitarbeiter Carsten Matthies misst den Rollstuhl aus. Für diesen wird dann mithilfe eines Gipsmodells eine Sitzschale maßgenau angefertigt *Fotos: Stolle*



Die Gesundheitskasse lädt Senioren jeden Montag zum Fitnessprogramm in den Zoo ein. Ehemalige AOK-Mitarbeiter testeten auf Einladung von Vorstandsmitglied Friedrich Wilhelm Bluschke (li) das Sport-Angebot bei einem Rundgang durch den Zoo. Fotos: AOK

AOK und Schweriner Zoo laden zum Nordic Walking ein

Fitmacher für Körper und Seele

Schwerin • Wohl kaum einer anderen Sportart werden so viele positive Effekte für den gesamten Organismus bescheinigt, wie dem Nordic Walking. Das stramme Marschieren mit speziellen Walking-Stöcken ist zu einem beliebten Freizeitsport geworden.



Auch AOK-Gesundheitsberaterin **Karen Kinsel (Foto)** ist begeistert von den Vorzügen: „Nicht nur, dass Nordic Walking für jedermann schnell erlernbar ist, es ist auch effektiver als das zügige Gehen ohne Stöcke.“ Nordic Walking entlastet den Bewegungsap-

parat und sei daher besonders geeignet für jedermann. „Auch wer zu Muskelverspannungen im Schulter- und Nackenbereich neigt, ist mit dieser Ausdauersportart gut beraten.“

Nordic-Walking ist weniger anstrengend als Joggen, hat aber die gleiche positive Wirkung. Da eine Flugphase fehlt – ein Fuß bleibt immer am Boden – ist es besonders gelenkschonend. Anfängern rät sie zu einem sanften Einstieg ins „Sportlerleben“. Einmal Training pro Woche sei ideal. Die Technik ist leicht erlernbar. Aber: Wer regelmäßig schwitzen will, braucht einen Trainingsplan. Unter www.aok.de/nordost können sich AOK-Versicherte in der Rubrik „Fitness & Sport“ beim kostenlosen Programm „Laufen in Form“ (Walken ist natürlich auch

möglich!) anmelden. Aus den persönlichen Angaben des Teilnehmers erarbeiten Experten dann einen individuellen Trainingsplan. Wer lieber in der Gruppe sportelt, dem empfiehlt Karen Kinsel einen Blick in das aktuelle AOK-Gesundheitsprogramm unter www.aok.de/nordost.

Für Schweriner Senioren hat sich die Gesundheitskasse in Zusammenarbeit mit dem Zoo und der SVZ etwas Besonderes einfallen lassen: Inhaber der Senioren-Zoo-Jahreskarte und alle, die diese erwerben möchten (20 Euro), können ab 7. Mai 2012 jeden Montag unter Anleitung von AOK-Gesundheitsberaterin Karen Kinsel auf Walking-Tour gehen. Treffpunkt ist um 10 Uhr am Zoeeingang. Die Stöcke können vor Ort ausgeliehen werden.



Zusätzlich versichert
AOK-Versicherte können ihren gesetzlichen Versicherungsschutz sinnvoll mit einer günstigen Zusatzversicherung der DKV ergänzen. So erhält man zum Beispiel beim Zahnersatz zusätzlich zum Zuschuss der AOK 25 Prozent der erstattungsfähigen Aufwendungen. Abgerundet wird „AOK-Extra ambulanz“ – so heißt die Zusatzversicherung – durch Leistungen beim Optiker und auf Auslandsreisen. Weitere Vorteile sind günstige Beiträge, vereinfachte Risikoprüfung und der Wegfall der allgemeinen Wartezeiten. Mehr dazu bei der AOK in Schwerin oder unter www.aok.de/nordost.

Service auf den Balearen

Urlauber können sich jetzt unkompliziert in zahlreichen Krankenhäusern und Medizinischen Zentren der Balearen behandeln lassen. Dazu kooperiert die AOK mit der einheimischen Gesellschaft Red Asistencial Juaneda. Versicherte können einfach ihre AOK-Gesundheitskarte in einem der Vertragskrankenhäuser vorlegen. Der Leistungsanspruch wird dann per Internet abgefragt. Da die Abrechnung direkt zwischen dem Kooperationspartner und der AOK Nordost erfolgt, müssen Versicherte weder in Vorkasse gehen noch mit zusätzlichen Kostenbelastungen rechnen. Infos über die Partner-Kliniken gibt es vor Ort im AOK-Servicecenter auf Mallorca unter (0034) 97171-4272 bzw. -0436 oder unter aok.europaservice24.de.

Service-Leistung überzeugte

AOK Nordost unter den TOP fünf

Laut Deutschlands größtem Krankenkassen-Test von Focus Money gehört die AOK Nordost zu den TOP fünf von insgesamt



65 regionalen Krankenkassen. Die AOK Nordost überzeugte insbesondere durch ihre Service-Leistungen. So bietet sie in 112 Servicecentern kompetente Beratung zu kundenfreundlichen Öffnungszeiten. In kleineren Orten ist die AOK mit mobilen Servicecentern für ihre Versicherten da. Zusätzlich erinnert sie per Vorsorgemanager rechtzeitig an wichtige Vorsorgetermine. Mehr Infos unter www.aok.de/nordost.

Sommerncamp für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren

In den Ferien Schwimmen üben

Schwerin • Zum 3. Mal veranstaltet die AOK Nordost zusammen mit der DRK-Wasserwacht in Schwerin vom 9. bis 13. Juli 2012 das AOK-Schwimmcamp für Kinder im Alter von sieben bis zwölf Jahren.

Von Montag bis Freitag übernachten die Jungen und Mädchen im „Gemäuer“ des historischen Naturfreibads Kalkwerder am Schweriner See. Neben täglichem Schwimmunterricht stehen außerdem verschiedene Aktivitäten und Ausflüge auf dem Programm. So lassen beispielsweise eine Bootsfahrt und die Nachtwanderung mit anschließendem Lagerfeuer das Schwimmlager zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Am Ende der Woche hat jedes Kind dann die Möglichkeit, die Prüfung für ein Schwimmabzeichen abzulegen. Weitere Informationen zur Anmeldung und zur Teilnahmegebühr gibt es bei der AOK, Manja Simon, unter Tel. 0800 26508041120 (kostenfrei).



Wasserspaß pur: AOK und DRK-Wasserwacht laden ins Schwimmlager ein

Kapellenkonzert

Am Mittwoch, dem 2. Mai, findet um 16.30 Uhr das nächste Kapellenkonzert statt. Wegen Bauarbeiten in der Kapelle wird das Konzert ins Foyer des Hauses 11 verlegt. Zu hören ist ein Frühlingskonzert des Salonorchesters des Konservatoriums, unter anderem mit Musik aus den „Goldenen Zwanzigern“. Mitarbeiter, Patienten, Angehörige und Gäste sind herzlich eingeladen.

Neuer Chefarzt in Klinik für Pneumologie

Am 1. April nahm Dr. med. Wolfram Grüning (46) seine Tätigkeit als Chefarzt in der Klinik für Pneumologie der HELIOS Kliniken Schwerin auf. Er übernahm die Leitung von Dr. Mischa Engelhardt. Dr. Wolfram Grüning studierte von 1985 bis 1992 an der Freien Universität Berlin Medizin. Seine Aus- und Weiterbildung als Mediziner absolvierte er in Berlin, Münster und im westfälischen Ahlen. Er erwarb die Gebietsbezeichnung Arzt für Innere Medizin, die Schwerpunkte Arzt für Lungen- und Bronchialheilkunde, Hämatologie und Internistische Onkologie sowie die Zusatzbezeichnungen Arzt für Somnologie (atmungsbedingte Schlafkrankheiten) und Arzt für Rettungsmedizin. Dr. Wolfram Grüning bringt unter anderem sehr viel Erfahrung auf dem Gebiet moderner medikamentöser Therapien von Lungenkrebs mit. Aber auch die endobronchiale Ventilimplantation bei Patienten mit Lungenemphysem und die moderne Kryotechnik (Tiefemperaturtechnik) gehören zu seinen Spezialgebieten.



Der neue Hybrid-OP ist ein hochmoderner OP-Saal ergänzt um die Bildungstechnik eines Herzkatheterlabors. Fotos: maxpress/jk



HELIOS Geschäftsführer Dr. Hagen Marin, Prof. Dr. Hans-Georg Wollert, Dr. Jens Papenfuß und Prof. Dr. Alexander Staudt (v.l.) im neuen OP

Hochmoderner Hybrid-OP in Betrieb genommen

Qualitätssprung in der Kardiologie

Lewenberg • Knapp fünf Monate hatten die Bauarbeiten auf dem Innenhof zwischen Haus 4 und Haus 6 der HELIOS Kliniken Schwerin gedauert. 2,1 Millionen Euro Eigenmittel sind in das Großprojekt geflossen. Entstanden ist ein 68 Quadratmeter großer OP-Saal, der zwei Funktionen vereint: einen klassischen OP, der den höchsten Ansprüchen genügt, sowie die moderne Bildung eines Herzkatheterlabors.

6.000 Patienten mit Herz- und Gefäßkrankungen behandelte die Klinik für Kardiologie und Angiologie im vergangenen Jahr. Dass dabei die Qualität der Behandlung oberste Priorität hat, zeigt beispielsweise die Sterblichkeit bei einem Herzinfarkt mit entsprechender Herzkatheter-Therapie. Sie lag in Schwerin bei nur 2,7 Prozent und war damit

dreimal niedriger als der Bundesdurchschnitt mit 9,1 Prozent. „Mit dem Hybrid-OP, der bestmögliche Behandlungsbedingungen für uns und unsere Patienten bietet, erwarten wir nochmals einen Qualitätssprung“, sagt Prof. Dr. Alexander Staudt, Chefarzt der Klinik für Kardiologie und Angiologie. Künftig können hier Kardiologen und Herzchirurgen an einem Tisch arbeiten. Basis dafür ist eine Kooperation mit dem Klinikum Karlsburg, dem Herz- und Diabeteszentrum Mecklenburg-Vorpommerns. Käme es beispielsweise bei Kathetereingriffen an den Herzklappen zu Komplikationen, stehen die Karlsburger Herzchirurgen im „Stand-by“ und können sofort unter OP-Bedingungen den Brustkorb eröffnen und am Herzen operieren. Das wiederum ist die Voraussetzung dafür, dass in Schwerin nun auch vorekrankte Risikopatienten behandelt wer-

den können, denen bis dahin eine Therapie versagt bleiben musste. Dabei werden Herzklappen nicht nur vollständig ersetzt, sondern mittels eines modernen Verfahrens, des sogenannten MITRA-Clip Verfahrens, auch repariert. Diese Methode findet Anwendung, wenn die Mitralklappe, die den Fluss des sauerstoffreichen Blutes aus den Lungen in die linke Herzkammer kontrolliert, nicht mehr richtig schließt. Hierbei wird über einen Herzkatheter ein kleiner Clip zwischen die beiden Segel der Klappe gesetzt und die Klappe damit gerafft. Die Undichtigkeit der Herzklappe kann somit ohne Eröffnung des Brustkorbs und ohne Einsatz der Herz-Lungen-Maschine korrigiert werden. Diese Behandlungsmöglichkeit komplettiert die hohe Expertise der Klinik in der interventionellen Kardiologie. *Dr. Grit Czapl*

Bestmögliche Voraussetzungen zur Betreuung von Krebspatienten

Onkologisches Zentrum zertifiziert

Lewenberg • Ende März erhielt Prof. Dr. Klaus Dommisch (Foto), Leiter des Tumorzentrums in den HELIOS Kliniken Schwerin, den wichtigen Anruf von der Zertifizierungsgesellschaft der Deutschen Krebsgesellschaft. Man teilte mit, dass auch die Deutsche Krebsgesellschaft das Onkologische Zentrum der HELIOS Kliniken Schwerin anerkennt und zertifiziert.



Nachdem im November vergangenen Jahres bereits die Zertifizierung nach ISO (TÜV Süd) ausgesprochen wurde, ist nun von allen Institutionen bestätigt, dass die HELIOS Kliniken Schwerin die bestmöglichen Voraussetzungen zur Behandlung von Krebspatienten bieten. Im Onkologischen Zentrum sind Strukturen, Wissen und Expertise der verschiedenen an

der Behandlung von Krebspatienten beteiligten Fachgebiete und Institutionen zusammengeführt. „Nur durch Zusammenführung dieser hoch spezialisierten Bereiche kann für jeden Patienten mit einem Tumorleiden individuell das bestmögliche Therapiekonzept erarbeitet werden“, sagt Prof. Klaus Dommisch. Praktische Umsetzung findet das in den interdisziplinären Tumorkonferenzen. Hier besprechen alle an der Diagnostik und

Therapie von Tumorerkrankungen beteiligten Spezialisten jeden einzelnen Patientenfall, legen gemeinsam das Therapiekonzept fest und protokollieren dies. Aber Krebstherapie bedeutet nicht nur die Therapie der Erkrankung, sondern auch die aktive Nachbetreuung der Patienten. Im Onkologischen Zentrum werden im Gegensatz zu Organkrebszentren mehrere Tumorentitäten betrachtet. Die einzelnen Organkrebszentren, in den HELIOS Kliniken Schwerin sind dies zurzeit das Brust- und Hautkrebszentrum, bilden dabei das zentrale Fundament. Mögliche Synergien unter den Organ-Strukturen beeinflussen die Versorgung positiv. „Wir sind stolz auf das bislang Erreichte“, sagt Prof. Dommisch. „Wir wissen aber auch, dass wir uns nicht darauf ausruhen können. Unser Ziel ist es, zukünftig weitere Organzentren wie das Darmkrebszentrum in das Onkologische Zentrum zu integrieren.“ *Dr. Grit Czapl*



Wenn Alleinsein krank macht

Einsamkeit rückt in den Fokus der Alterspsychiatrie

Schwerin • Ein Mann sitzt frühmorgens einsam am See und angelt. Er genießt die Ruhe und das Alleinsein. Zur selben Zeit quält eine alte Dame sich mit dem Rollator in das volle Wartezimmer ihres Hausarztes, um sich angeregt mit den Mitwartenden zu unterhalten. Einsamkeit hat verschiedene Facetten, ist schwer erfassbar und zu vergleichen. Aber eines weiß man: Einsamkeit kann bei älteren Menschen psychische Erkrankungen auslösen, verstärken oder deren Therapie beeinflussen.

„In den vergangenen Jahren hat es in der Alterspsychiatrie ein Umdenken gegeben“, sagt Dr. Lutz Michael Drach, Chefarzt der Klinik für Alterspsychiatrie in den HELIOS Kliniken Schwerin. „Da wir erkannt haben, dass Einsamkeit und psychische Störungen vielfach voneinander abhängen, wird das Problem der Einsamkeit in der Diagnostik, Therapie und vor allem auch der Wiedereingliederung unserer Patienten in ihren häuslichen Alltag sehr stark berücksichtigt.“ In der Praxis sieht das so aus: Bereits bei der stationären Aufnahme versuchen Ärzte und Psychologen herauszubekommen, ob und welche Rolle die Einsamkeit bei dem Patienten spielt. Dabei sind es oft Indizien



Die Klinik für Alterspsychiatrie auf dem Gelände der HELIOS Kliniken Schwerin Foto: HELIOS

wie häufige Arztbesuche ohne konkreten Anlass oder eine extreme Fixierung auf Familienangehörige, die die Fachleute aufhorchen lassen.

Unter der stationären Therapie, die in der Regel auf Station 11, der Altersdepressionsstation, stattfindet, rückt das Problem Einsamkeit allein durch die zahlreichen Kontakte in der Klinik meist in den Hintergrund. Die anschließende Therapie in der Tagesklinik ist dann eine Art Härte-test. Ärzte und Psychologen beobachten genau, ob sich Zustand und Verhalten des Patienten verändern. Aber sie beobachten nicht nur, sondern verpflichten ihre Patienten sogar, soziale Kontakte auf- und wahrzunehmen.

Brigitte Terner, leitende Psychologin, hat dafür ein Konzept entwickelt und umgesetzt. Dabei greifen sie und ihre Kollegen auf eine selbst erstellte und gepflegte Datenbank zurück. Dort finden sie für jeden Patienten - seinen Interessen entsprechend und in Wohnortnähe - eine Möglichkeit, sich sozial zu betätigen. Das kann ein Vertriebenenverein, ein Handarbeitszirkel oder eine Tanzgruppe sein. In der Tagesklinik müssen die Patienten dann über ihre Aktivitäten berichten.

„Seit Umsetzung des Konzeptes haben die Patienten, die ihre Aktivitäten beibehalten, bedeutend weniger Rückfälle“, zieht Dr. Lutz Michael Drach mit berechtigtem Stolz Bilanz.

Team von Kreißsaal und Wochenstation erläutert Geburtsmöglichkeiten und Klinikabläufe

Infoabend für werdende Eltern

Lewenberg • Wer ein Kind erwartet, steht im Laufe der Schwangerschaft vor der Frage, wo der Nachwuchs zur Welt kommen soll. Um hier eine Orientierung zu bieten, veranstalten die HELIOS Kliniken Schwerin jeden zweiten Dienstag im Monat einen Infoabend für werdende Eltern mit anschließender Kreißsaalbesichtigung.

Meist sind es bis zu 100 Teilnehmer, die sich am Infoabend über die Möglichkeiten der Geburt in den HELIOS Kliniken Schwerin informieren wollen. „Das sind nicht nur die werdenden Eltern, sondern oft auch die Großeltern oder die Geschwisterkinder“, weiß Dörte Signer, leitende Hebamme im Kreißsaal der HELIOS Kliniken Schwerin.

Chefarzt Dr. Stephan Henschen leitet durch

den Abend. Er stellt zunächst das Team vom Kreißsaal und der Wochenstation vor. Die Hebammen informieren über die Angebote für werdende Eltern, zum Beispiel Akupunktur und Geburtsvorbereitungskurse. Der Chefarzt erläutert die verschiedenen Geburtsmöglichkeiten sowie die Klinikabläufe während des Aufenthaltes und erklärt, welche Untersuchungen in den Tagen nach der Geburt durchgeführt werden. Kurze Videosequenzen über eine Wassergeburt und das Bonding - die erste Bindung zwischen Mutter und Kind - sind ebenfalls Bestandteil der einstündigen Veranstaltung.

Ein wichtiger Punkt für die Entscheidung, in welcher Klinik entbunden werden soll, ist oft die medizinische Versorgung des Kindes. „Ein Kinderarzt untersucht das Neugeborene sofort nach der Geburt“, so Dr. Stephan Henschen. „Sollte mit dem Kind einmal nicht alles in Ordnung sein, sind unsere Fachärzte aus der Kinderklinik sofort vor Ort.“

Sofern im laufenden Betrieb möglich, besichtigen die Teilnehmer den Kreißsaal und die Wochenstation. Die Hebammen stehen für alle Fragen gern zur Verfügung. *cj*



Dörte Signer, leitende Hebamme im Kreißsaal (li.), zeigt den Besuchern den roten Kreißsaal und erklärt die Funktion des Entbindungsbettes Fotos: maxpress/jk

HELIOS Akademie informiert

Die nächste HELIOS Patientenakademie



findet am Mittwoch, dem 9. Mai, statt. Prof. Dr. med. Jörg-Peter Ritz, Chefarzt der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie der HELIOS Kliniken Schwerin, wird zum Thema „Chirurgie ohne Narben - geht das?“ referieren.

Dabei wird er vor allem die sogenannte minimal invasive Chirurgie (MIC) beleuchten. MIC ist der Oberbegriff für operative Eingriffe mit kleinsten Hautschnitten. Durch die Haut wird mit einer Kamera und speziellen Instrumenten im Körper operiert. Der kleine Schnitt führt dazu, dass das kosmetische Ergebnis besser ist, der Patient sich schneller erholt, weniger Schmerzen hat und früher nach Hause gehen kann. Heute wird bereits eine große Zahl chirurgischer Eingriffe minimal invasiv durchgeführt, zum Beispiel Operationen bei Gallensteinen, Leistenbrüchen, gut- oder bösartigen Magen- und Darmtumoren oder Erkrankungen der Leber und Bauchspeicheldrüse. Technik und Instrumente haben sich inzwischen so weit verfeinert, dass zum Teil kaum noch sichtbare Narben zurück bleiben. Prof. Ritz wird jedoch auch die Grenzen der minimal invasiven Chirurgie aufzeigen.

Die Veranstaltung findet von 17 bis 18 Uhr im Schleswig-Holstein-Haus in der Puschkinstraße 12 in Schwerin statt. Der Eintritt ist kostenfrei.





Leserfragen zur Behandlung von Rechtschreibschwäche oder Bluthochdruck

Wo die Osteopathie helfen kann

Schwerin • Grüner Star, Bluthochdruck, Allergien - es sind vor allem die verschiedenen Anwendungsbereiche der Osteopathie, die die Leser der hauspost interessieren. Olaf Rauf, Osteopath im Rehazentrum Schwerin beantwortet die nächsten Fragen.

Frage: Kann die Osteopathie auch bei Zivilisationskrankheiten wie Bluthochdruck helfen?

Olaf Rauf: Die Anwendungsbereiche der Osteopathie sind vielfältig, doch jede Therapieform hat ihre Grenzen. Die Regulation des Blutdrucks im Körper ist ein sehr komplexes System, das abhängig vom Flüssigkeitsvolumen in den Blutgefäßen und der Spannung der Gefäßwände ist. Zusätzlich wirken sich verschiedene Organe, der Hormonhaushalt sowie die Lebensumstände und das Ernährungsverhalten des Patienten auf die Höhe des Blutdrucks aus. Zunächst sollten die Betroffenen mögliche Risikofaktoren ausschließen, nicht rauchen, sich salzarm ernähren und den beruflichen Stress mit Entspannung ausgleichen. Werden keine Erkran-



lösser für den Bluthochdruck erkannt, kann der Osteopath die Funktion der Niere überprüfen und damit feststellen, ob der Wasserhaushalt im Körper

sich normal reguliert. Außerdem kontrolliert er die Gewebespannung im Schädel sowie das Brustbein, da auch dieses eine beeinflussende Wirkung auf den Blutdruck haben kann. Wenn hier alles in Ordnung ist, hat eine osteopathische Behandlung keinen Einfluss auf das Krankheitsbild. Stellt der Osteopath Dysfunktionen fest, kann er versuchen, diese zu regulieren.

Frage: Mit dem Frühling beginnt auch wieder die Heuschnupfenzeit. Lassen sich Allergien osteopathisch behandeln?

Olaf Rauf: Ich hatte noch keinen Patienten, der sich mit diesem Ziel behandeln lassen wollte. Voraussetzung, um hier eine Verbesserung hervorzurufen, ist eine gute Funktion des Gesichtsschädels. Mit osteopathischen Techniken kann man die Bewegungsfreiheit des Nasen- und Kieferskeletts optimieren. Dies trägt zu einem normalen Flüssigkeitstransport bei. Außerdem kann sich die Qualität der Schleimhäute verbessern. Es ist aber eine langjährige Behandlung notwendig.

Frage: Ist es wichtig, dass der Osteopath weiß, welche Medikamente ich nehme?

Olaf Rauf: Wendet man sich an einen Osteopathen, ist es für diesen schon von Bedeutung, welche Medikamente eingenommen werden und was sie bewirken sollen. So kann er zum Beispiel vor der Behandlung gemeinsam mit dem Patienten überprüfen, ob nicht die Medikamente mit ihren Nebenwirkungen Auslöser für Beschwerden wie zum Beispiel Schwindel sind.

Frage: Wie lange dauert es, bis der Körper auf eine osteopathische Behandlung reagiert und kann ich das unterstützen?

Olaf Rauf: Der Körper setzt sich mit den in der Behandlung gegebenen Reizen auseinander. Dies kann der Patient ganz dem Selbstlauf überlassen. Der Zeitraum der Reaktion ist jedoch unterschiedlich. Das kann gleich nach der Behandlung sein, aber auch mal



Mit seinen Händen kann Olaf Rauf die Funktion der Niere überprüfen. Fotos: maxpress

eine Woche dauern. Deshalb wird der nächste Termin meist ein bis zwei Wochen später angesetzt, um dem Körper Zeit zu geben, mit der neuen Situation umzugehen.

Frage: Mein Kind leidet unter Lese- und Rechtschreibschwäche. Bringt es etwas, zum Osteopathen zu gehen?

Olaf Rauf: Um Lesen und Schreiben zu können, nehmen die Hirnareale zunächst die Informationen auf und geben dann Reize an die motorischen Zentren, damit diese die Informationen in Sprache oder ein Schriftbild umsetzen. Bei Rechtshändern ist die linke Hirnhälfte die dominante, bei Linkshändern die rechte. Bei einer Lese- und Rechtschreibschwäche hat sich die dominante Hirnhälfte nicht so gut entwickelt. Ursache dafür kann bereits in einem Geburtstrauma liegen oder in einem schlecht gereiften Durchblutungssystem im Gehirn. Wenn ein Osteopath diese Spannungen auflöst, korrigiert sich das Problem oft von selbst.

Kontaktdaten für weitere Leserfragen

E-Mail: info@reha-schwerin.de
Telefon: (0385) 39 57 80

Pilotstudie beweist Wirksamkeit der alternativen Anwendung zur Senkung des Augeninnendruckes

Grüner Star osteopathisch behandelbar

Schwerin • Auch die Wissenschaft beschäftigt sich mit der Frage, bei welchen Krankheitsbildern die Osteopathie wirken kann. Hier das Ergebnis einer Pilotstudie.

Ausgangssituation der Studie war die Frage, ob das Glaukom, auch Grüner Star genannt, osteopathisch behandelt werden kann. Grundlage dafür war die Tatsache, dass ein erhöhter Augeninnendruck einen der wichtigsten Risikofaktoren für ein Glaukom darstellt. So wurde im Rahmen der Studie überprüft, ob mit

osteopathischen Techniken der Augeninnendruck gesenkt werden kann.

25 Patienten, bei denen Fachärzte vor mehr als sechs Monaten die Diagnose Glaukom gestellt und einen erhöhten Augeninnendruck (bis 30mmHg) festgestellt hatten, wurden für die Studie ausgewählt. Im Therapiezeitraum wurden sie mit sieben vordefinierten osteopathischen Techniken behandelt. Zwei von drei Patienten nahmen zusätzlich Medikamente ein.

Vorrangiges Ziel war die Senkung des Augeninnendruckes. Weiterhin wurden

von den Patienten subjektiv empfundene Veränderungen wie Kopfschmerzen, Augenschmerzen oder das Sehvermögen überprüft.

In der Auswertung zeigte sich, dass der Augeninnendruck der Patienten um ein bis zwei mmHG gesenkt werden konnte. Damit ist die Frage, ob dies durch die Anwendung der osteopathischen Techniken bewirkt wurde, zu bejahen.

Ein Einfluss von Alter oder Geschlecht und auch ein Zusammenhang mit der Einnahme von augenwirksamen Medikamenten konnte nicht festgestellt werden.

Inhaber

Sparwasser & Ross GbR
(Rehazentrum Schwerin)

Geschäftsführung

Stephan Sparwasser &
German Ross

Ärztliche Leitung

Dr. A. Hensel
FA für Orthopädie
Dr. P. Jokisch
FA für Physikalische und
Rehabilitative Medizin

Wuppertaler Straße

- Hauptverwaltung
- Tagesklinik für Rehabilitative Medizin
- Praxis für neurologische Physiotherapie
- Praxis für Ergotherapie
- Praxis für Osteopathie

Adresse

Wuppertaler Str. 38 a
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 39 57 80

Fax

(0385) 3 95 78 78

E-Mail

info@reha-schwerin.de

Internet

www.reha-schwerin.de

Am Grünen Tal

- Praxis für orthopädische Physiotherapie
- Praxis für medizinisches Training

Adresse

Am Grünen Tal 22
19063 Schwerin

Telefon

(0385) 3 26 16 94

Fax

(0385) 3 26 16 97

Kostenlos

für Interessierte

OP-vorbereitende Gehschule mit Unterarmstützen im Rehazentrum: 10. Mai, 14.00 Uhr. Um eine telefonische Voranmeldung wird gebeten.

Jeden Tag gut aufgehoben

Individuelle Förderung im Haus „Am Grünen Tal“

Schwerin • Die ersten Sonnenstrahlen genossen auch die Bewohner im Sonderpflegebereich ZNS des Hauses „Am Grünen Tal“ draußen. „Das bedeutet für uns zwar einen großen Aufwand“, sagt Jane Witt, die Leitende Pflegekraft der Einrichtung, „doch wir möchten auch den Schwerstpflegebedürftigen so viel Normalität wie möglich bieten.“

Zu ihr kommen Patienten mit Schwersthirnschädigungen und Erkrankungen des Zentralen Nervensystems unter anderem nach Unfällen oder Schlaganfällen. Viele befinden sich im Wachkoma, müssen beatmet werden und benötigen intensivste Pflege. So sind in diesem Bereich auch circa 70 Prozent der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ausgebildete Pflegefachkräfte. An ihrer Seite kümmern sich Fachärzte um die Patienten. In diesem Bereich können bis zu 27 Personen betreut werden.

Im Erdgeschoss des Hauses in Neu Zippendorf stehen ihnen Einzel- und Doppelzimmer zur Verfügung. Hier findet sich alles, was bei einer modernen Pflege benötigt wird.

Unterstützt werden die Fachkräfte in ihrer täglichen Arbeit vom Sozialen Dienst. Die-



Ursula Sindermann plaudert mit Jane Witt (r.) über ihr Hobby, das Stricken

Foto: Hamm

ser sorgt mit ganz individuellen Programmen dafür, dass jeder Bewohner nach seinen Möglichkeiten gefördert wird. Das reicht von der Unterstützung beim Essen über Entspannung durch Massagen oder den mobilen Snoezelen-Wagen bis zum Vorlesen aus dem Lieblingsbuch. Und weil eine Patientin ein großer Fan von Roland Kaiser ist, wird ihr nicht nur seine Musik vorgespielt. Sie durfte sogar dabei sein, als der Schlagerstar ein Konzert auf der Freilichtbühne gab.

Viel Zeit widmet die Leiterin des Sonder-

pflegebereichs auch den Angehörigen. „Wer seinen Mann, seine Mutter, sein Kind zu uns bringt, hat viele Fragen, viele Bedenken“, sagt Jane Witt. „Ich bin stets für ein Gespräch da. Es ist doch wichtig, dass man weiß: Es ist die richtige Entscheidung. Hier ist mein Angehöriger gut aufgehoben.“

Neben der medizinischen Pflege gehört dazu eben auch etwas normaler Alltag. Mit kleinen Spaziergängen, Ausflügen in den Zoo - und Festen, die gemeinsam mit der Altenpflege im Obergeschoss des Hauses gefeiert werden.

Birgit Hamm

Hunde unterstützen Tagespflege im Wittrock-Haus

Nelly sorgt für Fröhlichkeit

Schwerin • Lachen ist ansteckend, heißt es. Und wenn Nelly lacht, sind auch die meisten der 18 Gäste im Wittrock-Haus fröhlich. Die drei Jahre alte Flatcoated-Retriever-Hündin „arbeitet“ in der Tagespflege-Einrichtung, die zum Augustenstift gehört.

Von Montag bis Freitag, aber auch nur tageweise in der Woche kommen ältere Menschen hierher, die ihren Alltag aus unterschiedlichsten Gründen allein nicht mehr meistern können und eine Pflegestufe haben. Das Haus in der Paulsstadt bietet auf zwei Etagen von 8 bis 16 Uhr moderne Pflege und Betreuung in wohnlich-gemütlichem Ambiente. Pflegedienstleiterin Ilona Scriba verlässt sich dabei nicht nur auf ihre Mitarbei-

terinnen und Mitarbeiter, sondern auch auf Nelly und ihre sechs Jahre ältere „Kollegin“ Frekja. Die von ihr ausgebildeten Hunde begrüßen die Gäste, wenn sie morgens kommen, begleiten sie durch den Tag, bieten Gesprächsstoff, Streicheleinheiten und sind gut für Kopf, Seele und Hände. Ilona Scriba: „Wir sprechen über die Hunde, was sie fressen, wie sie heißen, wie alt sie sind, streicheln sie und lernen gemeinsam Tricks.“ Wie den mit den Leckerlis in der Tasche, der die Besucher immer wieder begeistert.

Die meisten Gäste werden abgeholt und nach Hause gebracht. Im Wittrock-Haus verbringen sie den Tag auf angenehme Art. „Wir beginnen immer mit dem zweiten Frühstück“, so die Pflegedienstleiterin. „Es folgen Angebote wie das gemeinsame Zeitungslesen, Sport, basteln oder töpfern, Gedächtnistraining. Einmal in der Woche werden zur Gitarrenbegleitung Volkslieder gesungen.“ Notwendige pflegerische und therapeutische Maßnahmen werden nach Bedarf in den Tagesablauf integriert. „Wenn neue Gäste ins Wittrock-Haus kommen“, sagt Ilona Scriba, „dann spüren wir nach einigen Wochen meist eine Verbesserung ihres Zustandes; sie sind aufgeschlossener, interessierter, reden zum Teil wieder.“ Und dank Nelly und Frekja haben sie auch stets etwas zu lachen. bh



„DaSein“ ist Titel der Fotoschau

Fotoausstellung im Augustenstift

Ein neuer Blick auf die Pflege

Schwerin • Am 12. Mai 2012 eröffnet das Augustenstift Schwerin die Ausstellung „DaSein - Ein neuer Blick auf die Pflege“ des Bundesministeriums für Gesundheit. Zu sehen ist der gewöhnliche Alltag vieler Pflegebedürftiger.

Alltägliche Situationen - Zeitungslektüre am Vormittag, Mittagsruhe, abendliches Fußbad - gewähren Einblicke in das Leben älterer, pflegebedürftiger oder demenziell erkrankter Menschen.

Das Besondere aber liegt im Detail: Die gewählten Bildausschnitte regen die Vorstellungskraft an. Unschärfe und ungewöhnliche Perspektiven laden ein, genauer hinzuschauen. bh



Wenn Nelly und Frekja aktiv sind, freut es die Besucher Foto: Hamm



Sozius Pflege- und Betreuungsdienste Zentralverwaltung
Wismarsche Str. 298
19055 Schwerin
www.sozius-schwerin.de
Servicebüro
(0385) 3 03 08 10
(0385) 3 03 08 11

Pflegeheime
Haus Am Mühlenberg
Haus Am Grünen Tal
Haus Am Fernsehturm
Haus Weststadt
Haus Lankow
Haus Lewenberg

Hilfen zur Erziehung
Silke Schönrock
(0385) 7 45 26 96

Augustenstift zu Schwerin
Ev. Alten- und Pflegeeinrichtungen
Schäferstraße 17
19053 Schwerin
www.augustentstift.de
(0385) 55 86 40

Tagespflege und Seniorenbegegnungsstätte Wittrockhaus
(0385) 71 06 66

Betreutes Wohnen Altes Augustenstift
(0385) 5 21 48 70

Kurzzeitpflege
(0385) 5 21 33 80

Zentrum Demenz
Gartenhöhe
(0385) 52 13 38 18

Beratungstelefon
(0385) 5 58 64 44

Ambulante Pflege
(0385) 71 06 45

Seelsorge
(0385) 30 30 7 14



»Augustenstift zu Schwerin«
Wir kümmern uns.

Herausgeber

maxpress pr+werbeagentur GmbH & Co. KG
 Friedrich-Engels-Str. 2a
 19061 Schwerin
 www.maxpress.de
 Geschäftsführer:
 Holger Herrmann

Redaktionsleitung

Holger Herrmann (V.i.S.d.P.)
 Telefon (0385) 76 05 20
 Telefax (0385) 7 60 52 60
 hauspost@maxpress.de

Redaktion/Fotos

Holger Herrmann (hh)
 Martin Ulbrich (mu)
 Cordula Jess (cj)
 Marthe Westphal (mw)
 Barbara Arndt (ba)
 Nadja Hoffmann (nh)
 Stefanie Busch (sbu)
 Karsten Jurk (kju)
 Juliane Knapp (jk)
 Luisa Zeppelin (lz)
 Dr. Grit Czapla (gc)
 Birgit Hamm (bh)
 Christian Becker (cb)

Anzeigen

Andre Kühn (Litg.)
 Marion Zeppelin
 Telefon (0385) 760 52 20
 Telefax (0385) 760 52 60
 anzeigen@maxpress.de
 Anzeigenliste Nr. 5

Satz

Daniel Fischer

www.hauspost.de

Martin Ulbrich

Druck

Hahn Druck & Verlag
 Schwerin GmbH

Vertrieb

MZV - Mecklenburgischer
 Zeitungsvertrieb

Auflage

70.000 Stück

Die hauspost erscheint unentgeltlich monatlich in allen erreichbaren Haushalten der Stadt Schwerin und Umgebung. Ein Abo für Interessenten außerhalb des Verteilungsgebietes kostet jährlich 30 Euro und kann beim Herausgeber bestellt werden. Für unaufgefordert eingesandte Fotos, Manuskripte und Zeichnungen übernimmt die Redaktion keine Gewähr. Für die Inhalte der gekennzeichneten Unternehmensseiten sind die Unternehmen selbst verantwortlich.

architektonische Zeichnung	kleines Motorrad (Kw.)	ein Vorname Poes	Süßware (Kw.)	Leuchtstärkemaß	Stadt an der Donau (Bayern)	Kfz-Z. Glarus (Schweiz)	Gerät zur Kammherstellung	Lehre vom Herzen
ehem. deutsche Münze (Abk.)		trop. Urwald	Übernachtungsstätte	Netzhaut des Auges		Temperaturreinigung	überbackene Speise	erster Vokal d. Alphabets
Teil des Lichts		Abenteurer		Darmepidemie			Spaltwerkzeug	
	3		Gerät zum Rasenkürzen					
US-Löschexperte (Red ...)	Laute von Hunden	Miniaturnachbau eines Kfz					Naumburger Domfigur	
Insel der Balearen			juristische Abk. für Drogen			Schiffstaubefestigung		Richtschnur
Drüsenabsonderung		8		Symbolfigur der USA (2 W.)	Klavier		2	
		Gattin von Zeus	Vereinigung					zwecks
skandinavische Hauptstadt	Figur in „Land des Lächelns“	natürl. Haarfarbe-mittel			Handtuchgewebe		Kanton der Schweiz	
ein Längenmaß			französisch: Liebling	Feuerscheinung				
modern		dumper Schlag (ugs.)	irische Graf-schaft			7		
Frage-wort	Gemeinde, Dorf	akade-mischer Grad						
	1		alt-römi-sches Kupfer-geld	Initialen von Filmstar McQueen		spani-scher Artikel		
			Stütz-kerbe		6			
gott-gläubig		weißes Pferd						

1
2
3
4
5
6
7
8

Die Juniausgabe der hauspost erscheint am 1. Juni 2012.

R A A S A I F
 B I U M S T E I G E N E S
 N E I M E R A F L I C
 A D E R N L O V A L E O
 E H R E I S E B U E R O
 N F A C H P I N E M T
 M A H N E N R K N U T E
 R U I N S L I E N Z U R
 L B A U L A S E A R T
 C L A N S P P B A S A
 C H E T E P I L E P S I E
 N I K I N I L
 S K E L E T T S
 J U M B O O A S E
 M S P O R T L E R
 O S T E R F E U E R

Lösung April: Nachname

DEIKE PRESS-1516-5

Verbreitungsgebiet Schwerin und Umland: Schwerin, Ahrensboek, Alt Meteln, Banzkow, Barner Stück, Böken, Brüsewitz, Buchholz, Cambs, Consrade, Cramon, Cramonshagen, Dalberg, Drispeth, Flessenow, Gneven, Godern, Görslow, Gottmannsförde, Gram-bow, Groß Brütz, Groß Rogahn, Groß Trebbow, Herren Steinfeld, Hof Meteln, Holthusen, Hundorf, Kirch Stück, Klein Rogahn, Klein Trebbow, Kritzow, Langen Brütz, Leezen, Liessow, Lübesse, Lübstorf, Moorbrink, Neu Meteln, Neu Pampow, Neu Schlags-

dorf, Nienmark, Pampow, Peckatel, Pingelshagen, Pinnow, Plate, Raben Steinfeld, Rampe, Rastow, Reitgendorf, Rugensee, Seehof, Stralendorf, Sukow, Sulstorf, Sülte, Uelitz, Vorbeck, Warsaw, Wittenfö-rden, Zickhagen, Zittow

Anzeige



MEHR IDEEN MIT FLIESEN

F

liesen bieten durch Farben, Formen und Strukturen eine unvergleichliche Gestaltungsvielfalt für Ihr ganz persönliches Zuhause.

Entdecken Sie die neuen Wohnwelten und lassen Sie sich in unserer Ausstellung inspirieren und begeistern!

HAMBURG | KIEL | ROSTOCK | SCHWERIN



Ideen mit Fliesen

www.croonen.de

Pampow | Lindenweg 2 | Tel.: 03865 - 2918 0
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 09.00 - 18.00 Uhr | Sa 09.00 - 13.00 Uhr | Sonntag ist Schautag 13.00 - 17.00 Uhr

NUR NOCH 1 END- und 3 MITTELHÄUSER IN
TRAUMHAFTER LAGE AM LANKOWER SEE!

nur **647** EURO
monatlich!

SCHWERIN WESTSTADT „Am Seehang“

Kaufpreis: 166.800 EURO



MUSTERHAUS

Ohne Eigenkapital
inklusive



**Grunderwerbsteuer
und Notargebühren!**

Der Kaufpreis ist ein Festpreis
und bezieht sich auf ein
Mittelhaus



Peter Eckel

Wir beraten Sie sehr
gerne. Lassen Sie sich
inspirieren, lassen Sie
sich verführen.

Zinstief! Es geht um Ihr Geld!

„Eigentum mit Herz und Verstand! Und das ohne Eigenkapital?
Mit historisch günstiger Baufinanzierung helfen wir Ihnen, Ihren Traum
zu verwirklichen...“

Baugrundstücke

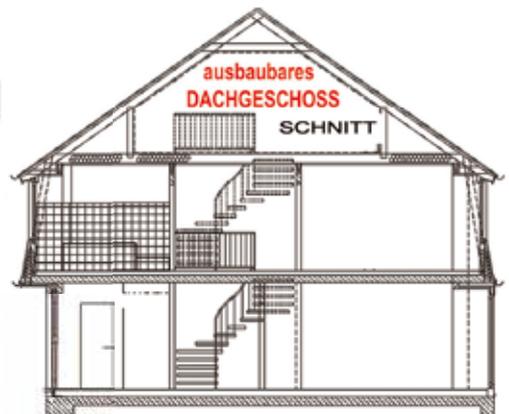
Wir suchen:
Baugrundstücke ab 3.000 m²
zum Bau von Reihen- und
Doppelhäuser für mindestes
16 Wohneinheiten

115m² Wohnfläche plus 38m² DACHAUSBAU

ALLES INKLUSIVE: Grundstück ++ PKW-
Stellplatz ++ Maler & Fliesenarbeiten ++ Hausan-
schlusskosten etc. Energieeffizient & KfW 70 Förderungen!

Rechenbeispiel: Ohne Eigenkapital 3,10% Nominal 3,12% Effektiv 10 Jahre fest 1% Tilgung bis zu 10% jährliche Sondertilgung möglich.
Irrtum und Fehler vorbehalten. Angebot freibleibend. Quadratmeter sind in wahrer Fläche angegeben. Mit * gekennzeichnete Abbildungen sind Sonderleistungen.

Wir bieten:
Marktgerechte Kaufpreise
Sichere Kaufpreiszahlung
Schnelle Entscheidungen



Grundrisswahl nach Ihren Wünschen ohne Aufpreis
solange die Statik nicht beeinträchtigt wird.

INTERNET: www.hit-eigenheime.de

E-MAIL: sperlich@hit-eigenheime.de

MUSTERHAUS Goldregenweg 33 19073 Wittenförden Telefon 0385-77777



Betreutes Wohnen – Erstbezug im Naturparadies Banzkow bei Schwerin

1-3 Zimmer-Wohnungen mit 50 bis 80 qm Wohnfläche, eigener Terrasse und alles ebenerdig. Es erwarten Sie verschiedene Wohlfühloasen. Arzt, Apotheke, Kosmetik, Friseur und Einkaufsmöglichkeiten sind vor Ort. Bei gemeinsamen Veranstaltungen und Ausflügen lernen Sie viele neue Menschen in dieser wunderschönen Umgebung kennen.

Wir bieten noch freie Wohnungen an!



Selbstbestimmt leben in der Wohngemeinschaft „Mut zum Glückhchsein“

Seit 2006 bieten wir die Intensivpflege für schwerstkranke und beatmungspflichtige Menschen zu Hause und in der Wohngemeinschaft „Mut zum Glückhchsein“ am Rande von Schwerin an. Wir betreuen sowohl Kinder als auch Erwachsene. Diese Wohngemeinschaft bietet zehn Menschen die Möglichkeit des Zusammenlebens in einer häuslichen Gemeinschaft. Besuchen Sie uns doch einmal in Banzkow. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.



Ambulante Pflege/Tagespflege

Wir bieten eine umfassende Beratung zu allen pflegerischen und hauswirtschaftlichen Fragen sowie individuelle Betreuungsangebote für zu Hause an. Gern kommen wir zu Ihnen für eine unverbindliche und kostenlose Beratung.



Sie halten Ihr Berufsleben gerade nicht für sonderlich aufregend und spannend? Dann haben Sie Mut!

Wir suchen examinierte Pflegekräfte, die Mut haben, in der Pflege etwas zu verändern und ungewöhnliche Wege mit uns zu beschreiten. Wenn Sie engagiert mit vollem Einsatz und ganzem Herzen dabei sind, rufen Sie uns an. **Wir suchen** für weitere Firmenbereiche (in Voll- und Teilzeit) ab sofort:

- eine examinierte Pflegefachkraft mit PDL-Weiterbildung
- eine examinierte Pflegefachkraft mit SAPV-Weiterbildung
- und zwei examinierte Pflegefachkräfte

Das bieten wir Ihnen: Wochenend- und Feiertagszuschläge > Unbefristete Arbeitsverträge > Prämienzahlungen > Kindergartenzuschuss > Begrüßungsprämie > Gesundheitsbonus > Aufstiegschancen > Eigene Gestaltung des Arbeitsbereiches > Fort- und Weiterbildungen u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.